# Wiesbadener Tanbla

Grideint in gwi Anogaben. — Beguge-Breid: 569 Bfeunis monttin für bibe Angaden aufammen. — Der Begug tann jedergeit be-gonnen werben.

Berlag: Langgaffe 27. 14.000 Abonnenten.

Anzeigen-Annahme für die Abend. Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen. Ansgabe bis 3 Uhr Radmittags. — Für die Anfnahme fpater eingereichter Anzeigen gur nächsterschenen Ansgabe wird teine Gewahr übernommen, jedoch nach Röglichteit Sorge getragen.

No. 215.

Begirto-Fernfprecher Ro. 52.

Sonntag, den 9. Mai.

Begirte Fernfprecher Ro. 52.

1897.

#### Morgen-Ausgabe.

(Rachbrud perboten.)

#### Die drei Gisheiligen.

Die drei Eisheiligen.

Der Wolft has Verfallicheit Liedingsfind unter den Wonalen. Richt zum Benigfen dar er bieleicht dedould leine fleien Launen wie als die führe, cignwilligen Fergenstlicherten. Erode venn die als die führe ind Beige entitumen, der zeicht eine Aannen wie als die bie führe, cignwilligen Fergenstlinderen. Erode venn die gettbegischen Dichter und Dichterlinge ihren Saug über seine Gehöheit und Reige entitumen, dam zicht er eigenfinig die Brauen aufganmen, und das vorder firnblende Geschet wird sinderen werden der der eine den der eine Bekenten der eine der eine der eine der eine der eine der eine Alleigen der eine der eine Alleigen der eine der

#### Aus Stadt und gand.

Garolard Nadprichten. Bring Deinrich zu Schan alch-Garolard nede Gemadilin find nach viervodenenlichem Ausschaft, während welchem fie im hotel Giervais" aetwohnt baden, von hier nach Schloß Drovifia dei Zeit abgereit.

3. W. Doche Kron Dersvatu Wag von Burte en der gwied mit Gefolge am Wonton, den 10. h. R., pu mehrwöchenlichem Anternhalt hier eintreffen und, wie früher, im "Hotel Bietoria" absiegen.

Bezirts-Fernsprecher Ro. 52.

1897.

- 2. C.-Salferfest. Der von ums sürzlich gedrachten Racheicht, daß der Wiesbaddener A. S. S. (Berdand alter Corpolitudenten) sich nicke, am 17. und 18. Mai zu Sdren Ser. Wasschläde des Kalfers und Königs ein S. C. Heit zu deren Ser. Wasschläde des Anless und Königs ein S. C. Heit zu den kontage der Erzeichte der eine der eine der Erzeichte gestellt der Kalfer und Anlesse der Anlesse der Erzeichte gestellt zu der Anlesse der Anlesse der Anlesse der Anlesse der Anlesse der Erzeichtschuren mit ihren Damen im Archaus-Kongert in zonagloser Weile zusämmen. Webrade St/s ühr sinder der Anlesse der Anlesse Weilers anlesse der Anle

ftroge 6). Der größere Theil unieer Lefer wird mobil fan (Taunnstund über 6). Der größere Theil unieer Lefer wird wohl fan von nub über die Christosilier der Archifferen freit Publi (Duffelderft), Kribus Kampl (Tälifelderft), Art Mart (Mlanden), Geder der Gefein baben. Die Gemalde waren urf (Mlanden), Geder der geleich baben. Die Gemalde waren vorsigen Commer in Berlin und im Laufe des vergangenn Winten unschrießt und haben überal das größte Interefficetwerkt. Bon bente ab it die "Christos-Anseiteltung" auf vergebn Tage in bie kelten wohl ingen — auf biefe bedeutendse Anseitaung ber Gegenwart und möhen mit anseitschaus ber Wegenwart und mit der mit das größte Anseitaung ber Gegenwart und mit der mit das größte Anseitaung ber Wegenwart und mit der mit der Misselfaung ber

Gegenwart noch naher und anstührtich gurücksommen.

Der Miesdadeuer Anterflühungs-Kund, welcher an bie Hinterlichene versarbener Affigieder solort und Affanelbung des Abliedens ein Sterbegelb von 1000 Marf zohlt, dat im vent erken 4 Monaten des laufenden Jahres V Mitglieder nen aufgenommen. In berfelben Seit traten 8 Todesfälle ein, in welchen 8000 ML ausbegabl wurden. Das Referveloptiol beträgt Ende 1886 rund 63,000 ML. Im Congen wurden jeit Bestehen bes Vereins 255,296 ML. Sterbegeld gewährt.

#### Berliner Brief.

Brand Reminiscenzen. - Die Berliner Aunftansfiellung.

ISOs rund E3,000 M. Eterbeseth gewährt.

Ober-Sidden wohneten, der Außgang verfaget. Der haußeberr entprang noch der rasenden Flamme; woil sich aber wegen der eisenen Gegitter Niemand durch die Fenster salviren sonnte, so mußte die Wöhchnertn nehst der Aindern der Annen und noch dier anderen Feschinen erdärmlich versdreunen und sich nehst allen dem sollbahren Hauft der der einzelle, wo einst das derfeerende glühende Eisment in weusgen Stunden die Erokiner Künftlen vernächt, ist seit einigen Tagen die Eroke Weisiner Ausgehöhen einstellung der nichte ist eine einstellung eröffnet. Die Berliner Künstellung der nichte ist siegen Tagen die Eroke Berliner künstellung der künntlen steellung eröffnet. Die Berliner Künstellung der stunktan steellung eröffnet. Die Berliner Künstellung der künntlen gewohn die Eroke Berliner Künstellung der Kunstellungen in nennensverther Weise bethetigt, aus der Frembe sind zwei Spanier erschienen und eilliche Engländer und Krangosen. Die großen Kunstansfellungen in Stankfam haben auf das Anssand ihre größere Unglächungstraf ausgeübt. Trobbem sind die größere Unglächungstraf ausgeübt. Trobbem sind noch über zweitaussen Winstellungen eine Gile und Kabinetts sind glüdticher Weise under einzelnen Säle und Kadinetts sind glüdticher Weise nicht der Erschapung, und die Währle und ber füllt, wie wir es zum Schaben der Erwärfnissen inder einen interessanten liederblich soher die Bertiner Kunst, und er ist weit erfreulicher, als man nach wanden Ersahraugen in unseren Kanitlerschaft sieder Weiser der der der Kanitlerschaft und erschlichen Sterke gewohnt sind. So erchalten wir denn die einen interessanten liederblich soher die Bertiner Kunst, und er ist weit erfreulicher, als man nach wanden Ersahraugen in unseren Kanitlerschaft sieder bertreiten, ziemlich sehwen der Schaben der Findlerschaft vertreiten, ziemlich sehwen der Schaben der sindstaten und geschädelt, wie in den Assen ein ausgezeichnet vertreten, ziemlich sohne das Generschaft nungen nöben der arg gescheiten seinel Schre erfolgreich nunge

- Wohlthatigkeile - 3bend. In ber "Loge ebrichftrage 27, findet am 11, und 12. Mal, Albende 88 matifd-mufffalifche Unterhaltung sum Gefen ber 201 eiterichtunge 21, findet am il, und 12 Mai, Steinds 8 für, ein annalischmulftelische Unterhaltung gum Beiten der Wieselbaben oblitätigfeite, Girrichungen und des Zehreichne-Vereinis" fich einer Angoli Alligieber der englichen Krionie vollen der Wieselbage von des Zehreichne-Vereinis" die ihrer einer Angoli Alligieber der englichen Krionie vollen der mite der Vereinische Denngendern, Fram Schreiner-Worden auf den hohmann, berr Operuftager Einstell und der Gebreiner. hoffentlich fünden die interestanten Veranstellung est Jubruck

- Ber Corin-Althoff, bon früher ber noch in gutem Mu benten, wird in ber Beit ber Theaterferien bier Borftellungen geben 

- Ein Patent auf einen berfiellbaren Stidrahmen in der Lieberch den Aunftan alleitelt woeben. Der Stidrahmen fahren bei erbeich einen lange gefählen Bebürgnig ab nnd tommt bemnachft in verschieben Größen und Gorten in ben Qaibel.

nacht in verichtverein Größen und Sorten in den Dandel.
Auss lachtde Seride werden dereinauft winter diefe Abertaatt aufgewennen.
\*\*Der Zitber-Verein\* unternimmt beute Kachmittag einem Kamillieuftwellung nach Viedrich (Ookhand "Imm Abeinfalden Hof"), woselhst Zanz und Borträg geboten vorden. Abwaritage.

\*\*Der Mannergelong-Gerein "Estellt in unternimmt beute Countage Rodentiege einem Veligitagte.

\*\*Der Mannergelong-Gerein "Estellt in unternimmt beute Countage Rodentiege einem Veligitagte.

\*\*Der Altub Do den gelteren" hält beute Rachmittag ein Zauzbergnügen im "Sanlban Baldbugt ab. Der Ausflug fündet auch dei ungünftiger Mitterung fastt.

\*\*Unt das derte, Sonntag, Rachmittags & Uhr, im "Schwaldader Dof" flatifiadende 1. Sichungsfelt ver "Freien Turnersfahlt ist sie hab den", verbunden mit Schwatzun, seien alle Untersfenten hingewiesen.

\*\*Die Gefellicheit "Ge müthliche eit" veranstaltet Sonntag, den 16. Mast, einen Ausflug nach Biedrich (Saal zur neuen Turnhalle).

#### Bleine Chronik.

Eintritistarten in den Gewerdepalaft, um ihre Hertichoft unter den Leichen zu fichen. Alles an dieter Geflärung war erlogen, die Artein berkaniten fie an Renglerige, meist englische und amerikanische Keisende.
Aus Rom, R. Wal, wird gemeldet: Dente Nacht gegen 3 libr erfolgten diere zwei Erdfit ber, welche indefigne teinen Schaken bern urfackten.
Werteb von S0,000 Audel gest ohlen. Auweller Brillanten im Werteb von S0,000 Audel gest ohlen. Aus Echtif "Traveller", von Jaha noch Delolvare mit einer Austrichung unterwage, is bei ber Jaiel Robrigung gei heitert. Es gilt für gönglich verloren. Der Kapitän, der erste Stenermann und 11 Mann der Maunichaft waren am gelden Fieder gestorber.

Gebiete Rechanning zu tragen. Dem leddorleiten Jaitereije begannten die Altien der Etragendechnen, doch and andere Industriewerthe Weitnutzboll betracktet. Pluffallend zahlreich fünd Eradumonumente vorhanden, überwiegend sinnige Arbeiten, wie von den ebengenamulen Bernewig und Hödding, don Brofesson der General und Hödding, don Brofesson der General und Sidding, don der General und Sidding, don der General und Kodert Wartsmüllere, dessen gleichfalls schon erwähnten Karl Ja ut sein und von dem gleichfalls schon erwähnten Karl Ja ut sein und von dem gleichfalls schon erwähnten Karl Ja ut sein und von den gleichfalls schon erwähnten Kodert Wartsmüllere, dessen gleichfalls schon erwähnten Albeitung ausgehöftlich Flagen und gewinnendem Kodernschen über und eine Kliegen Streifen In der genisterhängende Gemalde die allgemeine Alufmerssanlicht, Wisselfam Auped zuch der allgemeine Alufmerssanlicht, Wisselfam Auped zuch der der eine Gene des Bereitner Köntgesschoffes und Angust Westplassen Jahren zu der der schollen der sieden des Bereitners Köntgesschoffes und Angust Westplassen Jahren der sieden der der sieden der der sieden der geschäft, num, wo es sertig ist, wirtt es noch mehr hard eine vollendete Darrstellung, durch die geschäftlich Gespeitung der vielen Bersonen, durch der geschäftlich Gespeitung der vielen Bersonen, der der der kliere des Echnarzen Abler-Ordens, gerade mit den seierlich gesprochenn Vorten: Allessen und hannentlich durch das Fervortreten des Kaliers, der, im Reich, ein Bolt, ein Gett! die Kahne lenkt Alder fich Appensoh öster vor chulliche Aufgaben gestellt sehn ! August Weichnehmburger Thor fommend, die kanfachen gestellt sehn laugust Weich, ein kolle den Tenerang, wie er, aus der der den den der Kantlen der einer Stages entwicklungereiche Talent erfrettige vernehm er der den der den der einer Gegliche ein kantle ein ur diese dehen terführen Weiter den der in der den der den der der der den der den der der den der den der den der den der den kantle ein unt des den der den der den der den der den

weilen nambafte Courssteigenungen auf. Gine siemlich ledbafte Beinzgung spielte sich auch auf dem Rentenmarkt ab. Rament-lich Jellemer waren, wie ichen in der Borwecke, den Arnen-ting Jellemer waren, wie ichen in der Borwecke. den Anders aus favoritit. In London macht sich andenendes Juteresse und favoritit. In London macht sich andenendes Juteresse und Angenimier geltend, das durch den Küdgung des Goldagies linter-stitungs sindet, wohrend Berläumer unter dem derfühlichen Bernistung der Bellerung erfahren auf die Nachricht der Wassen-erfolge mis der Bellerung erfahren auf die Nachricht werden Bernistung der der der der der neuen Anleise unter Kennittung der der der der der griechtigen Angelerung noch den Griadrungen, die fine andhoaringen disauberg erfanmelt baden, allem Höllenkeinung zum Trot, einigemosten ichvor solen, einen erfolgreichen Appell an die Gelbrächt des Auslandes zu richten erfolgreichen Appell an die Gelbrächt des Auslandes zu richten erfolgreichen Appell an die Gelbrächt des Auslandes zu richten linier einheimischen Fronds find nahezu unverändert. Gelb ist eine Kleinigseit dieser geworden.

#### Lehte Hadrichten.

Jondon, S. Mai. Den "Lines" wird aus Beleftino von gestern genedet, das die gegen Bolo vorridende inklisse Geregabbeling vor des Ausgenkellen der Stadt eingetrossen ist und die Ginnahme der Stadt in vernig Eunden zu ernerten sie. Die Konstall in Webe daden der Aufrellungen der Stadt in vernig Eunden zu werden der Aufrellungen der Aufrel der Aufrellungen der Auf

(Aufragen tannen nur dem berücklichigt nerden, wenn dereicken die fester Abonnent im dem berücklichigt nerden, wenn dereicken die fester Abonnent im der Alffradt. Wenn Sie dem Albo Abern Mamen geben, dosielte alle seglimiren wolfen, was voo dem Etandes dewnitten gut gefücken dert, donn trift es zu Ihren in das genöchniche Serbältung des Anders.

Abonnent E. Nach dem Daubelden Zeitungs-Katalog ist die "defliche Laubesgeltung" das geleichte Laut Kardungs.

Anonymus. And der Erwistungsbedörden famen für ihnen guttebrude Frederungen den nicht pfändbaren. Für befer gelten hierbei die begäglichen Bestimmungen der Christypassendern Erbitmanungen

#### Volhewirthichaftlices.

Geldmarkt. Courederlich der Frankfurter CiletienSocietät dem 8. Wat, Medad die Uhr. — GreditMillen 1977/15, Discouto-Commandit 198. — Sinatsbadh 2037/15,
Bescouto-Commandit 198. — Sinatsbadh 2037/15,
Bescouto-Commandit 198. — Sinatsbadh 2037/16,
Bendarbadh 209. — Goudener Control
134.20. — Chameiger Novode 112.20. — Schweiger Union 33.90,
Bantaddite - Retien — Bochumer — Gelflentinchener
Bergwerts-Affrica — Darumisdher Band — Berliner Jandelsgeleischaft — Darumisdher Band — Berliner Jandelsgeleischaft — Mittelmere — Jand. Weredingang
37/2 Mericaner — Gri. Wericaner — Ruffliche Noten
— Bangue Ottomane — Tendens: feb.

#### Gefchäftliches.



Dargestellt von den Höchster Farbwerken in Höchst a. M.,
Dieses von Aersten warm empfoliene, aus frischer Kuhmilch gewonnene vorzügliche Eiweisspräparst, das in Bezug auf leichte Verdaulichkeit, Nährkraft und Billigkeit das Fleisch weit übertrifft, ist Kinders zur

(ad Man,-No. 11200 II) F4

# Seiden stoffe Dillfor und Delpete litten in ieten Blage an bervolet. Von Ettern & Keussen, Farik und Handlung, Crefold. Man Hatelle um Billier guire genger Kaaste het Burght der

c'n Alter Bebwede". preisgefronter eur, an Gite und Belommlichfeit unerreicht, ift Reftaurationen und Geschäften erhältlich. Sonft dr. Marburg. Bicebaden, Rengaffe 1.

# Rofphotograph 31. Rheinstrasse 31. Ente Preise mehrerer Ausstellungen, helchste förstliche Ausselchungen, beichste förstliche Ausselchungen, bei beste elegante Ausführung | Einf.aber rediegene Ausführung per Dind. Mk. 2, % Dard. Mk. 6, 19er Datz. Mk. 8, % Proben Mc. 4.50. Telephon No. 455. — Proben von jeder Aufnahme.

Die Morgen-Buogabe enthatt 7 Beilagen, barnuter "Infritte Rinder Beiting" Ro. 10, in ber 1. Befloge: "Berloofungelifte" No. 16.

Bernntwortlich für bie Redartim: G. Matherbt. Boinlonsprefenbrat u. Bering ber L. Corttenberg ichen Dof-Bnibendert in Wichelben.

# 5. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 215. Morgen-Ausgabe. Sonntag, den 9. Mai.

45. Jahrgang. 1897.

(Radbrud berboten.)

"El Dorado."

Bon &. Merendt.

Bon C. Berendt.

Benn man ben Ramen "El Dorado" neunt, denkt man gewöhnlich an ein Schlaraffenland, wo man in Freude und Luft leben kaun, ohne gemöhhat zu sein, sür seinen Bebenstmierhalt zu kümpfen. Kur die Benigken kennen die Bebeutung des Bortes und wissen wie kenigken kennen die Bedeutung des Bortes und wissen wie kenigken konden "El Dorado" zu reden. Das planische Bart E. E. Dorado zu reden. Das planische Bedeut unsellich "der Goldene" und bezeichnete ursprünglich einen Mann oder König, der im sehzen Golumbia in Sidamerika wohnen sollte. Est sich sich genan bestimmen, wenn beige Sage zum ersten Mal in Europa befannt wurde. Im Jahre 1535 wurde ein Indianer vom Lande kundinamarca fortgeschickt, um die Hist des Anabe kundinamarca fortgeschickt, um die Hist des Anabe kundinamarca fortgeschickt, um die Hist des Anabe kundingsich von den großen Reichischwern, die sich in keiner Heinsch führe den Köhlich von Ennbinamarca ein Fürst wehne, der king, das hillich von Ennbianamarca ein Fürst wehne, der keinen Körper mit Goldkand bestrecke und sich in einem beiligen See dade. Dieser Bericht ist der erste Urspung der Sonnerte auch nicht lange, devor man Expeditionen aussandet, um den "goldenen Fürsten" zu finden.

Der Gonderneur in Quito, Sebastian de Benalcazar, war der erste, der im Jahre 1836, eine folde, Kondillen

um indienniche Reichginmer ganceite, gegiande. Ge
damerte auch nicht lange, bevor man Expeditionen aussande,
um den "goldenen Fürsten" zu sinden.

Der Goudernern in Luito, Sedasian de Benalcazar,
war der erste, der im Jahre 1538 eine solche Expedition
aussande, um die Gegend in den Kudesgebitzen nördlich
in Luita zu unterluchen, man erreichte jedoch nichts anderes,
als die Mittheilung vom den Eingeborenen zu erhalten, daß
klisch von Bodgan, in den Andesgebitzen, ein Land liege,
daß siech reich an Gold und oblen Metallen sei und diege,
daß sehr erich an Gold und eblen Metallen sei und desge,
daß sehr eich an Gold und eblen Metallen sei und bessen
kinnuchner goldene Rüstungen trügen.

Es würde zu weit sürren, alle die Expeditionen zu
schalbern, die ausgeristet wurden, um, El Vasse der Dorado"
daß Thal des Goldenen) zu suchen und sich seiner Schäe
zu bemächtigen. Aur einige, die ein besonderes Juteresse
ausbieten, wossen wir furzen Zigen erwähren.

Die Sage von "El Dorado" war and dem Bruder
Francisco Bizarro", Gouzalo Pizarro, zu Orten gefammen. Er hatte die Mitheilung echalten, daß "der goldene Fürst den Goldsaud an seinem Kährer vermittelst einer
Art wohlriechenden Harzes sellstede. Iseden Abend entstener
ben Goldsaub und jeden Mongen lasse er sich wieder
vergolden, wos von den unermestichen Reichtschapen, der ger gransamen und babsücktigen Wenteurer. Um daß ziel zu
erreichen, rüstete Bizarro im Isahre 1840 ein Here ans,
has ans 350 Sponiern bestandt war, da bie Indien under abergländische Fursit vor Pfreden hatten. Ausgebem wurden
abord Indien under Reichungen Kegenden erreichte, hatte man von der Källe furgibor zu letden, und biele der Inbianer, die nur dünne Riedbungen Kegenden erreichte, hatten
man von der Källe furgibor zu letden, und biele ber Inbianer, die nur dünne Riedbungen kegenden erreichte, hatten war den der die fürgibor zu letden, und biele der Inbianer, die nur dünne Riedbungen kegenden erreichte, gatte war der Burder ihnen, daß sie dal ühr geste und verleichen wärden, versichert ihnen

ihrer Leiben überreben ließen, weiter zu ziehen. Der Rest bes heeres tam nach ben mächtigen Ilewaldern, die die Spanier nie geschen hatten. Die riesigen Baume, die tiese Ausge, die Einfamkeit, die nur vom schrecklichen Gebrill der Auguste unterbrochen wurde, und die unehilliche Dunkelheit, die in den Wäldern herrschte, erfüllte die Soldaten mit Furcht und Entsehen. Es wurde immer schwerer, sich einen Weg durch die dichten Ilrwalder zu bahnen, Junger und Krantheiten wälcheten unter den Soldaten und rafften Hach underte weg und noch war kein Goldaten und rafften Junderte weg und noch war kein Goldaten und reften Luise eines Begwungen, nuverrichteter Soche zurückzusehren; er erreichte Duito wieder im Jahre 1542 mit nur 80 Spaniern und 1560 Indianern, den traurigen liedereiten eines stolzen ind 1500 Indianern, ben traurigen lleberreften eines ftolgen

Serreis Gin Refultat hat man jedoch erreicht. Bei den am Amagonflusse wohnenden Andianern hatte man kleine Göhen-bilder oder Amulets aus massivem Golde, gefunden und bles genügte, um dem Glanden, daß das Goldland sich in dieser Gegend finden müsse, zu bestätigen. Mit neuem Eister unter-nahmen daher die Spanier verschiedene Expeditionen, ohne jedoch dem Ziele näher zu kommen.

jeboch bem Ziele näher zu tommen.

Ze mehr die Spanier vorwärts brangen, desto mehr zog anch die Sage vom Geldlande gegen Oken, so daß sie zulest nach Gupana verlegt wurde. Es sieß, daß sich dort ein Land befände, das von Gold und edlen Metallen strote, nud dort sie ein See, an bessen Usren man große Goldstumpen sammeln könne. Das Land heiße Manoa. Obgleich dieser Berlicht nur eine Wiederholung der Altreun Mitzbeilungen mit einigen Justen war, sand er jedoch gleich Jutrauen, und eine große Expedition wurde unter der Leitung von Domingo de Bera ansgerüsset, um das reiche Land zu erobern. Biese verkansten Alles was sie besahen, um sich an der Expedition betheiligen zu können, dieselben nuverrichteier Sache zurüsstehen.

Alls der dernischnte Balter Raleigh, der eifrige

Mis ber berühmte Balter Raleigh, ber eifrige Gegner ber Spanier, im Jahre 1594 bie Köften Benezuelas heimfuchte und von den Schähen des Landes Manoa reden hörte, ließ er eine Karte über die Eegend, wo das vermeintsliche Goldland liegen follte, zeichnen und schichte dieselbe mit einem ausführtligen Berichte über die Lage des "El Doradde" an die Königin Etifabeth. Sie wur jedoch zu flug und zu vorsichtly, um sich verleiten zu lassen, eine Expedition aussenfilten.

45. Jahrgang. 1897.

Dochft wahrscheinlich muß die Grundlage der Sage im Reiche Cu n din an ar ca im jedigen Columbia gesucht werden. Her wohnte seiher ein Bolf, das sich die "Muiscaer" nannte und sich durch eine eigenthümliche Kultur ausseichnete. Die Religion spielte dei ihm eine sehr wichtige Rolle, und in ihrem Lande sanden sich mehrere präcktige Rolle, und in ihrem Lande sanden sich mehrere präcktige Rolle, und in ihrem Lande sanden sich die des heitig galten: Guaravita und Siecha. Der erste liegt nördich von Cantache auf dem Sieche. Der erste liegt nördich von Cantache auf dem Sieche wie den Der erste liegt nördich von Cantache auf dem Ergebe, ein ihr Indian ke erstilten unch Reste einer Archye, die die Judianer herabstigen, um ihre Ophergaben in den See zu wersen. Der Geschäcksicher Kater Jahren, halten dem Lende der Stabt Gnatavita angestellt waren, hälten dem Bolfe eingeredet, daß eine des Keldenungs angestagte Frau, um der Ande ihres Gotten zu entgeber mit ihrer Tochter sich in diesen See gestegenen Schoffe, mit ihrer Tochter sich in diesen See gestegenen Schoffe, mit ihrer Tochter sich in diesen See gestegenen Schoffe, mit ihr der ihren der Gingeberenen, sondern auf Frenchen erzählt, und in ihrer Begeisterung über das Kunder brachte sie gablreide num verthvolle Goden, die nuter vielen Cere nowien ins Wasser zu geworsen wurden. Bon diesen Gestammte, erzählt Mater Jamona weiter, die sehr der Geschmitter und dann Goldskand bierüber streue, um in diesen gestemen Mange den Opherbleuft vorzunechmen.

Wie man sich denken sann, murden nach und nach große Schme nach biesen See gesten und den noblikand bierüber streue, um in diesen natürlich unchunals, denschen siguren, die sie die die den der den der den gesten den der der den der den gesten der den gesten den der der den der den gesten den der den gesten den gesten gesten den der der den gesten der den gesten gesten der den gesten der den gesten der den gesten gesten der

#### Fremden-Pensions 28

Emferstraße 13 Familienpenfion f. 3n

#### Benfion Anita.

Frantfurierftrage 10. Bolfftanbig nen eingerichtet. Möblirte Zimmer mit b obne Benfion. Baber.

#### Villa Klara, Fremdeupension,

14. Frantfurterftrage 14, Win. vom Rurhaufe u. Balubofen. Schonfte u. ruhigfte Lage. tanbireie Luft. Bollftundig neu möblirt. Borginaliche Ruche.

Villa Baula, Gartenkraße 20. Schönfte und gelundeste Lage. Möblirte Zimmer mit und Benfion Albanh, Ropellenftrage 2, 2. Gat mobl. Bi

Billa Garfildt, Mogartstraße 1a, frei und ruhig gelegen, bollftanbig neu renovirt u. einger frei und ruhig gelegen, bollftändig nen renovirt u. eingerichtet im Saule, empfieht feine vornehm eingerichteten Zimmer gu mähigen Breifen.

#### Fremden-Venfion Teberberg 10.

Billa Eden, Paulinenftrage 2, wis-A-vis bom Aurpart.

#### Christliches Hospiz,

Rosenstrasse 4.

Damen- und Familien-Pension.

#### Erholungshans Friedheim,

Stiftftraße 13, nabe am Rochbrunnen. Mobilere Simmer und Giagen mit Rache. Benfion 3.50 und b. - Mt. pro Tag.

Benfion Tanunsftraße 1, Gde Bilbelmftraße Benfion Zaunuofir. 13, Gde Geisbergitt , fein mobl. &

Birenste. 4. über Entren, bel, Fremdenz, n. Bat Große Burgftraffe 16, 1 r. (erftes Amviertet), Gmierftr. 19 (Billa Friefe) mobl. Jim, p. 28oche 7-12 W.

Herrngarteuftr. 10, 1. Stod, Familie

Conifenftrafe 12, 2, 1 Billa Nerobergftr. 20, dir. am Watte, freie und hohe Lage, 10 Minnien vom Rochbrunnen, etgant mobil. Efage und einz. Jimmer. Angenehmer Aufenthic für Familien und einzelne Damm. Abb.

#### Miethgesuche asse

Bohnung von 4-5 Bimmern in Gefcattstage per fofor

Eine elegante Wohnung von circa fünf Bimmern mit Bubehör, Bart. oder 1. Et., im Rurviertel zu miethen gesucht. Offerten mit Breis unter T. O. 304 find im Tagbl.=Berlag niederzulegen.

Mlleinstehende rnbige Dame sucht Wohnung ehor gum Juli ober früher. Offerten mit Breisangabe unter Subehor gum Buti ober friber. Offerten mi

#### Villa

mit wenigstens 12 Wohnraumen, Manfarben, allem Zubehör und möglichst ichattigem Garten in bequemer Lage auf mehrere Jahre unter Borfanferecht zu miethen gesucht. Offerten unter P. N. 829 an den Tagbl. Berlag. 3056

#### Billa, Kurlage,

8—12 Zimmer, **sofol't** zu miethen gelucht. Offerten mit Breisangade unter Chiffre "Empiro" F. L. 226 an ben Lagbi.-Berlag erbeten. 2969

#### Melterer Herr

mit eigener haushaltung fuct in Abelhaibstraße ober Abalipbsaller gum 1. October Bohuung bon 4-5 Jimmern, einicht Babe-Gin-richtung und Bubeber, in erbigem houte ohne hinrebaus. Offert, mit Preisangabe unter Be. J. 1881 an den Tagbl.-Berlag.

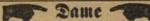
#### Gefucht

zum 1. Oct. von einer Dame unmöbl. Wohnung v. 4 8. mit Balfon u. Jubchör, nicht höher als 2 St. Abolphsallee, Abelhalbstraße bevorzugt. Preis bis 800 Mt. Offunter P. P. 323 an den Tagbl. Berlag.

Drei= bis Bier-Limmerwohnung mit 2 Manfarden von fi. Hamilie per 6t. Off. unt. Z. O. 308 an den Laghl. Berlog.

Gin Beamter, ruhige fleine Famille, such gum 1. Juli Wohnung, bre mer, Kücke. Näh. im Tagbl.Berlag.

Gefucht bon rubigen Leuten Wohnung boll ober 3 Jimmern, Riche, Maufarbe n. in unmittelbarer Riche bes Zamusbahnhofe. Offerten mit Breitung, unter A. N. 1248 hauptpolitagernd etbeten.



edit ein bis smei mabl. Bimmer, ungenirter Eingang, am liebften aber Babn. Geft. Offerten unter #8. 2. 316 an ben gabl. Berlag.

# Möbl. Zimmer.

Mehrere Bimmer gefucht für bie Direction und ber-ichiebene Mitglieber bes

Gircus Corty-Althoff.

3 möbl. Zimmer mit Ruche. And einzelne Zimmer mit Rüchenbennhung. Schriftliche Offerten an: E. Wang. Gefchaftsführer, Morihitrafie 33, "Stadt

Geb. Dame fucht ein billiges mobl. Jimmer bei antämbiger Kamille. Offerten mit Breis-angabe unter A. A. Ge bauptpofflagernd.



#### Großer Laden

in der Langgaffe Ende diefes ober Anfang nachsten Jahres gesucht. Offerten unter B. P. 310 bef. der Tagbl.-Berlag.



#### Vermiethungen 🚉

#### Gefdjäftelokale etc.

Bismardring 9, Ar Hernenfruse u. Bismardring, ift ein fleinerer Loben mit Wohnung für foll Mt. gi berniteiben. 1806 Fauldrunnerung fagt. 3. Gefe Chrustbacherbe, Laden mit 2 Schaufenkern, Ladengimmer, Kelter, bis 1. Juni yn arym. 183b. bei Arth. 1811kan 1 E. baleign 1. Juni yn arym. 183b. bei Arth. 1811kan 1 E. baleign 183b. Birchgasse 8. geben yn bern. 183b. Kirchgasse 8. gaben 32 Soben. 183b. Birchgasse 8. gaben 32 Soben. 183b. Birchgasse 8. gaben 32 Soben. 183b. Birchgasse 8. gaben 32 Soben. 183b.

#### Hellmundstraße 5

Baben, worin ein Frileur-Gelchäft beliebt, mit Wohnung zu ber miethen. Rüh. I. Stod links.

Sariftenghe 32, I. seie Berchäften zu bermiethen.

2373

Martfilraghe D mei belle Augerräume zu bermiethen.

Sühlippsbergiraghe 13.

Main f. Speikewirthsechaft, Belleatess-a. Victuallen-Geschilft, auch für Ansseure a. Rarbiere sohr geschnete Luden, Nerestrasse 29. ist nebt Wohngeboughest. Luden, Nerestrasse 29. ist nebt Wohngebough aus 2 Zimmorn u. Küche, für nur 550 Mk. d. J., zu vorm.

Näh. bei C. Müller-, Schreiner, daselbat.

#### Oranienstraße 33

gr. Sofraum, Stallung, Lagerschuppen, Autscher-wohn., Barcaurdume, ganz ob. getheili zu berm. Rab L. Franko, Wilhelmitage 2. 2618

Eteingaffe 13 find die Harterre-Maumlicheiten, bestebend aus 1 Laden, 4 Jimmern, Rüche und Judchör, auf sofort ob, Police z vm. And dei aug. Theomac. Michaelir. 28.
23c Urithirahe 5 Laden mit oder ohne patrone, große Lageraume und Kelte auf sofort oder höter der Anderschaften Laden mit Wednung z verm. Nah. Redurche 28.
2820 Addaen mit Wednung z verm. Nah. Redverasse 20, 2. 2830

Photograph. Utelier.

In einer großen Stadt am Abein ist das erfte und vornedunste Ateller per sofort oder später zu vermiesten. Der Hausbesiger wurde sich ein, der Emisjager, der seine Tückstafeit nachzweisen hätte, an dem Gelchäfte in jeder gewönlichten Forom behöltigen, Diff. u. K. W. BO an R. Mosse, Wiesbaden.

#### Wohnungen.

Abohnungen.

2(Dolyhsallee bocherrschaftliche Bel-Ciege mit eich reichichem Jukehör per 1. October zu bermiethen. Rüb. Moolbochelee 49 Bart.
2013 Abollväche 49 Bart.
2013 Allorechiste. 30 ha. Bedimmer Wohn, mit Jubek. zu berm. 2831 Wertenstraße 23 schoe Wohnung von 8 Jimmern, Kiche und Bertraustraße 23 schoe Wohnung von 3 Jimmern, Kiche und Jubehör sofort oder höter zu verm. Räh Borbert. Vart. 2890 Clasdechtraße 2 Frontfohje, 2 Jimmer, Kiche und Jubehör sofort zu vermiethen.

2005 Tubenstraße 7, naße der Emlerkraße und elekt. Bahn, Wo. 5 bel J. Must.

#### Elisabethenstraße 23

ik im Dachparterre eine Wohnung von 3 Jimmern, Küche und Jubedor, mit Bollon u. H. Garten zu vern. Röh. 1 Er. 2275 Ettenbogengaafs 9 Kodunng, 2 Et. 3. Jimmer, Küche, Rankardschaft die Kodunna der der der Kickeller und der Kankeller der Schutzung is der zu bermiethen. Einfecttrache 10, 2 Et. 2 fahre. Frontlipizimmer mit Kanmern, Küche au rub. Leute zu vern. Nah. Gortenbaus Bart. 2003 (wifferfrache 19 1 Zim., 1 Küche, Kelter auf 1. Juli f. 210 MK. an tubige Leute zu vermeithen. Röh. Bart.

#### Friedrichstraße 8,

g, find 2 Wohnungen von je 4 Jimwern u. allem Jubehör auf Julf zu vermiethen. Wäh, im dich. 1. Er. 2871 Kans Bodflrache 16, 2 Et, eine fidden freundliche Wohnung nit berrichter Ausfiedt, 8 Jimmer mit Bollon, Küche, 2 Wansarben nd 2 Keller, Closet im Abhahluh, sofort ober später zu verm. ach, 1 St. fints.

Villa Lucic, Halnerweg 2 a.
feinste ebene Lage, 4 Min. v. Kurhause, eine comfortable
Etnge, 5 Z., 1 Badez, gr. Veranda, reicht, Zubeh., per
1. Oct. d. J. zu verm. Näh. daselbst Part., 11—12 Uhr.

Herderstraße 4 (verlängerte Goethestraße), jedonen Zimmern mit Ballon zu vermiethen per soson des Rab. bafelbit Barterre t.

Herrngartenstr. 5, & S. S., aboeici. Wohnung Judehör gleich zu derm. Jahresmiehe 900 ML. Humboldeitraße 11 eieg. Hochparterre, 7 Jummer, Wad ke, zu derm. Nah. Immbaldifrose 7, Bart. 2006 Admitraße 25, I. St., iff Berledung dalber auf gleich der jodier eine freundliche Wohnung von 4 Jummern mit Balton m. Ausbehör zu vormiehen.

Kaiser-Friedrich-Ming 18

herrichafilide Kochmung, 6 Jimmer u. reicht. Zubehör, fofort, and finder, zu verm. R. Bart. d. Saules ab. Möderbingftr. 3, 1. 1780 Aufterdie 2 dere Jimmer u. Kiede mit Wildiging zu verm. 200 Kelleritraße 11 ift eine Wohnung in der ersten Wolfton fofort oder įpäter zu vermieihen. Nald. dei Spengler Kanster. Recoftsafe 30.
Aichgasse 30 ist eine treundliche Wohnung, 2 Zimmer, Riche u. Kelter, an eine st. Familie zu verm. P. dat. Neigertad. 2000 Kirchgasse 36 st. eine Wohnung non 3 Jimmer und Kirche auch als Sagerramm oder Werschaft, an vermieshen.

Zoulferplag 1, Bel-seinge, st. inne Wohnung non 8 Jimmern u. Judedor auf 1. Oct. zu verm. Köch Kirchesse 5.

Im Reuban Gde der Malnzere und Leffingstraße find herrichaftliche Wohnungen von 6 Jimmern mit ollem Zubehör per 1. Juli zu verm. Rah, daselbst Part. 2051

Martifer. 12 großes Zimmer, Köche in Zubeh Reroftraße 22 eine Wohnung. I Zimmer, Kiche nehft Jubeh an rubige Leute zu vermiethen; auch fann eventuell eine We tatte gingegeven meroen. bilippsbergftrafie 19 Bel-Ctage, 4 Bimmer nebft allem

febbr, nu berm. Rich deielbe.
Billa Clife, Rodersalice 24, Bel-Kinge, 6 Jimmer, Kücke, größer Ballon, gering. Indebbe, folder Beiten geringen der Geler. Belden, gering. Indebbe, folder der finier an vermierben. 2886 Caalgafte 14, 2884. 1 St., Bedingung von 3 Jimmern, Riche m. Keller, Wolchiche m. Trodentyeicher, greignet für Lädicherel, per L. Juli zu vermiehen. Mah, im Laden.
Caaruhorfürafte 4, 58. 3-Jimmer-Bohn, ner, mit Eastenner, der Scharthorfürafte 19, Cat Faulbrungenstehen, gerönunge Kadomung von 5 Jimmer mit auf en Nobelse im gerönunge Rodennung von 5 Jimmer mit auf en Nobelse im gerönunge

Andreament tone is an acceptational confidence of the confidence o

Carl Specht, klübelmfraße 40.

Balfenühlstraße 20 find 3 Wohnungen, fra Limer, Kidde und Jubedd, Garten Balfon, an berm. Rah, doelebit im 2. Stof dei Schwarz.

Bat doelebit im 2. Stof dei Schwarz.

Bit dool jest od. hait 3 un. dei B. Seelus, Wenten I. Indeb. f. Mt. dool jest od. hait 3 un. dei B. Seelus, Wedrey, 3. 1926.

Reuban Weltrigkraße 51 Wehnungen don 3 Jimmern, Küde u. Zubedd fofort od. ipäter 31 un. A. Bertramftr. 13, B. 907

Wilhelmstraße 13

t eine elegante Wohnung sofort oder später au vermiethen, 8 große Ammer und Sonterrain mit Rade, Babegimmer und Bubeber, lowie Dampfbeigung und Spellenaufzug. Bu erfogen

Frontspissionnung und große Manlarde zu vermiethen. Nah. Melcolossfroie 7, im Bürren.

11amödl. Wohnung von 4. Jimmern in schönster Lage, für Zugeber höter, gaug aber geheilt, zu vermiethen. Nah. im Lagel. Berlag.

3m vorm. Seben ichten, dage der geheilt, zu vermiethen. Nah. im Legel. Berlag.

3m vorm. Seben ichten hande, angenäber der Abeindrichte, hachtlegaute Wohnungen mit Andlich auf Mein und Metingau, Wolferfeitung, Bader-Ariectung, Geden, electr. Beleuchtung, zu äutgerte diffigem Freise zu bermiethen. Anheres der Impector Bauere, Wallfreise A. Caftel. Bormittags.

#### Mlöblirte Wohnnngen.

Abelhatbfraße 11, 2, ich. mobl. Wohn. u. Zimmer. 2833 Ricolasffraße G mobl. Wohnung n. Zimmer zu betnt. 2971 Roberollee 23, Bel-Cinge, möbilerte Wohnung, 6 Jimmer, gr. Balfon, Batelimmer, Ride x. n. bermierben. 1899 Schvalvaherstr. 57, 1 St. 2-3 noble.

Möbl. Bimmer n. Manfarden, Schlafffellen etc. Alderstrafte I., nabe d. Langgasse, ein ich möbl. J. an b. 2627 Abderstr. Ma., Sob. i Tr. i., erb. Arb. ich. Log. per VI. 1.00 VII. Abderstraße 264, 3 St. i., erb. gut ertal. Arbeiter billig Louis. Allbrechistraße 30, Bart., ichon möbl. Jimmer zu vernu. 2674 Allbrechistraße 31 möblitet Jimmer zu vernuchben. 1960 Allbrechistraße 33, Kart., ein großes möblirtes Part.-Bimmer fosort in vernuschen.

stierechtfreife 33. Bort, ein großes möblites Part-Imm lofort in verteilen.

10fort in verteilen.

20fin in

Steichtraße 29, 28 L. im an model volletzen au verm. 2822 Steichtraße 27, 3th 1 St. I., möd Jimmer zu verm. 2822 Steichtraße 37, 3th 2 St. r., eint, mödt, Jimmer zu ver. 2827 Gr. Betten und ein Jimmer mit einem Beit zu bernichten. Enstellstraße 1 hön mödt freie 28 Minner per Enstellstraße 1 hön mödt freie 28 Minner per Dothheimerstraße 12, Middit, wie dr. Dothheimerstraße 12, mödt, zummer Mitchen 2001.

Bennda, Gartin u. Judedor auf 1. Juni zu bermiethet. 2009 Dotheimerfir. 33, B. (ch. mbi. Z. m. ed. d. Kenf 2. dm. 2851 Eisonoreustraßte 5, I L. erd. junge Lenie Rolf u. Logid. 3506 Emferfir. 19 (Billa Friefe) einz. u. zufammende. mödel. Jimmer preisde, zu berm. Rit Benfon 50—30 Art. u. (a. wochende.) Garten, Saltelt. d., elect. Babu. 2856 Emferfiraßte 49, Bart., ichdu mödel. Jimmer Mit Benfon u. Mr. 60, and

Priodrichstraße 29, Sbb. 3, erb. reins Arb. Rost u. 20g. 2444
Priodrichstraße 43, 1 r., gr. gut undd. Ammer zu berm. 2336
Grabenstraße 26, 3. St., m. 3. (a. m. Rent.) for, un bm. 2339
Antercagnete 7, 2. St., m. 3. (a. m. Rent.) for, un bm. 2339
Antercagnete 7, 2. St., m. 51. Sim. n. o. ohne Rost zu bm. 2339
Antercagnete 7, 2. St., m. 51. Sim. n. o. ohne Rost zu bm. 2339
Actenienstraße 4, 1, einfache u. best. midd. Immer zu bm. 2338
Actenienstraße 22, Str.h. 1 L., erb. zwi. Mommer zu bm. 2338
Actenienstraße 23, Str.h. 1 L., erb. zwi. H. Rost zu bm. 2337
Actenienstraße 25, Str.h. 2 St., erb. r. Arb. Rost n. R. 234
Actenienstraße 25, Str.h. 2 St., erb. r. Arb. Rost n. R. 234
Actenienstraße 25, Str.h. 2 St., erb. r. Arb. Rost n. R. 234
Actenienstraße 26, Str.h. 2 St., erb. möbl. 3. (m.1. 9 Ut.) zu s.
Actenianstraße 28, 2 Tx., gut möblirtes Jimmer, event. mit
Mittogeitich, being zu bermichen.

Mittagatich, bluin zu vermiethen.
Serrngartenitte, 9, 2. möbl. Jimmer an eine Dome abzug, 2421.
Strängartenit 5, n. Schafberg, fröl. möbl. Manjorde an ein antidid. Middoden ad eine Fran zu v. Möb. I Tr. linft. 8063.
Stringaraden 26, 3 dei Schmerer, ich. möbl. Gch. zu v. 8064.

anfland. Madden od. eine fran in d. Nah. 1 2r. links. 2082
Firingeraden 2d, 3 dei Schimnere, ich. mödl. Ech 3 n. 2064
Ratier Seriedvich Ming 14
find Varierre und I. Einge je ein gat mödl. Salon und Slafsumer mit Balfon zu deren. 1990
Rapelleuffrache 2. l. Set. Ech der Geisbergfrache, nächt dem Kapelleuffrache 2. l. Set. Ech der Geisbergfrache, nächt dem Kachbrunnen, gut mödl. Jimmer einen Venfton. Kapelleuffrache 3. l. mödliche Jimmer frei.
Kartfrache 2 mödl. Jimmer zu 12, 15 n. 20 Ml. zu dem Zöck Kartfrache 10, Bart, Sach dere heichift, Salon u. Schloftumer mit 2 Betten zu dermiethen. Gefunde rudige 2012
Kartfrache 10, Bart, Cafe der Kheinfr. Gelou u. Schloftumer mit 2 Betten zu dermiethen. Gelunde rudige 2012
Rartfrache 10, Bart, Cafe der Kheinfr. Gelou u. Schloftumer mit 2 Betten zu dermiethen. 2013
Rartfrache 23, L. Er., ichden mödl. Jimmer lofort zu dermiethen. Rartfrache 23, L. Er., ichden mödl. Jimmer folort zu der Zöck Kartfrache 23, L. Er., ichden mödl. Jimmer zu dermiethen. Schloftunger 2, Dent., mödl. 23 mit oder dem Bentien zu dem Kalonter 2, der 2, mödliche Simmer zu dermiethen. Schlogasse 23, Dent., bischalicageich, Louislanfr. 35a. 2282
Kirchgasse 23, Dent., in mödl. Jimmer mit 2, Bent, zu der Sichagasse 23, Dent., in mödl. Jimmer mit 2, Bent, zu der Sichagasse 23, Dent., in mödl. Jimmer mit 2, Bent, zu der Sichagasse 23, Dent., in mödl. Jimmer mit 2, Bent, zu der Sichagasse 23, Dent., in mödl. Jimmer mit 2, Bent, zu der Sichagasse 30 mödliche Immer für Zoge, Bedeen und Ronate zu dermiethen.
2013

Bangasfie 30 miblirte Zinnner für Toge, Wochen und Wommet zu vermiethen.
2007
Lehrfreche 12, I., möbl. Barberre-Jimmer zu vermiethen.
Lehrfreche 12, I., möbl. Barberre-Jimmer zu vermiethen.
Lehrfreche 13, I., fön möbl. Jim un von, frief Mishfidt. 2009
Louistenfreche 25, I., fön, möbl. Jimmer zu vermiethen.
Louistenfreche 43, 3. Et. L., ein große nyon modistes
Jimmer zu verwiethen.
Löbig zu den der Lehren zu den der Lehren der

Dibeinftraße 83, Bart., bebogt, mobl. Bimmer an einen befferen gern ober Dame

tofort Presidenth an vennethen.

Phoenister. 92 cin möblites Zimmer (ungenitr) an cine Dome an vernistiken.

Rheinstrafe 169, Hart, 2 jähön möbl. Zimmer gu vern.

Abderstrafe 13 freunds. möbl. Zidon n. Schlafinmer mit fep.

Eingung an vernistiken.

Kömerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 2228

Römerdere 3, 2, e. möbl. 3. m. 2 Kelten u. v. Schoch. 222

Rounfraße 7, 2 St. rechts, ift ein in hönen Bonik.

Rounfraße 7, 2 St. rechts, ift ein is hönen möblires Jimmer biling an vermierben.

Sanlagsife 10 möblire Jimmer frei geworben.

Sanlagsife 22 fleinen möbl. Jimmer mit Röß zu vermierben.

Zanlagsife 22 fleinen möbl. Jimmer mit Röß zu vermierben.

Zanlagsife 4, 2 Barbo möbl. Jimmer zu vermierben.

Zönlügerif 4, 3 th. 2 St. l., ech. Rich. S. m. ob. a. Röß.

Zönlügerif 4, 3 th. 2 St. l., ech. Rich. S. m. ob. a. Röß.

Zönlügerif 4, 3 th. 2 St. l., ech. Rich. Sm. ob. a. Röß.

Zönlügerif 5, 3 th. 2 St. l., ech. Rich. Sm. ob. a. Röß.

Zönlügerif 5 erheiten auch unfank. Zeute Roß um Scholifelte.

Zönlügerif 5 erheiten auch unfank. Zeute Roß um Scholifelte.

Zönlügerif 5 erheiten auch unfank. Zeute Roß um Scholifelte.

Zönlügerif 5 st. ech. m. oblires Jimmer zu verm.

Zönlügerif 5 st. ech. m. oblires Jimmer zu verm.

Zönlügerif 5 st. ech. m. oblires Jimmer zu verm.

Zönlügerif 5 st. ech. m. oblires Jimmer zu verm.

Zönlügerif 5 st. ech. ech. Scholifischen zu verm.

Zönlügerif 5 st. ech. ech. ech. delin zu vermiethen.

Retragnife 3 st. ech. ech. ech. delin zu st. Scholifischen zu ech.

Zönlügerif 5 st. ech. ech. ech. ech. ech. ech. ech.

Retragnife 5 st. ech. ech. ech.

Retragnife 5 st. ech. ech. ech.

Zönlügerife 5 st. ech. ech.

Zönlügerife 5 st. ech. ech.

Retragnife 5 st. ech. ech.

Retragnife 5 st. ech. ech.

Zönlügerife 5 st. ech.

Zönlügerife 5 s

Rinner vidig al beriffelben.

280 priblivabe 8, 1. Giage, Salon und Schliftenang, in feinen Derru billig au bermiethen.

3817 Juni Ur. d. Saloffit, init Kaffer, Add. Schlift, 16, Dad. Ards.

Gin fadin model. Attumer via-d-vis dem Schloß zu dermiethen.

Rad. Martikingis 20. Set.

Mach Marthiragie 20, 2 St.

Somiortables most. Wohn und Chlafgammer in feiner, gefunder Rage, rubiges Krinakdams, Südleite, nade am Kurhaus, ju verniethen. Austunft in
Zeilmages Kriss, Gede Edlichem und gransfürrettrügerie.

Rie einer einzelnen Damse ist ein modellies

Immere dillig an eine rubige Damse zu vermiethen. Austunft im Taght-Bertag.

#### Leere Jimmer, Manfarden, Sammern.

Bischertrage 12, Sith. 2 St. r., johnes fr. Jimmer zu verm. Gr. Burgstraße 4, 3, ichnes großes Itames fofort an eine Dame an veruntelme. Räch dolches Revoltraße 29 1 belles ierres Frontsplie Jimmer zu verm. 2003 Revoltraße 36, 2 L. f. beisder Kanslierte fofort zu vermielben. Bielinstraße 76 2 3immer, ieder Eingung, zu verniechen. 2366 Uhreinstraße 107 zuch ibs der dießes Prontspie-Jimmer aus traßigs Dame zu vermielben. Rährein Berden 2003 der 1972

# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 215. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 9. Mai.

45. Jahrgang. 1897.

Sdjadj

Erstes Kapitel.

Das Weben des Gewebes. Von K. D. Peterson.



Räthsel-Ecke



Arithmetische Aufgabe.

alinem Bassin, das die Form eines Cylinders hat, be-Enffernung von der Mitte des Grundkreises bis zum nude 9,25 Meter. Der Darchmesser des Grundkreises die Tiefe des Bassins um 14,50 Meter. Wie gross ist wie gross der Durchmesser des Grundkreises?

Wechsel-Räthsel.

Mich fröstelt, weht's mit ü mich an, a nicht das Aug' entükken kann, Doch preiset o Reich und Gering Als schwerentbehrlich — nützlich Ding. S. H.



Wo ist die Sennerin?

Auflösungen der Räthsel in No. 203. Vexirschrift-Rebus: Untreue schlägt den eigenen Herrn.

Yerwandlungs-lufgabet
,,Wildenbruch". Wenzel Ilias Loine Dachs Edam Nero
Bahn Richter Uarda Celle Hulda.
Marisches Quadrat.

waliacura America.													
A					8		4	4					B
1	144	107	110	118	115	117	124	125	133	139	141	102	
.	103	10	59	19	54	53	66	50	17	99	79	142	Ъ
.	105	32	90	29	18	86	56	21	14	81	78	140	b
	108	46	9	68	39	93	72	31	24	100	23	137	b
	111	62	87	34	42	8	95	75	43	83	26	134	b
Ħ	118	51	22	15	76	49	1	71	45	83	92	127	b
Ħ	119	85	89	44	64	2	48	69	13	8	88	126	ı
	123	73	20	70	47	16	74	61	82	57	5	122	1
	129	58	38	80	40	98	41	6	96	12	36	116	ı
H	181	35	63	55	65	4	25	84	77	30	67	114	1
R	136	58	28	91	60	97	27	87	94	7	11	109	ľ
献	143	188	185	132	130	128	121	120	112	108	104	101	В
		h		b			b	ь	-	b	ь		0

Dechiffrier-Aufgabe:
Schlüssel und Auflösung der Dechiffrie-Aufgabe:
Setzt man statt jedes Buchstaben der Chiffreschrift den vor
herschenden Buchstaben des Alphabets, so erhält man:
"Der Gescheiters giobt nach! Eins traurige Wahrheit. Sie
begründet die Weltherrschaft der Dummheit.
Marie von Ebner-Eschenbach."

Zweisilbige Charade: Fastnacht. Wechsel-Räthsel: Weyler, Weiler, Weiher.

Uhren mehrjährige Garantie, billigste Preise. Ketten goldener Ketten wegen Aufgabe.

Uhrmacher, 32. Langgasse 32, Hotel Adler.

Electro-medizin. Apparate. Electro-techn. Lehrmittel. Electro-techn. Artikel für Telegraphen etc. Telephon-Anlagen.

Glühlampen von de Kotinsky in jeder Spannung und Kerzenstärke. 5865

Geschäfts-Eröffnung.

# Eröffnung des Drogen- und Chemikalien-Hauses "Sanitas"

Wiesbaden, Mauritiusstrasse 3, nächst der Kirchgasse.

Neben Dregen und Chemikalien empfehle in reichhaltigster Auswahl diätet. Präparate, Medicinal-Weine, Mineralwässer, Verbandstoffe zur Krankenpflege, ff. Parfümerien und Tollette-Artikel etc. etc.
Für beste Beschaffenheit sämmtlicher Waaren bietet meine 20-jährige Thätigkeit im Fache weitgehendste Garantie.

Hochachtungsvoll

Telephon.

Apotheker Otto Lilie.

Wiesbaden, den 1. Mai 1897.

Badhaus zum Goldenen Ross,

Weichäfts - Berlegung. Mein Barbiere und Feiseur-Geschäte befindet fich von jeht ab Gae Gold- und Mebgergaffe.
Bille meine gerheten Runden und Gomer, mit das bisher geschentte Wohlwollen auch fernerbin zusommen zu lassen.

Frau Kiessenwetter, Wwe.

Gustav Erkel, Seifen-Fabrik, Metzgergasse, Louis Helser, Hollieferant, Gr. Bufgstrasse. Telephon 514.

Badtiften, größere, billig gu berfaufen Zaunusftrage 4b.

#### euheiten

# Radfahrer

Sweaters, Hemden, Strümpfen, Gürteln, Mützen, Handschuhen, Unterhosen (bis zum Knie), Sandalen

etc.

Alles ausprobirt, praktische Artikel.

#### Heinrich Schaefer.

11. Webergasse 11.

Jedes Damenkleid gewinnt an Effect und Haltbarkeit durch Mann & Schäfer's ächte Rundplüsch-Schutzborde.

In Wolle u. Seide - Engros u. Detail zu beziehen durch

Ch. Hemmer, Webergasse 21.

# Cotal-Ansverkants

bestimmt am 15. Mai und wird ber Reft der noch vorhandenen Waaren bis Donnerftag, ben 13. cr., aus freier Sand vertauft.



übertrifft alle anderen Corsets an

#### Haltbarkeit.

In allen besseren Geschäften zu haben.

Corset

#### Mur noch furze Zeit

bauert bet Concurs-Ausverlauf Mantergasse S. Das Engroß-Lager besicht in Vosamenten, Gamiunen, Spissen, Andpsen, Frustersoffen, Auspeaaren z. Da die Artikel nur bester, früsster Qualität sub, so bietet sich bem auslüssigen Publikum dier beste Gelegenheit, bei jeht an-sangender Saison billigst einzukaufen. F 198 Selten günstige Gelegenheit für Wiederverkäuser u. Schneiderinnen. Der Concursverwalter.

Für Damen. eise und Umpänge werben nen angeferligt, sowie

Mantel, Jagneis ind Umbänge werden ber angere billig moderntliet. B4. Moyree, Schlimmoblitage 18, 2 St. Grupelbie mich auf Antertigung von Soliamen, Danstle. Gungalie für auten Sin, die Beredin. Verofte. 42

Goldene Kaiser-Medaille der

BERLIN ON DENE STARTS - MEDAILLE



Ausstellung für Unfallverhütung

MEDAILLEN:

1862 LONDON, 1867 PARIS. 1873 WIEN. 1876 PHILADELPHIA. 1876 MÜNCHEN. 1879 BERLIN.



Berlin C. und Spindlersfeld bei Coepenick

# Färberei und Reinigu

von Damen- und Herren-Kleidern. sowie von Möbelstoffen jeder Art.

Wasch-Anstalt für Tüll- und Mull-Gardinen, ( echte Spitzen etc.



Reinigungs-Anstalt

für Gobelins, Smyrna-, Velours-und Brüsseler Teppiche.

Färberei und Wäscherei für Federn und Handschuhe.

Bärenstrasse 7, Ecke Langgasse. FRANKFURT a. M., Zeil 74 und Kaiserstrasse 49.

Schusterstrasse 19.

in gut bürgerlicher Unsftattung.

Politte Betten mit hohen hanptern von 100 Mf. an, ladfirte Betten von 48 Mf. an, DienstdotensBetten von 28 Mf. an, Matraken von 10 Mf. an, Strohjäde 5 Mf., Deckbetten 16 Mf., Kiffen von 6 Mf. an, Kohyfichte 3 Mf., große Auswahl in Kommoben, Keicherfgnanke, Becticops. Schreibtische, Secreidre, Büffets, Spiegelschränke, Gophaß, Divans, Philadsenilluren, Tiche, Spiegelschränke, Gophaß, Divans, Philadsenilluren, Tiche, Spiegelschränke, Gophaß, Auswahl werden der die Geschleibergen ausgest dittle Fär meine Arbeit leiste ich schriftliche Garantie. Anf Bunts and Bahlungs-Griechterung. Transport frei. 6055

Philipp Lauth, Manergaffe 15.

Billige und gute Möbel



Teppiche, Portièren u. Borhänge

(Auswahl von 80-100 Instrumenten.)

Blitthner (Alleinvertretung) Bechstein

und viele andere bewährte Fabrikate.

Pianos zu vermiethen. - Harmoniums. Gespielte Instrumente stets an Lager.

Vinsikalien — Instrumente. Eigene Reparatur-Werkstätte

(3. Fortfehung.)

(Rachbrud berboten.)

#### Jugendliebe.

Rovelle von Eva Grafin von Baubiffin-

genict. Alls er Irma an ihren Platz zurückführte, sagte er leise: "It Deln Herz unerbittlich, haft Du nicht wenigstens Millielb für den Armen?"
Sie antwortete nicht sogleich. Dann blicke sie Bruno an und erwiderte ebenso leise:
"Läht sich Liebe erzwingen? Ift es nicht ebler, ihn gleich zu entmuthigen, als ihm später eine Entiduschung zu bereiten?"

bereiten?" Benno schwieg, Ais ihm spater eine Entianschung zu Bruno schwieg. Ein eigenartiges, ihm fremdes Gefühl schnirte ihm das Herz zusammen; er hatte die Empsindung einer Schuld, und er verabschebet sich bald mit Afra, ohne sich nach Irana umpuschen. — Bedr hulbsch. — Alles sehr hulbsch. — Best kiefen vertressilch, auch der Mein richtig temperiti — das ist selbsch bei meiner klugen Haussfrau eine Seltenskeit," sogle in lodendem, zusschen Zone Konsun, Hodeburg und legte den Arm um feine Frau. "Kommt, Kinder, sehen wir und noch ein wenig in Mutters Jimmer, ein Glas Wein und ein wenig Auße werden und wohlthun."

Gr ging mit seiner Frau voran, und Ernst führte ihnen schnell Eisse nach, ber Hand in einer Sche bes Taussaales heftige Borwürfe machte, bas sie die Armbander an dem rechten Arm flatt an dem linken trüge.
"Ich möchte ihn mit dieser goldenen Keite erwürgen,"

war Elifens aufrichtiger Wunsch, indem sie drobend mit dem geschmuschen Arm auf ihn wies. Nach Ernsts besänftigenden Worten brach sie schluchzend in einem Lehnstull des Boudoirs aufammen und beruhigte sich dann allmählich an einer Norten Gesteris.

"Er ift gut aufgelegt," flufferte Lorenz seiner Frau zu. "Bas meinst Du — foll ich gleich mit ihm sprechen, ober erst morgen ?"

"Ad, wart nur ein paar Tage," bat Agnes. "Er hat fich so gut amüsirt, — wollen ihm nicht sede Freude ver-berben."

Konfulchen!"
Ther mit bem Eigenstinn eines bom Wein Angeheiterten fam auch ber Konful stets auf benfelben Bunkt gurud. Er fragte und bat Lorenz, ihm seinen Kummer anzuvertrauen, biefer wehrte zum Schein eine Zeitlang ab bann erhob er sich plöglich und lagte, trot ber beschworenben Winke und Gesten ber übrigen Familienmitglieber, theatralischen Tones:
Wenn Sie es benn burchaus willen wollen. Bater

theatralischen Tones:
"Wenn Sie es benn durchaus wissen wollen, Bater —
ich din Ihnen ja auch Neckentschaft schuldig — so hören
Sie mich an! Wollen wir in Ihre Stude hinübergeben,
oder — Ge war, als erwache der Konsal bei den ersten
Worten. Er fland auf, schritt ein paar Mal bin und her,
räussperte sich und antwortete langsom und ganz klar:
"Wir haben seine Geheimmisse vor einander. Was Du
mir zu sagen hast, kann meine gute Frau, können auch
meine Kinder horen."
Ueber de Anwessenden lagerte sich dumpfes Entsehen,
das Borgefühl eines Sturmes, dem doch Riemand mit Wort
oder That vorzubeugen wagte. Alle verharrten in gänztickem Schweigen.

Lovenz samwelte seinen Muth und dachte über den raft-

lichem Schweigen. Lorenz sammelte seinen Muth und bachte über ben rath-famiten Weg nach, und getren bem alten Pringip, bag ber beste allemal ber fürzeste fet, riß er sein Bortemonnaie

herans — es war ein bellebernes, mit einem großen, goldenen Monogramm auf der Rindfeite — öffnete es rasch und schützte es auf den Rossofotisch aus. Der Indat, ein Rehmarkfind, rollte unter den französischen Roman und Voren? Seene derfor etwad an Wirtung, da er es wieder hervordolen mushte und unn erst rusen sonnt versche Sprache. Er loderte mit den Fingern seinen dalstragen, diebe stehen sollten!" — Dem Konsul verlogte die Sprache. Er loderte mit den Fingern seinen dalstragen, diebe stehen sollten! — Dem Konsul verlogte die Sprache. Er loderte mit den Fingern seinen dalstragen, diebe stehen nud wanderte wieder auf dem weichen Tevpich din und her. Endlich sagte er langsam, mit abzewanderm Seschie. "Ihr werdet Euch scheiden lassen. Annes schlückzie sind und die den marf sich nicht in Vorenz Indus deiter. In und und der seinen Kelcht. In Unschaffen.

Lorenz Arme, die sich ihr entgezenftreckten.

Lorenz lachte ditter. Im Unglisch alse wollte sie, die er über Alles liebte, sin verlassen. Nach einer Weile kam es sein über seine Livben:

"Ich krenne wich niemals von den Kindern — niemals!"
Der Konsul zuste zusammen. Daß Agnes nie in diese Weilingung wistligen wärde, das wusse er, noch ehe sie an gedung siechte. Sie war leichtsunig, vergungaungsstächig und nur felten und meistens am unrichtigen Plase sparium zder sie hing leidenschaftlich an ihren beiden keinen Kindern, sie würde lieber sterken, ehe sie sie hergebe!

Der Konsul suhr despitigend über ihr krauses Haue was war da schlieblich zu machen? Er muste zahlen — was war da schlieblich zu machen? Er muste zahlen — was war da schlieblich zu machen? Er muste zahlen — was mar da schlieblich zu machen? Er muste zahlen — was mar da schlieblich zu machen? Er muste zahlen — was mar da schlieblich zu siehen zu schlieben einer Rompen mit Korenz.

Ber Konsul suhrer, gedt ieht — ich spreche morgen mit Korenz.

"Geft, Kinder, geht jeht — ich ipreche morgen mit Lorenz!"

Tie gingen leise fort, auch Elife und Sans. Lorenz siede heimild das Goldhind wieder in die Tasiche, dis morgen war noch eine lange Zeit.

Fran Magdalena und Kruft wechselten verständnissinnige Bilde, sie gdnuten dem Konsul wechselten der Kohalung, dann legte der Sohn ihm die Jaud auf die Schulter:
"Set nicht so verzagt, Bater, es kommen wieder hellere Siunden."
"Nein," sagte der Aonsul und nahm die Hand dom dem Geschich, beise Töchken rannen ihm die Bangen hindd. "Nie werde ich rubig und sicher über das Schicksia meiner Töcker seinen. Bas wird geschehen, wenn ich einst nicht nacht din? — Wie dab wird die Erdicht, weine Dar den des Geschicht, wenn das des dichtst nicht halten, wenn Da die Anvialatien auszahlen must — alls and Deine Jusunst ist gesährbet!"

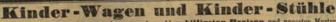
"Um mich sein und der hin jung und mir steht die Welter ein den Deine Jusunst ist gesährbet war mit den die undelorgt, ich bin jung und mir steht die Welte einer, den wortete Errift mustig. "Aafürlich, unch mir würde es schwer, die alte Firma auslösen zu missen — "Ihr seht des in schwarz", unterdrach die Muster Seviel ich weiß, bewiedt sich unser Sohn um ein junges Mädden, das zu sperift worftellen? Soviel ich weiß, bewiedt sich unser Sohn um ein junges Mädden, das zu sieren übrigen guten Eigenschaften boch auch eine hübssa de Aumme mitbringt. Schon beshalb schein wirt die Weise wegen gewiß nicht nähern", erwiderte Errift stolz"Kher sie würde und sich slecke, das den Seulserste Went sich Bater Dich die Konten Tost nicht, Bater."

Der Consul erhob sich, zog den Sohn an sein serz und bat weiß:

Der Consul erhob sich, der Sohn unseln eines Bater bedarf eines Sonnenblicks in biesen dunklen Tagen."

"Bringe mir die Tochter balb, Ernft. Dein alter Bater bebarf eines Connenblides in biefen buntlen Tagen."

(Fortfeigung folgt.)



sind meine Specialitäten. Sie fieden solche stets in grosser Auswahl zu billigsten Preisen und neuesten Mustern. — Ferner: Einzelne Wagentheile, als: Rader, Verdecke, Gardinen, Matratzes, Wagendecken etc. Gummi-Betteinlagen, Badewannen, Ammenstuhle, Waschetrockner, Prof. Dr. Soxhleta Milch-Kochapparate bei H. Schweitzer (gegrandet 1859), Ellenbogengasse 13.

Galanterie- u. Spielwaaren. Eigene Reparatur-Werkstätte,



Prämiirt Wiesbaden 1896. 🤏



#### 3ch bin billig und liefere aut.

Herm. Stenzel,

Ellenbogengaffe 16. Tapeten, Bachstuche, Linoleum.

31 verfaufett:
6 practivolle Lordecerdaume, 2 mittelgröße Cassaschräute,
1 sehr gutes Pianino außerst billig dei
1707
18. Levista. Rödel-Gabril und Lager,
Schübenhosstruße 3, 1.



Frankfurt a. M., Wer seine Frau lieb hat, geichloffen gewelnicht 20 d mehr. J. Zaruba & Co., Çamburg.



#### hne Frauenschutz

#### Für die Commermonate

fehle els Parfamiten und swedmäßighten Gerddrands
Melirte Kohlen, 1/1 Schöt, 1/1 Gries,
Getvath. melirte Kohlen, 1/1 Schöt, 1/1 Bries,
Getvath. melirte Kohlen, 1/2 Schöt, 1/2 Ruffohlen III,
Getvathene Rufkohlen, Koringröße III.
Mufgaries Todolien, and Ruffohlen ausgeschet,
billigkten Lagesbreits, entiners und suhrenweite.
Henre offerie Augundeholst, kohlunden, Golstohlen ze,
Willh. Theisen, Ged der Krichaffe.

Gin schoner Conte (schattlicher Scholerhund) zu
bersaufen Kirchansse (schattlicher Scholerhund) zu
bersaufen Kirchansse (schattlicher Scholerhund) zu



verkauft ganz bedeutend billiger wie jedes Ladengeschäft, Pneumatik-Räder von 170 Mk. an, unter einem Jahr Garautie.

Grosses Lager. — Eigene Reparaturwerkstätte. P. Barth Wwe..

Frankenstrasse 14.

Kein Laden.

#### Ph. Sauerwein, Berren-Schneiber,

12. Waltamftraste 12, empfiehlt fich jum Ansterigen aller herrens u. Anaden-Garderuben unter Justicher u. reeller Bobienung. Repartation werden schneil und billig nasgeschiert.

# Gardinen

und Rouleauxstoffe zn staunend billigen Preisen.

# Betttücher

in prima Halbleinen und schwerem Cretonne, 160 Cmtr. breit, 250 Cmtr. lang, nur Mk. 3. – pr. Stück.

# Steppdecken,

Wollatlas, blau u. Bordeaux von Mk. 7.-p. Stück an.

# Ad. Lange,

Wäsche-n. Ausstattungsgeschäft.

#### Dichmann's Hühneraugen-Bürste,

leit vielen Jahren befannt als bestes Instrument zur leichten und gefahrlosen Einserming von Hühneraugen und Hauschwiesen, A Sind 60 Pf. Kranco-Bersandt nach allen Eegenden gegen Einsendung von 35 Pf. in Briefmarten.

Joseph Dichmann, Spiegesgasse 1.

#### Badhaus zur goldenen Kette,

Bäder à 50 Pf.

# Bekanntmachung.

Veranlasst durch die Schädigung, welche mir durch das Aufreissen und Neuanlegen der Strassen vor und in der Nähe meines Geschäfts in der jetzigen Saisonzeit zugefügt worden ist, sehe ich mich gezwungen, auf sämmtliche

Jaquetts, Kragen, Fichus, Boleros, Blousen, Reiseund Promenade - Costüme, Reise- und Staubmäntel

einen Extra-Rabatt von

25 °/<sub>0</sub> zu bewilligen.
Gleichzeitig halte mich im Anfertigen nach
Manss bestens empfohlen.
5847

# M. Wiegand,

#### 2. Bärenstrasse 2.

Bitte um gefl. Beachtung meiner Schaufenster.

# Bernhard Fuchs,

21. Marktstrasse 21, Ecke der Metzgergasse,

#### Herren - Anzüge

von Buckskin, Cheviot. Kammgarn, Beige zu Mk. 14, 16, 18, 21, 23, 25 und 28.

#### Herren - Anzüge

von Satin, pr. Cheviot, pr. Kammgarn, Fantasie-Stoffen zu Mk. 30, 33, 35, 38, 40, 42 bis 50.

#### Herren-Paletots

von Beige, Cheviot, Kammgarn, Satin, Sportstoffen in den neuesten Farben und Façons in allen Farben.

#### Gehrock- resp. Hochzeits-Anzüge,

hochfein ausgestattet und abgearbeitet, zu Mk. 32, 36, 38, 42, 45 bis 56.

# Havelocks,

Sport-, Jagd- u. Haus-Joppen, Hosen etc. in bekannter grosser Auswahl vom billigsten bis hochfeinen Genre.

# Burschen- und Jünglings-Garderoben

empfehle ich in denselben Stoffen, wie solche in Herren-Garderoben auf Lager habe.

Die Preise sind äusserst billig gestellt.

Anzüge von waschächten Leinen- und Lüsterstoffen,

einzelne Saccos, Hosen und Westen in allen Preislagen.

Sämmtliche Garderoben lasse nur von soliden Stoffen anfertigen und leiste deshalb für gutes Tragen Garantie.

Vorzüge meiner Confection:

Neuester Schnitt. Guter Sitz. Dauerhafte Abarbeltung.

#### Knaben - Anzüge

(Alter 3 bis 10 Jahre)
in Blousen-, Jacken- und Kittel-Façons zu Mk. 2.—, 2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 4.50.
5.—, 5.50, 6.— bis 12.—.

#### Special-Abtheilung für Modelle.

In engl. Blousen-Anzügen, franz. Jacken-Anzügen, Pyjeacks. Paletots, Elsässer Räder etc. bringe die neuesten Erscheinungen der Mode 1897.

Feste \* Preise. .

Reelle aufmerksame Bedienung. Auf jedem Etiquett ist der Preis abgedruckt. Feste Preise.

4478

#### Anfertigung nach Maass.

Das Maassgeschäft steht unter Leitung eines tüchtigen Zuschneiders.

Das Lager ist in deutschen und ausländischen Stoffen — insbesondere in englischen Stoffen — reichhaltigst assortirt.

Für eleganten Sitz und hochfeine Abarbeitung leiste Garantie.

#### Bernhard Fuchs.

Lieferant des Beamten-Vereins,

21. Marktstrasse 21, Ecke der Metzgergasse.

# 3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 215. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 9. Mai.

45. Jahrgang. 1897.

Die Deutschen in London.

nisse. Und diese alten demlichen Kaufmannsflädte waren zuguterleht auch flug genug, sich die englischen Könige, wie war es in der Boltsprache ausdrückt, warm zu halten. So sehr vouchs die Bedeutung deser deutschen Kausseuler für die englische Metropole und solch einen Ausstäteligen nahm deutscher Haufen kausseulsche gandel in der Themselden, dan die Deutschen wöhrte genden in östlichen Zentrum der Stadt, an derselben Stelle, wo heute einer der größten Bahnhöfe, die Gannon-Streed-Staltion, sieht, sir sich einen großen Kompter den Gedänden, den benischen Stalthof, aufsührten.

Damals kand wohl der Einstuß deutschen Jandels und deutschen Seinerdes über die Engländer auf seinem Höbepuntt. Die Deutschen lehrten die Instellem Hollennund Seidenwedes über die Engländer auf seinem Jöhepuntt. Die Deutschen lehrten die Instellem deutschen die Gland und geschen deutsche in der deutschen der deutschen des deutschen kanden der Angele deutsche siehe Bewehre deutschen in Sossenwederei; die Heuten die Instellem deutschen deutschen deutschen des Menschen gestellt deutsche deutschen deutsche des deutschen deutschen deutsche deuts

actd, um zu unredichen Machinationen im Interesse beticher Geschäfte Gelegenheit zu habent Es ist Bunder genug, daß unter solchen Umständen die Deutschese der letten Ischen iteren und weiteren Grund getunden hat. Roch immer sinden deutsche dausmännische Freignunse in England deinen Berfiedung von all' dem machen wist, was von Deutschland nach England exportit wird, hat nur nötzig, etwa kurz wor Beihnachten der gegen Ostern in den überigens recht mäßigen um der Beihnachten bet gegen Ostern in den überigens recht mäßigen um der keiner deutschen Jotels Londonis die Aunde zu machen. Wein des weniger "made in Germany".

In etwelnen Hande zu machen. Wein und Spielzenge; seinere Adheren handelszweigen haben sich die Kertigkeiten verniger "made in Germany".

In etwelnen Handelszweigen haben sich die Kertigkeiten beider Nationen zum erfolgreichen Jasiammenarbeiten berstanden. Bestigließweise werden die Zeichnungen auf Bratulationse und Renjahrsfarten zwar in England entsworfen, in Sachsen der technisch ausgesührt und verrielfältigt. Bis untlängt hat der Deutsche ausschließlich den Bertigkeit werden der der Gegländer von dem Engländer, sehr selten aber der Engländer von dem Deutschen zu lernen versicht. Seit Kurzem beginnet ein wechselseitiges Berhältnis zwischen der der beiden Boltern von Geben und Kehmen, und sehr habt durften beide, Engländer wie Deutsche, erkennen, daß tehr Bolt auf dieser Grobe vollsemmen genug ist, um von dem anderen Bolte nicht lernen zu fünnen. Die Engländer haben deutsche Busche der genen hahnen genug ist, um von dem anderen Bolte nicht lernen zu fünnen. Die Engländer haben deutsche Busch den genen deutsche Anderen und Renthe nach gereich werden, einfach weil wir die in schnen gehre derhalb anzuertenen. Dagen much ist eine gehand eine Berthe nach gewerden, auch deutsche Ansbauer, deutsche Ansbauer, deutsche Ansbauer, deutsche Berthe nach deren kenn gehand keinen Berthe nach deren Berthe nach deutsche Besteh und hertbeilen. Dazu kommt, daß ist in Engländer Berthe nach deutsche Besteh und siehen d

#### Freie Turnerschaft Wiesbaden.

Sonntag, ben 9. b. M., Nachmittage 4 Uhr, finbet im Caale jum Schwalbacher Dof unfer

#### Erstes Stiftungsfest,

#### Schanturnen,

fatt, wogu Freunde und Gonner bes Bereins freundlichft imgelaben merben

mgelaben werben. Recht zahlteichem Erscheinen fieht enigegen Der Festanoschust. Gintritt 40 Bf. Gine Dame frei.

#### Wiesbadener Militär-Verein.



Lokal-Sterbe-Versicherungs-Kasse.

Schneider - Innung.



# Eleganter Promenade-Anzug

Herren und Jünglinge in allen Preislagen

grösster Auswahl.

# Gebrüder Süss.

am Kranzplatz.

Fahnen, Flaggen, Wimpel.

Staaten Europas.

Farbenfahnen 3hrer Dajeftat ber Raiferin (blaugelb-rothweiß), heratotich und

Huch fertigen wir Stechwimpeln in Den Farben ber Raiferin gum Erganzen der deutschen Flaggen, fobag man an einer Stange beibe Landesfarben biffen tann. Reelle Bebiemung! - Cataloge gratis und franco! - Billigfte Breife.

Wiesbadener Jahnenfabrik u. Kunftfeuerwerkerei, 2. Barenftr., Gde Safnergaffe. Aha & Heidecker. Barenftr. 2.

# Drudinden aller Art wetben raid n. billig angefertigt. Druderei Münen, Albrechtitraße 28. Claes-Pfeil-Fahrräder, und und niederlage:

Vertretung Chr. Nöll, und 32. Langgasse 32,

gobit s. J. der "Wiesbademer Enterstützungs-Bund" sie dieste und best Ableben eines Mitgliebes an bessen hinrebliebene. Der "Wiesbademer Enterstützungs-Bund" sie dieste und bestimmte Steevelalse Wesbadene. Aufnahmen aus allen Orten zuläftlg. Gintritisged weientlich beradzeseitzt, bernat vom 18 bis W. Lebensjahr 2 Mi. a. j. lieber 1600 Mitglieber in allen Schieben der Newsterung. In jedem 3. Aterbefall Deckung der Unterführung aus dem lieberschiffen (bei jedem Steebesse mehr als 300 MX.). Mehre 1600 MX. Die Seine 1600 MX die Siede 1600 MX. Mitglieber in allen 231,408 MX. — Annethungen bis z. 4. Sebensj., swie der Ruschunkt dem Bort des Bereins, Partramite. 4. 2. n. Zongg. 37. 1. sowie der der Derten M. Seinereins. Einstein, Einstein. 3. A. Beyerie. Bertramite. 5. W. Nagel, Al. Schweiter. 10, F. C. Miller. Mehren. 2, und den anderen Borthonbuntussischen. F998 

Schulberg 2. Michelsberg 21. Ferniprechanichlug 364.

Empfehle, mein reichhaltiges Lager in Gebrauchs= und Biergegenftanden aus Glas, Porzellan, Steingut, Steinzeug, sowie irdene und Bunglauer Waaren für Privat= und hotelbedarf zu den

#### billigften Preifen.



#### Pflanzenkübel. Waschbütten, Zuber,

grösste Auswahl am Platze. Neu-Anfertigung n. Reparaturen schnell und billig. 5480

Gottfr. Broel, Kafer, Ellenbogengasse 4.

# oriental. Schönheitsstift.

Oriental. Schöllicitsstiff.

Diefer neue, gefestich gefehichte Zolletenstift is das Beste jur Berfadonerung, Bergingung und Berfeinerung der Sont an Gestalt mit Danben. Ber Sist in Ist. das erhältlich in Bliebaden bei: F50

A. Neerling, Droperie.

Dr. C. Craste, Langsoffe.

M. W. Dandb. Saalgosse.

M. W. Dermel, Reinstraße.

M. O. Gruhl, Behnhosstraße.

M. Jenett, Offerengis 24.

Max Gürth. Hal. Theore-Gessen.

W. Jenett, Offerengis 19.

Drog. Machan, Zammeltoße.

Carl Nechan, Zammeltoße.

Carl Nechan, Zammeltoße.

Carl Nechanellung, Geber Golden, Banggasse.

F. M. Spiensberger, Bahnhosstraße.

In Biedrich der Golden, Banggasse.

In Biedrich der Brisen Inngest.

#### Grane Haare

Banzen missammt der Brut sofort, ficher und gefindlich au verüssen. Flosde mit Spripapparat 8 ML Schwaben missammt der Brut schwaben. Girds mögliche Anderenkhin franco geg. Briefun. od. Kadmahme. Ginalg mögliche Anderettung u. tvalale Bernsichung. Andtialer Erfolg garantier! Gidnisende Amerkanungen ans allen Erdscheiten. (a 2501) F 109 Otto Reisenel, Chemische Hodrik Berlin 33.

Gin brannes Raffepferd,

1000 Goldfische. glabans Benrip



Paltzow's

R. G. M. 18059. Werdsu I. S. Wilhelm Schön, Inh. W. Schön u. H. Paltrow, Chemische Pabrik.
 altich nebat Gebrauchsanweisung per Stück 25 Pr. nur Drogerie Apotheker Otto Sichert, Markt.

# Schäfer & Sohn,

Fensterglas-, Roh- und Spiegelglas-Handlung,

Telephon 521. 34. Dotzheimerstrasse 34, Telephon 521.

empfehlen zu billigen Preisen:

Unbelegtes Spiegelglas für Schaufenster, Ladenthüren, Firmenschilder, Auslageplatten etc.

Belegtes Spiegelglas, sowie Schaufenstergestelle für Erker-Einrichtungen,

# Weisses und farbiges Tafelglas.

Rohglas zu Bedachungen. — Fassbodenplatten. — Matt- und Musselinglas. Thürschoner.

Schwarzglasplatten für Reclameschilder etc. Glaserdiamanten.



# Tuch-Lager. E. Arente f. Schneiderei.

gegenüber dem Kochbrunnen. Taunusstrasse 7, gegenüber dem

Reichhaltiges Lager deutscher, engl. und franz. Saison-Neuheiten zur Anfertigung nach Maass.

Sorgfältigste Ausführung in kürzester Zeit. ezet

#### Renefter Franenichut

#### Gummi-Artikel.

Pariser Neuhelten für Berren und Dame Illustrirte Preisliste gratis und diseret.

Sofraid Profestor von Mraffe-Ebing
und fünf Aczie begntachieten
eidlich vor Gericht meine
überrafhende Erfindung
gegen vorzeitige Schwächel
Brofente mit diesen Gutachten
und Gerichtsurtheil
franco für 60 Sig. Narfen.
Gerichtsurtheil
Fant Gassen, Gibil-Jugenieur, Köln a. Rh

Ruhe



Insectengulver

(Man. No. 15840) F 4

Bu haben bei: " Dr. A. Cratz, Drg., Otto Siebert, Drg., W. Grafe, Drg., Ed. Weygand, Drg., H. Roos Nachfolger, Drg., A. Berling, Drg.,

Batent = Braunt. = Brifets m vorzügt. Cnalifat find flets fuhren u. centnerweite binigft gestellten Preifen zu beziehen. 646

M. O. Gruhl,

Louis Schild, Drg., Fr. Rompel, Drg.,

Wilh. Schild, Centr. Drg.,

Biedbaben.

Wilh. Linnenkohl.

Soblen- und Brennhois Sandling, Guenbogengaffe 17 und unfere Wochhaidfrage 2a. Stee, ca. 80 Ruthen, ju berfaufen Friedrichfrage 14. 6



#### Rheinische Fahrrad-Versandthaus,

Neckarsulmer Pfeil-Räder, Alliance-Werke-Räder (System american), englische Humber-Räder, amerikanische Spalding-Räder u. a. m.



Franz Vetterling,

Wiesbaden. Jahnstrasse 8.
nte. — Eigone Verniekelung. — Grosse Ausstellung in Ersatztheilen
n. en gros — on detail.

Specialität: Damen-Räder.

Grosse geschlossene Radelbahn mit Bindernissen an der Schierstein Benutzung offen. strasse rechts Sa steht zur gefälligen

# 4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 215. Morgen-Ausgabe.

Jountag, den 9. Mai.

45. Jahrgang. 1897.

#### Reichshallen-Theater.

Taglich grosse Specialitäten-Verstellungen.

Abends 8 Uhr. Sonntags 4 und 8 Uhr.

Alles Nähere durch die Anschlagsottel.

FA20

PAHOTAIMA PHOLOMATII,

Langaafie 25, Entrefol.

Rur eine Boche: Reu mit Genehmigung bes

Sofimatfoldamis onfaccommen:

Gaffet, Bitheimshöhe, Bitheimsthat.

#### Königliche Landesbibliothek.

Königliche Landesbibliothek.

Neu erworbene Bücher. Zwei Wochen ausgestellt, dann verleihbar, wenn nicht mit \* bezeichnet. Versuebestellungen im Leserimmer.

\*Litteratur-Kalender, Deutscher, hrag. v. J. Kürsehner, Jg.
19, 1897. Leipz. Andreae, E. C. A., Gesch. d. Jagd im Tannus.
Neudamm 1894. Ruskin, J., Stones of Venice, 1—3. New, ed.
Lend. 1574. Geschendt, Rautenberg, O., Ost-u. Westpreussen.
Wegweiser durch d. Zeitschriftenlitteratur. Leipz. 1897. Sarre,
Friedt., Reise in Kleinasien. Berl. 1896. Zeitschrift f. pract.
Aerzte, Jg. 5. Frankf. a. M. 1896. (Geschenk). \*Soydel, M. v.,
Commentar z. Verfass. Lrikunde f. d. Deutsche Reich. Aufl. 2.
Freib. i.B. 1897. Hoppe-Seyler, F., Entwickel. d. physiol. Chemie.
Strassb. 1884. Wundt, W., Syst. d. Philosophis. Leipz. 1889.
Urkundenbuch, Hansisches, hrsg. v. K. Höhlbaum, f. Halle 1896.
Fortschrifte der Physik, 1891, I. u. 1885, I. Brunschw. 1897. 96.
Jahrbücher, Preuss. Sf. 1887, I. Berl. Denkmiler deutscher
Tonkunst, Z. Leipz. 1894. (Geschenk). — Flächfaltle Fraugens
Hoyer, E. v., Lehrbuch d. mechan. Technologie. Aufl. 3. Bd. 1.
Wiesb. 1897. Ohlemann, M., Augenfritt Therapie. Wiesb. 1898.
Nitze, M., Lehrbuch d. Mystokopie. Wiesb. 1896. Zeitschrift f.
Ohrenheilkunde 29. Wiesb. 1896. Zeitschrift f. vorgl. Augenheilkunde 6. 7. Wiesb. 1892. Schafer, Frz., Gas oder Elektricität.
Wiesb. 1896. Wiederhold, Nervenschwäche, hr Wesen u. ihre
Behandl. Wiesb. 1895. Schott, Th., Zur acuten Uebernasteragung
d. Herreus, Anfl. 2. Wiesb. 1894. 1896. Runner,
Pharmac-med.-chem. Uebungen. Wiesb. 1890. Runner y
Wissb. 1895. Schotek, R., Niederschlagr. u. Abdussevehälniass
der Saale. Wiesb. 1894. 8, Runollei-Verordnung f. Wiesbaden
vom 18. Nov. 1895. Aufl. 8. Wiesb. 1890. Runner y
Wissb. 1890. Aufl. 8. Wiesb. 1894. Siegfried, M.,
Wie ist Radfahren gesund? Wiesb. 1895.

des herrn Oberstitientenant 3. D. von Knobelsdorst fiber die Arseit des Blauen Krenzes in Berlin und anderen Städten Montag u. Dienstag, den 10. u.
11. Mai, S. 1/2 Uhr, im Nathhaus (Wahliaal).

Eintritt frei.

#### Turn-Verein.



nach Cupftein, Königstein, Eronberg, Soben flatt. Wir bitten unfere Mitglieber um rege Betheiligung. Der Borftand.

NB. Theiluchmer-Karten sind bei bem 1. Taruwart Rob. Seib, Cigarren-Handlung, Helmundstraße 32, dem Mitgliedwart Fr. Streusch, Wedergasse 40, und in der Bapierhandlung von K. Hack, Ede Rheinstraße und Louisenplate, eingulösen. F 392

# Männer-Gesangverein "Cäcilia". Der Berein unternimmt heute Sonntag, den 9. Mai, bei günftiger Stitterung, einen

Wald-Spaziergang

Deute Countag, den 9. Mai, beranstalten wir einen Plusflug nach Biebrich

u gur Stadt Biesbaden), wogu wir Freunde und Gös einsaden, Für Tang u. Unterhaltung ift bestens Sorgegetra fang 4 Uhr. Der Borstand.

#### Club Hohenzollern.

Countag, ben 9. b. DR .:

Ausflug

(Taalban "Baldlust"), wozu freundlichst einsadet Aufang 4 Uhr. Der Borstand. Tanzschüler des Herrn Schwab.

Musfing nach Rambach (Gaftbaus jum Zaunus). 26bmarfch 3 Uhr: Litte Colonnade.

Junge Schaflammer in vertaufen Dieiche

36. Langgasse 36.

neue grosse Sendungen eingetroffen.

Durch die unterzeichnete Buchhandlung ist zu beziehen:

zu Wiesbaden.

Festschrift zur Feier des 50-jähr. Bestehens der Anstalt. Von Schulrath K. Weldert.

#### Heinrich Staadt, Buch- und Kunsthandlung,

Bahnhofstrasse 6.

Zahn- u. Mundkranke.

in Mautschuk, Gold, Continuous-Gum etc.
Zahnextractionen sehmeralos
m. Lacigas u. Chloroform.
Dr. dent. Piel, american dentist, Adolphstr. 4, Pt.,
surg. Piel, ausgebild, an amerik, Hochschule.

**Dianinos** 

von Römhildtis Weimar partes Fabrikat I. Ranges, goldene Medaillenund I. Preise, on Liust, Billow, d'Albert aufr altrante engécht. Acerkennungschreiben all. Theel, d. Weit. Illaute. Preisl. unscoot,

Gustav Schulze, Clavierstimmer, Bertramstrasse 12.

#### Schneiderinnen

empfehle meine nach ben neuesten Barifer Mobellen an-

#### Damen-Stoffbüsten

gur Anschaffung. Rur prima Qualität in allen Zaillen-weiten, turg- ober langtaillig pro Sinct 8.50 Mt., mit Ständer 12.50 Mt. (Metallschrauben an der Spige). Bitte biese Annonce heranszuschneiben. Bestellungen führt um-gehend auß (Drn. 2009) F 109

Johannes Engelmann

Guter bürgerlicher Mittagstifch 45 Pf., Abendtifch v. 25 Pf. an 5. Schulgaffe 5, Sp



#### Tapeten und Linoleum

Wiener Blumen-Corso-Hüte, rie andere chice Neuheiten empfiehlt zu aussergewöhnlich

Mad. Kommen aus Wien, im. f. guten Geschmack, Wiesbaden, Taunussti

Ervort-Biere.

ffftes helles Exportbier der Brancrei Binding, Frankfurt a/M2., 4 Fl. 25 Pf. und 4 Fl. 15 Pf.,

ffites duntles Exportbier der erften Culmbacher Actienbrauerei, Culmbach, 1/4 St. 88 Bf. und 1/4 Bt. 17 Bf.,

in fortwährend frifder Fullung gu haben bei

Franz Hunger, Bierhandlung, Frankenftrage 15.

Alleinvertrieb obiger Biere in Flafchen für Biesbaben.

Donnerfing, Den 13. Rai, Abende 8 Uhr, im Sotel

#### Bortragsabend

der Schriftftellerin Marie Sehmidt. Thema: Moberne Dichtung.

Gintritistarten a 1 Mf. in ber Buchhandlung von herrn

# Montag,

den 10. Mai, Bormittags 9 Uhr, werben in bem Bjandlofat Dotheimerftrafie 11/13 bafier

Vettstellen mit Strohsad, Seegrasmatraje und eil, 1 zweith. Aleiderschrank, 6 Nachttische, Aurichten mit Schiffelbreitern, 3 Kindentische, Odonbarden, 9 Weickliffe, 2 Weickliffendern 5 Murichten mit Schiffelbreitern, 3 Kichentische, 3 Kichenberter, 2 Waschilde, 2 Waschilde, 3 Kichenberter, 2 Waschilde, 2 Waschilde, 6 Kohrftühle, 6 Louristenstühle, 12 Kichenbühle, 2 vol. Clavier-nüßle, 36 Kameltaschen, eine Barthie Vorungs und Wöbelftörfe, ca. 50 Pfund Rohhaare, eine Barthie Sprungjedern, eine Barthie Lemen, 1 vollft. Schreinerwerkzeug, 1 Leimofen, 3 Sprungrahmen, I Copinpresse, 1 Portstare, 1 Spiegel, 2 Sessel, eine Züher, 1 Küchenschrant u. bgl. m.

gegen Baargablung öffentlich 3wangetveife ver-fteigert. F 232

Die Berfteigerung findet beftimmt ftatt.

Schröder. Gerichtsvollzieher.

# Mobiliar: Berfteigerung.

Dienstag, den 11. Mai cr., Bormittags 9% und Nachmittags 2% Uhr anfangend, berfteigere ich in ber Billa

#### 11. Abeggstraße 1!

nachbergeichnete Mobiliar-Gegenstänbe, als:

erzeichtete Mobiliardige Eichen Speifezimmer-Gine vollftändige Eichen Speifezimmer-Ginrichtung, 1 vollftändige Salon-Ginrichtung, 1 Außt. Schlassimmer-Einrichtung, 10 vollftändige Beiten, Alciders, Welfigengs, Bücher und Spiegel-stördane, Kommoden und Basfotommeden, Nachtische, 1 Außt. Herreichte Schlassen, 1 Eichen-Diplomaten-tische Garnituren und einzelne Sophaß, alle Arten Spiegel, Bider Ilhren, Berticows, 1 Andreichfannt, Liche u. Sindie, darunter 6 bez. Lederfrühle, 1 Mutollette, sowie verfch, Sause und Kuchengeralige

öffentlich meiftbietenb gegen Baargahlung.

Ph. Seibel, Anctionator und Tagator.

# Bekanntmachung.

Nachsten Mittwoch, den 12. cr., Bormittags 3 % und Nachmittags 2 % Uhr ansangend, berfteigere ich gusplae Auftrags im Saale

#### Zum Deutschen Sof, Goldgaffe 2a, 1,

nachverzeichnete Gegenstände öffentlich meifibietend gegen gleich baare Zahlung. Zum Ausgebot tommen:

150 Stüd hocheleg, moderne Sonnen n. Damen,
Regenschirme f. Herren n. Damen,
100 Stüd Lamen-Consections, Capes,
Jaquettes n. Regenmantel,

100 Storfette in verichiedenen Grofen, hochf. Taselgebede, Tischtücher, Servietten, Bade: und Krottir-Haubtücher, Normal-Hemden u. Inden, Stoffreste für Herren-Augüge u. dgl. m. Die Consections-Segenstände werden & tout prix 311-geschlagen:

#### Ferd. Marx Nachf., Anctionator und Tagator. Bürean: Rirchgaffe 8.

Pfannkuchen, Spritzkuchen

Conditorei Christ-Brenner,

#### Pfeiffer & Co., Bankgeschäft, Wiesbaden

Langgasse 16, I. Stock

aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte unter Zus-liger und reeller Bedienung bestens empfohlen.

Feuer- und diebeseicherer Tresor mit vermietibaren Schrankfächern (Safes) unter eigenem Verachiuse der Miether.

# Berfteigerung.

Rächsten Dienstag, ben 11. Mai c., Morgens 91/2 und Rachm. 21/2 Uhr anfangend, und ebentl. ben folgenden Zag, bersteigere ich gufolge Auftrage in meinem Anctionstotale

#### 3. Adolphitraße 3 3

nachbergeichnete, febr gute Mobilien, ale:

Complete Giden- und Rufib.= Speifezimmer = Ginrichtungen, compl. Schlafzimmer- n. compl. Salon-Ginrichtung, einz. Betten, Salon-Garnituren in Blufchn. Rameltafdenbezug, Aleider-, Spiegel-, Bucher- u. Gisidrante, ichwarze Salonmöbel. als Nococo-Schränfe, Berticow, Damen = Schreibtifde, Buften= Damen = Schreibtische, Büsten= Säulen, Spiegel, Salontische; ferner ein Pancel-Sopha, alle Arten Tijche, Stühle, Staffelei, Ottomane, Kommoden, Blumen= tifche, Confolen, eing. Buffets, Rähtijd, Bowlentijd, Serren-Schreibtijd, Teppide, Läufer, Bortieren, Benduls, Regulator, Schankelseisel, Spiegel in versch. Rahmen, einz. Sophas, Glas, Porzellan, Gesinde-Betten und sonft versch. Hands u. Küchenseinchtungs-Gegenstände

öffentlich meiftbietenb gegen Baargablung

#### Wilh. Klotz,

Anctionator und Tagator.

NB. Gegenftande jum Mitwerfteigern fonnen jebergelt gugebracht, auf Abunich auch abgeholt werben. F 256 Radiften Dienftag:

#### Markt in Vierstadt

Marl Stiehl, "Zur Krone".

NB. herr Vimmerleelete trifft heute Abend mit Judesfathereinen bei mir ein.

Sich ernd einige regetnähige Annden für Lonahme frischer Eier. Tooligebolde, Bild ganbeureiter.

#### Visitkarten.

Verlobungs- u. Einladungs-Karten etc. Jos. Ulrich, Friedrichtstrasse 29.
Zur bevorstehenden Ankunft Ihrer Majestäten

#### des Maisers und der Kaiserin

empfehle ich zu Auctions - Preisen zwecks Decorirung von Erkern, Gärten, Balkons, Veranden

# orbeerbai

(Kronen und Pyramiden)

in allen Grössen, ferner andere Pflanzen, als:

Mirschlorbeer, Evonimus. Magnolien, div. Sorten Palmen

im Freihand-Verkauf.

F 256

#### Wilh. Hlotz,

Auctionator u. Taxator,

#### 3. Adolphstrasse 3. Gefchäfts-Eröffnung.

Ginem geehrten Bublifum, sowie meiner geehrten Rochbarfchaft, Fremiden und Befauntem bie ergebene Angeige, bag wir unter bentogen Jage in bem baufe

#### Friedrichstraße 12 Halchenbier-Gelchäft

Wilh. Lang & Co.

Karlftraße 7. Miliann, Karlftraße 7. Täglich viermat frifches Kaffeer in. Theebadwert. Samuntiche Specialitaten in Beod x. and der Baderei von Beite Bosvong in Originalpreifen. 6336

Cranienftrafe 3, 1 Ct. Cranienftrafe 3, 1 Ct. Pentenftrafe 3, 1 Ct. Pentenftraft gute Küche. Ditter auerkaunt gute Küche. Ditter bem Saufe. Libounenten bluiger. Luf Munfa ins Sonis gebracht. Martini, perf. Kochfrau.



will ich benute Minuten geht ein Bug, ber um fechs Uhr in B. ift, ben

"Es that mit fo schene," sagte die Tante immer Gestene, "Se that mit so schene, so da, wheshe ich werwirter, "die viel von die verwirter, "die viel von die verwirter, "die von die verwirter von des die von die verwirter von die linecht ihr dacheim vergeben werben müsse, wie die von die verwirter von weien fein. asbittaat Auftritt mit ber Mutter ficher nach einem folchen angenehm ge-

nie wieder strauchen lassen möge auf dem rechten Wege, und das er das Hege, und das er das Hege, der Ettern tenten möge, das sie die renig Heintelpende in Liebe und Geduld auf-nehmen mögten. Wit wunderbar freuund flehte im Gebet zu Gott, baß er auch ihr ein neues Herz geben möge, baß er fie bacht ber Peebigt, bie fo eigen zu ihrem jehigen Gemittszustande patite, Betene folgte in ber Rirche mit inniger 2in-

bigem Herzen verließ sie bas Gotteshaus und verlebte ben Nachmittag und Abend mit den Ber-

Die erfte Leftion.

Perzen ber Stadtratfamilie.

Auf ber Radreife ichtief sie nicht, sie verfotgte bie het von Station que Sclation mit gesponnter Aufmerkann, , ber Jug ging ihr viel zu fanglam. Sitte sie boch juge gehabt, sie hätte fliegen mögen!

ibre Sachen zu holen, ifte gab ihm ben Gepäd-igen mit ben Bemerken, nicht logleich die Sachen zu han zu beforzen; es war ihm recht, er wollte erft ben nächten Zu sworten.
Es war ein töftlicher

ie hatte bas Albzeig im Schoß liegen und ben Kapf in die Hand geftigt. Helene elle leife ben Weg hinab und Tag, die Sitze hatte nach-gelassen, und in der Allee, die vom Bahnhof in die Henry in ihr etrelities Henre Es war alles so still und rubig in dem-telben, so daß, Helene hinab und erblidte bald ihre Mutter auf ihrem Lieblingsplat, in einer felben, so daß Hetene die Ihrigen, wie stets, im Garten vermutete; rasch eilte sie in denselben Stadt führte, war es fibt und ichatig. End-lich trat Pelene mit vor lieinen Beisblattlaube: greube laut pochenbem



Ich erichrectt suhr biese auf, schlang aber bann beibe Arme seit um bie Tochter und bebeckte beren Geschal mit Allfien. Der veränderte Geschlichtsansbruch ber judei-ae Ruff heltens hatten ibr sogleich gezeigt, baß Gout ihr Gebet erhört umd ihr in Helene jest ein völlig veröndertes Kind Thranen erftidten Ruf: "Mutter, beren Bruft.

Das Gesicht an ber Schutter ber Mutter vertorgen, beichtete Detene und bot um Verzeibung jur ihr leblofes, untindliches Wefen, die ihr unter lebenoften, mitben Borten jugelogt und mit fringem Ruft bestegtt wurde, "Doch jest zum Later," nahmte die Mutter und er-

Bergieb, vergieb!"

Aberere Minnen vergingen, bis sich ihre Aufregung Legte, der Soltae lieh sie undig auswuren; aber sein Gericht leuchtete frendig auf, als er seine Hond auf ihren Kapl segte mit seit sogte: "Dapbelt willfammen, mein Liebling, da Du mir sett erst in Dir die wohre Tochter schellen.

Selene legte ihm dieselbe Beichte ab wie der Rutter im Garten, oft dem Schindigen miterbooden; sie schlos dann mit den Worten: "Lieder Herzensbater, bill mit, daß ich immer mehr an mir arbeite, damit ich Eurer würdig werde."

Die Alinder waren mittlertveile in größer Aufregung, ab Das Abendesse ihand sellich bereitet auf der Becando, it das Homenfent das Wosser im Vninde pulpammenties, aber und der Sache fam noch immer nicht, auf eine Kroge, de er ihn rusen solle, hatte die Austre eigentümlich lächeind ger soge. "Nein, nein, es ist lieder Belach bei ihn." Sie inget. "Nein, nein, es ist lieder Belach bei ihn." Sie aufrenden sich die Hopfe, wer es nur sein toner, rieten is alle Bermanden durch, als plöglich der Bater mit — is Hoffen am Arm ersteien.

# Der afrikanische Rechtsipruch.

Mexander aus Macedonien fam einst in eine entlegene, goldveiche Vrouling von Afrika. Die Einwohner gingen ein ihm entgegen und brachten ihm Schalten der, voll goldenter ein Verläche. "Köste Ihr die gekalten der voll goldenter aus Liegendere "ich den nicht gekommen, Eure Reichtlumer zu iehen, sanderen von Euren Seiten zu lernen. Da sührten fie ihn auf dem Nacht no ihr König Gerich hielt.
Eben trat ein Bürger vor und iprach "Ich fauste, o König, von diesem Konten Schalt mit ihm gestwein, und dabe einem aufehnlichen Schalt mit ihm gestwein, und die wieden ische micht das Gold, und dieser Mann mill es nicht wiedernehmen. Sprich sin au, o König, bil ein gestwein der die Verlächen. Die weiter ist mein aber nicht das Gold, und dieser Mann au weiten ihm eine einer aufehnlichen. Sprich sin au, o König, bil

dem es ift das Seine."

Und fein Segner, auch ein Bürger des Orts, antnortte: "Du firdieft Did, etwas Unrechted zu behaften,
und ich sollte mich nicht sürchten, ein solches von Dir zu
nehmen Ich hobe Dir den Sac vertauft nehl allem,
pask darimen ift, behafte das Deine. Sprich ihm zu,
v Vönig."

Der Ronig fragte ben Erften, ob er einen Coin habe.

ben gefundenen Schat jur Hochzeitgabe, bas ift Entigeibung," Er antwortete: "Ja." Er fragte den Andern, ob er eine Tockret fale, und bekam "Ja" zur Antwort. "Wohl-an," prach der Kinig "Jhr leid beide rechtschafene Leute; verheitetet Eure Kinder untereinander und gebt ihnen den gefundenen Schat jur Hochzeitgabe; das ift meine

Altegander erstaumte, da er diesen Rechtsspruch hörte, o "Dabe ich unrecht gerichtet," sprach der Adnig des fernen de Landes, "das Du also erstaumeste" "Mit michten" antiene mortete Altegander; "aber in unsern Lande würde man anders richten." "Und wie deme?" fragte der aftlenniche König, "Beide Errettende," sprach Altegander, "berilbren sie Hong, "Beide Errettende," sprach Altegander "berühren sie Sang, "Beide Errettende," sprach Altegander "berühren sie Buch auch die Hong der König die Honde gulammen und sprach: "Sa sie den in Erst Erde glie eine Gene und lisst der sprach "Sa sie den in Gest sie Gungen eine Stelle der sie mig es," sie wegen ist, der michte leben; dern über uns gest ist, der michte leben; dern über un Eirer wegen ist, die sie Karem Lande leben; dern über un Freie wegen ist, die sie Karem Lande leben; dern über

regnen. folden Menichen follte feine Sonne icheinen, fein himmel

1897.

# Offereier.

Ofern ift morgen; nun, Grete, mach Bring uns die Eier nur hurfig zur Stell', Daß wir bemalt sie im Garten versteden, Farbige Felichte in Bissche und Beden! — Will uns der Frühling zum Schmaus nichts

# Meinfprud.

Miffen wir felber ibm Fruchte fcon borgen.

We die Atten fungen,
So zwitsderten die Jungen.
So zwitsderten die Jungen.
So than die Jungen lummen.
Bie de Atten chagen,
So werden die Jungen frächzen.
So werden die Jungen frächzen.
Datum, ihr Atten, daze nich,
Ang eure Ainder frächzen nich,
Ang eure Ainder frächzen nich,
Ang weder verleder.
Dann zwitsdern die Jungen auch wieder.



Bon unjerm Schwarzflinfifer.

# rofchuig nicht gering fein, wenn unter feinen handen bie Babier-figur de entfield. Es ernifeigt fich, feltes Schreifspapier zu benüben, damit das Hapter nich reift, bevor die gange Bigur aus der Rolle becaue-psgagen murde. Buntes Allerlei.

# Wer frifff's?

Rimm einen langen Kaplerfreifen und rolle denfelden, vole Bigur I gegt, Mer einen runden Bleigift. Zi diefes delektert, de unde givel Dierfamite in die Kolle und derbliebe bleichten durch einen Schapfichtie (Figur 2 2 - d.). 331 beiben Fallen mit

Ein Dapier-Runftfildden.

Die erste Eilbe ist zuen fein.
Doch ohring fie überell groß fin ein;
Du magit im reiden Tang die fin ein;
Du magit im reiden Tang die finstigen,
Du magit im reiden Tang die finstigen,
Du fin dem die figlien bemigen,
In idem Eiligig bid unmeden,
In idem in weiter de din innähreit,
Doch dem in weiter wa gar ferdei
Eiligig in dem einer reiden,
Beischen sie an derer reiden,
Beischen sie an einer reiden,
Beischen sie ersten sie sereich,
Beischen sie ersten sie den dem ersten,
Beischen sie auf dimmer, Genich
Mit unterhitzig fereiger Balt.
Bit unterhitzig fereiger Balt.
Bit den den der ersten ein der Gelien
Der Wähn aufer ersten führen.
Der Wähn aufer eile mer ist mer fellen,

Mg. 3.

Mit i dir fern, doch fiehjt du mich enigialt; Ditt e die nab, doch erolg die enraldt.

# Cunbrat - Ratfel.

no pu		II Gen	
Suchitaben in	Total Internal	unenibebrliche	Dichters.
Die nebennebenden	ein Getrant,	2. eine traute Statte, 8. einen dem Tifcffer unembehrlichen Geg	fand, 4. ein Erzeugnis bes Dichters
		01 03	4
100		×	W
4		×	
2	1	1	×
2 日 日	1 1 1	I L M M	N N N N

Fig. 5.

Auflofungen obiger Ratfel in folgenber Rummer.

Anftefungen ber Ratfel ans boriger Rummer: Donatt. - Bilbnis. - Baffer.

iliger Rebalteur; Thebor Reder in Glogen. - Trud und Berlag bon Gorf Fremming in Mogen. bas Hapier bis and ben Bielkilt burdischnitten werden. Biede per Bielkint aus der Boule kreunds inn bieb durd Undergen err Bielkenden Figur 3. Das derzie Bielt der Faspiertinne feinele alsdeum in zues Julien (Figur 4). Damit in der Berkertingen au von. Big de jamenden an den belem Papierenden (e. 4. Hapier Appierenden (e. 4. Hapier Appierenden (e. 4. Hapier Appierend Bielkint), jo wied derfen Ukerreiten (e. 4. Hapier Appierend Bielkint), jo wied derfen Ukerreiten (e. 4. Hapier Appieren Bielkint), jo wied derfen Ukerreiten (e. 4. Hapierenden Bielkint), jo wied der Bielkint (e. 4. Hapierenden Bielkint), jo wied der



# Brei-Beilage gum "Biegbabener Lagblatt."

And Rechte für Amatibe Antitel und Annbroatonen vorbeholten.

# Ein segensreicher Besuch.

aber je unterbridte bas aufwallende Gefüßt und bie eine in im Beigaginner, das gehafte und Gefüßt und bei gehaften Gefüßt und bei Schiffe ber Beiter und Genüßt und Schiffe ber Beiter auf Schiffe aussig. Die Sälfte bes Ziffte ber mit Redeninglinden befetzt. Die Gefüg den auf en aber Sight, war mit Redeninglinden befetzt. Die Gefüg den der Sight war mit Redeninglinden Gefüßt, hate Worgen auf jeden der Sight und der Gefüg der Gefüßt, hate Gefüg meiter gefüg meiter gefüg der gefüg der Gefüßt, hate gefüg mei den gefüg der gesche der Gefüg gewebe in der Zieffennenne under und verfüglte des desen gewartstätige über der gesche am Somnagmorgen fo feterfig fill und fellig gewelen, dem Gemanagmorgen in der Sieffen gesche am Somnagmorgen in feterfig gegen dem Gemanagmorgen in der Sieffen gesche am Somnagmorgen in feterfig fill und fellig gewelen, dem Gemanagmorgen in der Sieffen gesche am Somnagmorgen in der Sieffen gesche un Somnagmorgen in der Sieffen gesche un Somnagmorgen in der Sieffen gesche und Somnagmorgen in der Sieffen gesche un Somnagmorgen in der Sieffen ger der dem Gemanagmorgen in der Sieffen gesche und Somnagmorgen in der Sieffen gesche und Somnagmorgen in der Sieffen gesche und Somnagmorgen in der Sieffen geschen geben geschen gewenten der Ger gesche dem Gemanagmorgen in der Sieffen geschen geben geschen geben geschen geschen geben geschen gesc

Die Taute erwiderte ihren Morgengruß lurg und ohne

"Grifgiubige, liebe Zante," but Belene, "ich habe Griffen fannen, darf, die micht jett. — ?

"Das bin ich gemöhnt," logste bie Zante Int., "Du mit paßt in bie Bunglube, aber nicht jett. — ?

"Das bin ich gemöhnt," logste bie Zante Int., "Du mit paßt in bie Bunglube, aber nicht in meinen Sausbalt, wo ei git, ich mistich zu machen! — Go wurbe also Speiense Bitte um Berzeichung, zu ber lie fich zu Spaie nie bequemt, aufgenommen; ite fählte est paßte in üben Dergen, wie breunenbes Beimbeb, fie hälte lei aufgederen magen vor namenlohen Zammer, fie fühlte fich ju mitäglich maßtenden ei fen bie Efel, ite antig bem Ekchöftigung aachtenden, ber es feifiglet, wober fich ber ab gangs Engler, ber es feifiglet, wober fich ber ab neuen flugge gegoß. Diereibee begann der Ungludifiche voe jammerflügt wurde.

# 6. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 215. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 9. Mai.

45. Jahrgang. 1897.

#### Immobilien





#### Immobilien ju verhaufen.



Deine fleinen Lanbhanden mit fleinen Garten an ber Unbbergftraße fofort außerft bill. gu verfaufen, nell zu vermiethen. Neb. Wollmerscheidt, Anhbergftraße 6.

#### Villen-Sitz. — Nerothal.

Villen-Sitz. — Nerothal.

Ich ameert solid gebuuter, horhfeiner herrsch.

Villenbesitz an schünzter Stelle des Nerothals: Weinbergstrasse 9 (f. der Nerobergstr.),

2 Min. von Strassenb. Stat. Grubweg, mit oder ohne
Obstgarten 2, vorkaufen. (Lobend anerkannt
in der Fachscheift; "Neubauten" v. Neumeister 11. Stüberle. Archit. u. Prof. 1.

Harlenhe.) 28 Herrschaftszimmer. alle
Einrichtungen d. Neuseit; Centralhein. (Niederfunck)
etc. — Stallung berrichtbar. — Bei geringer
Stellgung püßchige, geschützt Höltenlage. —
Herrliche Aussicht. — Wald-Nühe. — Lage im
Worthe stelgend. Feed. Mäurer, E. Secretiffe
d. stildt. Hurdirection.

Das Landhaus "Warienquelle", Acrothal 87, ift zu vert Adb. Chilabethenkroje 27, Bart. Bildo, 8 Jimmer, Balfon & "Carten, neu, elegant, nabe den Kahuen u. Wildelmert, zu vert. Ach. im Lagdt.-Vertag., 870se

Die jum Nachlaffe der Wittwe des Incob Rückert von hier gehörigen Immobilien: 1. die Hänfer Ablerstraße 61, 67

2. die Grundfidde:
a) Rietherberg 7 ar 35,25 qm,
b) Todtenhof 11 ar 48,25 qm,
c) Bleidenfiader Weg (Nar-firaße) 31 ar 76,75 qm find zu vertaufen. Offerten werden erdelen an den Testamen. Sollstreder, Rechtsconfulenten H. C. Müller, Rengasse 4. 5879

in Höhenlage, mit herrlicher Aussicht, nabe an Wald und Strassenbahn, in gr. Garten mit feinstem Obst, Westabhang, enth. 12 Zimmer, enth. 12 Zimmer, enth. 12 Zimmer, and gebaut, in bestem Zustaude, iat zu verkaufen. Anfragen unter S. W. 457 befördert der Tagbl. Verlag.

#### Schöne Aussicht 14,

Günftige Raufgelegenbeit. Begen anderweitiger Untersehm, u. Weggued von dier berfaufe mine im Meroldab beleg, follt u. comt. 

Nerothal. Moderne Villa, für eine oder zwei Familien eingerichtet, mit 12 Zimmere, vielem Nebenräumen, 2 Treppen, Centralheizung und schöbem Zier- und Obstgarten zu verkzusen. 5704 J. Meter, Immobilien-Agentur, Taunusser. 26.

Billa Citfa, Fremdenpenfton, Roderallee 24, Wegynge balber zu verfanfen, entbaltend gronnig fimmer, Kadien, Bobes, Baltons, Garten. Wit ober ohne Köbel. Rah. bal., 1. St.

#### Villa im Nevothal,

Meine im Schönken Bunkte des Nerethals, in unmittelberer Rahe des Beldes und der Etrahendahn (Vann-Like), fehr gefund und vulig delegen, den mit felbi auf das Solideste ervaute, und für eine große oder wie fleinere Jomitten eingerichtete Billa, beabsichtige ich mit oder ohne daneben liegendem, als Garten angelegten Bauplah zu bertaufen.

Beschätigung ze Nachmittags von 2 die 3 Uhr erdeten.

Director der Baffer: u. Gaswerte.

Bauplat ju Doppelhaus, nahe ber Mariabillfirche, gunft. Bed., Raifer=Sofes. in berfaufen. Rau, Schwalbacherstraße 41, 1.

Villa Sonnenbergerstraße 37,

#### Einfamilienhaus.

#### Weinberg-Berkanf.

Wir haben Auftrag, einen in ber Rabe bes Nieberwaldes bei Nindesheim belegenen Weinberg, co. 143 Anthen groß, zu ber-taufen. Geft. Dir erbeten an W. & G. Wosperskläuser, Rechtscoalalenten und Agenten, Sellmundltraße 28.

Landhaus, nen, B Jimmer, 2 Ruchen, Bab n., in febr icomer Loge, für 48,600 Mt. an vert.
Bina mit 11 Zimmern, 2 Ruchen n. für Mt. 55,600 gu bert.

Otto Engel, Friedrichftr. 26.

#### Immobilien ju haufen gefucht.

Gin Saus mit gut gebend. Metgerei in guter Lage, ob. ein foldes in guter Lage, wo fich Metgerei einrichten läßt, geg. hobe Ein. pu fanfen gef. Gef. Dff. unt. 186. D. 200 an ben Zagbl.:Beri.

#### Geldverkelje REX

Capitalien in verleihen.

Supothefen Meyer Sulzberger, Reng. 3. 1157

Dipotheten and expensive and entitle and expensive and exp

#### Capitalien ju leihen gefucht.

16-18,000 Det. In 2. Supoth. gei. Off. unter 30,000 MR. werben auf 1. Hopothet auf eine Fabritaniage -ber Stadt von pünktlichem Finsgablee per 1. Mars ober 1. N au 41's bis 5 % gefindt. Aganten verbeten. Offerten un. M. L. 282 an den Tagbl.-Berlag.

27,000 Wif. als 2. Supothef auf gut renifrendes Geldösishans von püntlidem Itnsjabler geindt. Difeiten unter P. M. 260 an den Togol-Berlog. Pachhopothefen von Wi. 12,000 n. 10,000 Mf., vers-zinstich zu 4/5 n. 4/5, zu erdren gelucht. Adh. dei 5894 Rechteconplent W. C. Müller, Kengosse 4. Uin bieliger Geldässenann kach zum 1. Juli 4-5000 Wi. als 2. Supothet. Adh. im Togol-Berlog.

#### Ban=Capital

wird bon einem gewiffenhoften panftlichen Binsaabler gefucht. Geft. Angebote bitte unter S. N. 281 im Tagbl. Berlag abzugeben.

#### 60,000 Mart

für fogleich gelucht ergen doppette Siderheit bei gutem Lindfuh auf 1.–5 Jahre her P. Berphan, volltogend hier. 35,000 VIC. geben, nöcht dem Markt, fol. gelucht. Feb. Leadte, Abbelgefchöft, Ellenbageugosse 9.

Wet. 7000, 2. Oppothet auf febr gutes Object bier, 4 4 1/2 7/4 gelucht. Sant. Comm., n. Oppoth. Bur., Briedrichftraße 26.

Def. 80,000 werben anf 1. Dopotbet 311 31/3 7/2 per Gel. Officien unter Chiffre 14. N. 824 an ben Tagbt. Serlog erbeten.

#### 🛚 Verloren. Gefunden 🖺

#### Verloren eine Broide

in Form einer Gidechfe in Brillanten (Rosetten), mit rothen Augen u. beweglicher Bunge, durch die Anlagen, Webergaffe, nach dem Rochbrunnen, von da mit Wagen nach Beaufite, Spaziergang bis zu den herren-eichen, zurud mit Trambahn nach Webergaffe u. Bagen nach dem Botel. Ehrlicher Finder erhält hohe Belohnung beim Portier des Goldener Aneifer mit Retiden b. Stift oren. Bieberbringer gute Belobnung Weilftrage 1, 2 Etage 1 ufen ein |. Binfdjer.

#### Grau-weiße Kate

am 5. b. M. abhanden gefommen. Ge wird bringend gebeten, biefelbe gegen Befohnung abzugeben Emferftraße 71, 1 Tr.

Angemeldet bei ber goniglichen Voligei-Direction.

gudelleite, I Kehrende Aufrumet. 2 gold. Binceneg un gold. Rette. Entlaufen: 1 hund. Jugelaufen: 1 fund. In worden Bonat in den Bagen der Straßendohnen siere als gertunden angemeldet: 1 Bortemonusie mit Inholt, 1 Stids. famorg Spige u. Saud. I fl. Salisfly, 1 Aggenhöru, 1 Tallatund, 1 blouer Gürtel, 1 Sonnensfirm, 1 Aggenhöru, 2 Tallatund, 1 blouer Gürtel, 1 Sonnensfirm, 1 Kant Hant hand in Ret, 1 Spagerfrod.

#### REER Unterridge REER

#### Fortbildungsschule

#### Kaufmännnischen Vereins

Sommer-Halbjahr.

Lehr-Fach,					Für Mitglieder und deren Personal.	Für Nichtmit- glieder.
Französisch Englisch Kaufmännischen Rechnen Rocht- und Schönschreiben			-		10,— 10.— 6,— 6.—	15.— 15.— 9.— 9.—

Recht- und Schönschreiben . 6.— 9.Die Einweisung in die Kurse erfolgt Montag, den
19. Mni d. J., in den von der Stadt überlassenen Räumen
der Stiddt. Ober-Wentschute.
Aumeldungen nehmen entgegen: August Engrel, Taunusstrasse 12.16. L. D. Jung Kirchgause dt. Franz Hossong.
Kirchgause 13. Meh. Böhner, Langgause 13. A. Wirth
Nacht., Ecke der Rheinstrasse und Kirchgause, Fritz
Bernstein, Wellritztt. 25. Carl Groll, Schwalhochentr, 79.
Georg Hering (in Fa. C. Braum), Michelsberg 13. 5974.

Pas Curntorium.

Piet extheilt langem Ragimann wochentische linterrickie Offecten mit Angabe des Treifes nub der Seichauer mite W. N. 2004 an den Taght. Berlog erdeten.

Interrickie des Fodern guch es Treifes nub der Seichauer mite W. N. 2004 an den Taght. Berlog erdeten.

Interrickie in die, Kodern guch (\* Unit.) mit n. 0. Benf. 1
Tagl. Arbeitsbunden d. Benffichig, d. Schularf. 1; fämmtl.
Tehrannina. Worder, kaatt. gept. wilfenld. Ledrer, Schulberg 6.

Unterskrimmere des Konda, Ghamanlinus erdeit Edginger der unt. Klaffen Brüusfkunden. Räh, im Taght. Berlog. 6028
Teitschmerinnen von 14—16 Jahren zu . Horteitbungsfarius gefaut der mehrsteige 6. 1. Etge.
Teitschift, Franzöfich, Gustich, Italienisch, Dantisch u. Ruffisch icht nach einer gang befonderen Archode ein afabem. gedich, derr. Röch gl. Burgfrage 6, 2. 1.
Hit debere Modernstulen fundt, gerüfte Kehretin (mehr. Jahre im Ainsland) ertheilt Unterrick im allen Fächer Truben.

Souverfations-Lunden ertheilt junge Grangdin, sten und L. N. 275 an den Anghl-Berlog. Une institutrice française diplômée, expérimentée, ne des leçons dans toutes les branches. S'afresser au des leçons dans toutes les branches. S'afresser au

Italienischer Enterricht w. von e. Italienischer erheilt N. Worlderten W. Italienisch ertheilt. N. Moritzstrass Italienisch lehrt Italienerin. Sprechstm Schwalbacherstrasse 18, 2 r.

#### Der Kursus in Buchführung

beginat Domorstag, 13. d., 5 Uhr. Victor'sche Schule. 6285

Budhführung. Interrider murb erthelit, Rate.

Buthführung. Interrider murb erthelit, Rate.

Enterrider in Budhführung, boppett murb amerikanisch, erthelit ein diterer von Geldhöften gurudgesogner Kontmann. Storefe in Moritz und Münzel, Zamusskruße 2.

Hutterricht: Biolins in Entemblesepiel erth. B. Höpfiner.

Rönigl. Rommermanifer, Selementroße 10. 2.

H. G. Gerhard, Clavier, Gesang, Composition, Sedanplatz 6.

Unterr. 2006

Clavier, Gesang, Composition, Sedanplatz 6.

Clavier, Gesang, Composition, Sedanplatz 6.

Clavier Gesang, Composition, Sedanplatz 6.

#### Clavier= n. Gejange-Unterricht

ertheilt Untergeichnete — Schülerin des Lenginer Confervotoriums-gu mößigem Preile. And zu Wierhändigspielen u. Gefangs-degleitung empfieht fich dann Bentschluger. Abelhabbrafe 48, Part.

Clavier- und Gejaug-Unterricht Rethale Stockhausea) erhelt coulerat, gek Franken an disigen Beeien. Meuritmestroje 8, 2 1. Gesang-Unterricht (bel canto),

Martha Schievelbein, Biebricherstr. 23, 2.

Gründlichen Zindersüntericht, erbeit zu miese "Berein-freu M. Gelschwer, diridge 5, am Schulbeg, 1 Sr. L. 2187 Der Judgmeite-Aurten u. Grembelgem System noch Vorter n. Wiener Schnitt, incl. Aufreitgungswirer, der TommenSarberob, beg, am L. n. 15, j. W. bei Fr. Ang. Roth, Bertramifte. 18, 5476

#### Feine Existenz Damen

#### Herren.



#### Enges-Veranftaltungen I

Sonntag, den 9. Mat. Radmittage 4 Uhr: Concert. Abendo 8 Uhr: Militar-

owert, derruncen. 7 Uhr: Worgenmiff. nigkthe Haulpiefe. Abende 6's Mir: Labengrin, debeng-geneter. Abende 7 Uhr: Der Oberfiegen. dehen-Theater. Radpuittogs 4 Uhr und Khende 8 Uhr:

Neichhollen-Beater. Rachmitings & ihr umd Abends & Ihr: Bortickungen.
Nortickungen.
Nanorama Photopfafitä. Ekchipat den Worgens 10 dis Abends
O ther Eugengüt: B. Gerrich.
Fermanente Austendamen. Annestroße 22.
Fermanente Austendamerir. 17. 3–9°. Uhr. Eintritt frei.
Montag. den 10. Mal.
kurkans. Andmittags & Ihr: Concert. Abends 8 Ihr: Concert.
dedderunen. I Ihr: Apparenniff.
Reidenz-There Abends I Ihr: Bortickung.
Reidenz-There Abends 8 Ihr: Bortickung.
Ferfrag des Hern Der Kitentennus 3. D. s. Andelsborff Abends
Syl Ihr: im Asthbons-Shahlani.
Fennennus Photopfafik. Eschiet den Morgens 10 die Abends
Syl Ihr: im Asthbons-Shahlani.
Fennennus Photopfafik. Eschiet den Morgens 10 die Abends
Uhr (Engeglet 3). Karrich.
Fermanente Austender-Anschefung. Immusfirste 22.
Fermanente Austender-Anschefung. Immusfirste 22.
Fermanente Entschaußenschieft. 72. 3–9°. Ihr Ih. Gintritt frei.
Fermanente Gefandloscheft. 73. 3–9°. Ihr Ih. Gintritt frei.
Fermanente Star Maharen ab Franz: im Nathbons den
3–1 und 5–6 Ihr unenheiltig.

#### Vereins-Undrichten

Sonnlag, den D. Mal.
Shriftliger Ferein junger Männer. Korm 11<sup>1</sup>/11hr: Countogs-läufer; Kadym. 3 Uhr: Sectilige Insammendunjs und Goldsten-Berjamminung; Radus. 4 Uhr: Ingend-Albejelung.
Lief Ferein. Radumitage; Mussing.
Lief Holler, Kadymitage; Mussing.
Lief Holler, Radumitage; Mussing.
Lief Holler, Radumitage; Mussing.
Lief Holler, Misselbun. 2 Uhr: Lourenfairt nach Freimeinheim.
Shriftlider Arbeite-Ferein. Radum. 2-4 Uhr: Spathafe. Derr
Ander Cheinmacher, Holler, 28.
Schübengelellfägli Fell. Radumitage 2 Uhr: Schiehen unf der
Krouenbeumern.

Araverein. Rafunitioge 2 Uhr: Anturnen. Ariegerverein Germanie-Allemannia. Radan 228 Uhr: Familien

19fig. mer-Helangverein Saitle. I'h libr: Wold-Spaziergang. ngelijcher Baknuer- und Jüngfings-Verein. Rochmittags la libr: Spaziergang. Hufiball. 8'/2 libr: Bereinsabend.

Berfand der Sandelsgäriner Deutschlands, Gruppe Seffen-Bectene der Namersyarten Gempen-Berfammlung.
Anfan. Rodmittogs 3 lber: Gempien-Berfammlung.
Bilder-Ferein. Rodmittogs 4 lbr: Femilien-Bussing.
Freie Gunerschaft. Rodm. 4 lbr: Femilien-Bussing.
Freie Gunerschaft. Rodm. 4 lbr: Erkes Stillungsfell.
Schachverein Bilesbaden. Bon 5½ lbr od Spielabend dur Wiener
Café (Taglang), Cafe der Weber: umd döhterpoffe.
Antholffder Schriftungs-Werein. Wochm. 5½ lbr: Berfammlung.
Becalson die Weberschen. Rodm. 5½ lbr: Berfammlung.
Berfang-felliger Gefellen-Berein. 9 lbr: Berfammlung. Bortrog.
Bunlag, den 10. Mat.
Schühengefelligast Erk. Andmittogs 2 lbr: Schieben and der
Stranendramerei.

Brangelischer Manner- und Jünglings-Perein. Abends 8 Uhr:

Bangaringer Manner- und Juggilags-Pereix. Wende die ihr: Kürruruna. Hitherlunde 10 Uhr: Kehlen. Eurn-Perein. Ndends 8-16 Uhr: Kehlen. Manner-Eurnverein. Übends 8'/9 Uhr: Riegerfechten. Eurn-Hefenikasti. Abends 1'/9-10 Uhr: Hegelen. Nurhys-Perein. Abends 8'/10 Uhr: Bortrag. Gefühliger Berein innger Nämber. Abends 8'/10 Uhr: Gefang. Brugogen-Kelangverein. Wends 9 Uhr: Krode. Recibenker-Verein Wiesbaden. Abends: Sigung im Nonnenhof.

#### Verfteigerungen etc.

Montag, ben 10. Mai.

Wontag, den 10. Mai. Berfteigerung von Mobilien z. im Namdbold Dohheimerftr. 11/18, Bormittags 9 flhr. (S. Tagh. 21/5, S. 18.) Berfteigerung verfohedener Nachtöfle, deit. im kleidern, Leide und Bettwäcke ex., im Daufe Bleichftroße 1, Bormittags 10 flhr. (S. Taghl. 214, S. f.)

#### Wetter-Berichte

Meteorologifde Seobadinngen.

	7 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	9 libr Abenba.	Tägliches Mittel.
Barometer*) (mm)	755,9 5,1 5,6	755,2 11,5	755,7 9,1	765,6 8,7
Dunftspannung (mm) . Bleiat. Feuchtigfeit (%)	5,6 86	5,9	6,0	71
Windftärfe Dimmeleanficht	mālita. bemölīt.	NW. ichwach. heiter.	idiwach.	=
Regenhöhe (Millimeter)	-	delle.	dener.	-

Metter-Fericht des "Wiesbadener Cagblatt". Mitgetheilt unf Grund der Berichte der bentichen Seewarte in handung. Endburd untern

9. Mai: Sonnenaufg. 4 II. 15 M. Sonnenunterg. 7 II. 33 M.
10. Mai: Sonnenaufg. 4 II. 14 M. Sonnenunterg. 7 II. 40 M.

#### Verkehrs-Nachrichten

Perkanfoftellen für Postwerthjeichen

gitt. 16; Frig Bernftein, Wellrisftrope W: I Vird, Aconstr. 1; Angel, Blidelmet. 22b; Reb. Citeum, Calellie, I; 3. Hortmann, Ammohrebe W: The Denbrich Dembodishal I; B. Dent. 10k; Brugistrope I; G. Denbrich, Dembodishal I; B. Dent. 10k; Brugistrope I; G. Debbing, Blatteritr. 102; B. Jumean, tolks Brugistrope I; G. Debbing, Blatteritr. 102; B. Jumean, tolks Brugistrope I; B. Allieb, Boderkrape I; F. Bille, Bedentrope I; J. Ruccil, Languagie 45; Bh. Stauß, Albrechitrope 30; Dobig, Blichiftrope 9; A. De, Karliftope I; G. Munde, vithirube I; G. Russel, Achurtrope I; E. Wosbach, Railferschrift, Russell 4; F. Waller, Mochabiltrope S; Nobert Schrift, Mund 14; F. Waller, Mochabiltrope S; Nobert dobre, Bheintirope 33; Bh. Magel, Resgaffe 2; Carl Schrift, domirahe, Cafe Borrbitrope; D. Schindhildrope S; Nobert Schindhildrope, Cafe Borrbitrope; D. Schindhildrope, Muchabiltrope B; Robert Schindhildrope, Schin

Beffentliche gernfprechftellen

shout 4. Zaumsfreibe 1 (Berfüher kof). Sie find geöffiet im 
ommer (1. Ayrif bis 30. Eentember) von 7 His, m. Sünter im 
ommer (1. Ayrif bis 30. Eentember) von 7 His, m. Sünter in 
October bis 31. März) von 8 Hier Porm. dei dem Zedegreidens 
bis 9 Hir Mende. dei der Beitäuftern Zund 4 bis 8 Hir 
fride. Um Sonne und Hetertaun find die Herrichtstellen bis 
tabelämtern 2 mid 4. gedafotsen. Die Geöübte für ein Gesprächt 
i Ebelliechmern des Sichbleruhrechage bis zur Aduer von 
Stämmten derföher Weitenberchause bis zur Aduer von 
Stämmten derföher. Der Sichbleruhrechage bis zur Aduer von 
gemeinen Orten: Bis Vianleim, Biederig, Wingen, Bosenhoften 
jenken Orten: Bis Vianleim, Biederig, Wingen, Forenhoft, 
gemeine Orten: Bis Vianleim, Biederig, Wingen, Fremmand, 
des Efficiel, Powdung Frankfurt (Moin), Friedberg (Gesten), Annan, 
martifinalsbad, Meing, Offender (Waln) und Püderbeim (Mein), 
Wertsprechen 
Wertsprechen, Bestehen und der 
Wertsprechen 
Wertsprechen 
Wertsprechen 
Wertsprechen 
Wertsprechen 
Wertspreche 
Wertsprechen 
Wertspreche

#### Cheater-Gintrittepreife. Ronigt, Theater,

		eine eife				ittL reise		
Plah Frembentoge im I. Mang.  Bittellage im I. Mang.  Geitenlage im I. Mang.  Geitenlage im I. Mang.  I. Mangaollerie  Drafesterfess.  I. Harquet I.—G. Neihe  II. Harquet T.—I. Neihe  Barter.  II. Mangaollerie I. n. 2. Neihe,  3.—6. Neihe Witte.  II. Mangaollerie 3.5. M. Seite  III. Mangaollerie 1. n. 2. Neihe  Witte.  III. Mangaollerie 2. Seithe Seite  mad 3, n. 4. Neihe  Mamphipheater	E 7654+8332 21	學 - 1 - 50 50	聚 87 6 5 5 5 4 2 0 1 1	Øi-	109766543 82	野50 50 50 50 50 50	TH 14 13 10 9 9 7 6 4 6 4	\$F.
The State of the S	疅		•	-	ы	`	ы	-

STATE OF THE PARTY				-	8	3	ĸ	•			D.	SH.
Frembenloge		0			×	8				*		50
I. Rangloge	æ	m	m	-				12			3	
Sperrfin 1114. Reibe Mummerirter Balfon .	77		80			99	-		-	1999	2	-

Biebricher fokalichifffahrt Zuguft Waldmann. birectem Anichluffe an bie Wiesbabener Fahrplan ab 2. Mai 1897.
Man beachte die Abfahrtftellen

Dampfer Jahrien.

hamburg-Amerifanische Badersahrt-Actien-Geselfichat.

(Damptagent f. Gestieten m. Bolichend. W. Geckier, Haalg. 5, I.)

Moria", G. Wei 8 libr Abends von Achvort nach Damburg; D. Altmenia", G. Wei 8 libr Abends von Beltimere und Hennische G. Mormannia", von Acepter nach Damburg; E. Mort positist; D. Zelatia", C. Wei, I libr Worg, Doter positist; D. Zelatia", C. Mai, I libr Worg, Doter positist; D. Zelatia", C. Mai, I libr Worg, Doter positist; D. Zelatia", C. Mai, I libr Worg, Doter positist; D. Zelatia", C. Tannas and Damburg, T. Wei 1 libr 10 Win. Worgens in Gurgaben.

F423

#### Theater Concerte etc.

Königliche Schaufpiele.

Somntog, den 9. Mal.
200. Borftellung. (Bei aufgehobenem Abonnement.) **Echengrin.**Blomanifde Oper in 3 Mira von Richard Bogner.

Mufftalische Leitung: Derr Könfal Andlimeiher Rebleck.

Regie: Derr Bornewaß.

Berfonen :	
Deinrich ber Bogler, bentider Ronig	Berr Schwegler.
Moderatio.	Sperr Streng.
Elfa von Brobant.	1000
Bergog Gottfried, ihr Bruber	Grl. Refiler.
Ortrib, feine Gemahlin	
	Berr Saufrich.
Sachitche Grafen und lible. Thuringlide	Olysien mak tible
Brabantifde Grafen unb Gbie. Gbelfranen.	Chelfnaben, Moune

Pendenntide Gearen und Edle. Edefransen, Goelhaden Mannen.
(Ort der Handlung: Aufwerpen, erfie Aufsie des 10. Jahrfundents)

Selfa von Bradant . H. Handlen, ans Wien,
ans Wien,
Selfa von Bradant . H. Handlen, als
bom Tandtheater in Jarich, daße.
Friedrich von Tefranmad Herriff.
Decorat. Cinxicht.: Dr. Schick, fositiont. Cinxicht.: Or. RandpuGue größere Baule findet unch dem 1. und 2. Alt siett.
Aufang G. 1. Uhr. Ende unch 10% Mpc. Mittlere Breife.

Das Rönigliche Theater bleibt vom 10. bis incl. 15. Mai er, gefchloffen.

Befident - Cheater. Sountag, ben 9. Mai. billets gilltig.

Der Oberficiger.
Operette in 8 Allen von Ar. Meit und L. Held.
Rufft von Carl Zeller.
Regie: Gustav Schuthe. Disigent: Kapellmeister Ph. Staht.

		cionen :	
Fürft Moberich.	Majorateherr		Mbolf Gieber.
Comteffe Ficht	engu .	TO LOUIS SERVICE	3ba Bilbelma.
Bergbirector B	mod	DE TOUR	Guftav Schulze.
Gifriebe, feine	Fran	2000 500	Thefia Meirner.
Tidiba, Galin	emoliumbe		Boolf Jorban.
Dufel, Galiner	mermairer		Mool Stiene.
Martin, Oberfi	ricer.		3of. Conrabi.
Relly, Spigent	doublesia.	Section 100 to	Minna Midetil.
Strobel, Wirth	roppittent		Dans Schwarze.
Biofisthe belley	Stubenmabdien		
Rilian,	Crnocumanden		Minua Mg16.
Brenchan	St. St. St. St. St.	2 2 2 2	Theodor Obermeger.
Wepomud, B	ergfnappen		Bills. Tomanu.
Stephan,			Julius Gferwinfa.
Ctrpqua,			Carl Tritichler.
Hunn-Morie,	SPECIAL CONTRACT		Friba Brandt.
Glijabeth,	SCHOOL STORY		Unna Rieger.
Gertrude,	A STATE OF THE STA		Agues Schmitz.
Marie,	Epigen-		Felicitas Benau.
Therefe,	Hoppierinnen.		Gmillie Reichtotolig.
Martha,			Margarethe Riein.
Glara,	THE RESERVE TO SERVE THE PARTY OF THE PARTY		Mana Neumann.
Ermeltine,	BUT TO THE STATE OF		Bithelmine Glodner
3m 3.	Att Ginlage:	lufilieb"	bon G. Edilaff.

Don fi. Esicher, gefungen bon bie. Mufang 7 Uhr. Enbe gegen 10 Uhr.

Montag, ben 10. Mal. Mbon Don Cefar.

Operette in 8 Aften bon D. Boliber. Musit bon R. Dellinger. In Scene gelest bon De. D. Rand. Dirigent: Appellmeiler P. Stabt.

Perfonen:

Der Rönig
Don Fernandez de Miradellos, Minister
Don Fernandez de Miradellos, Minister
Don Ranndo Ondrito de Gelibrudos,
Richidus
Donna Ilracca, feine Gemadtin
Donna Ilracca, feine Gemadtin
Donna Ilracca, feine Gemadtin
Such
Genden,
Gunden
Gendero,
Gunden
Gendero,
Gendero,
Gendero,
Gendero,
Gendero,
Gendero,
Gendero,
Gendero,
Gretrigo,
Graction
Ranna Roper.
Ranna Roper.
Ranna Roper.
Graction
Graction
Graction
Gendero,
Gendero,
Gendero,
Gendero,
Gendero,
Gendero
Gende

Anfang 7 Uhr. Enbe 3/40 Uhr.

Dienftog: Das zweite Geficht. Racichehallen-Cheater, Stiftstraße 16. Rachm. 4 u. Abends 8 Uhr: große Specialitäten:Bordelungs

#### (früher Central-Hotel).

Empfohle einem hochverchrien Publikum meine gut ventilirten und schönzten Lokalitäten zu geneigte Beautung.
Neben einem vorzüglichen Glas heltem LagerBier der Kronca-Brauerei u. Behtem Münchener
der Salvator-Brauerei halte meine reinen Weine erzier
Firman, sawie Biners. Soupers, reichhaltige Frühstücks- und Tageskarte, obenno ein neues Billage
beitens empfohlem. 6270

#### Menu

für Sonntag, den 9, Mai d. J., zu Mk. 1.-.

Mockturtle-Suppe. Spargel, Schinken und Zunge. Behbraten à la chasseur, Salat und Compot. Beis-Pudling mit Fruchtsauce.

#### Zu Mk. 1.50

wie oben. Cabliau und Butter-Kartoffeln.

Hochachtungsvoll

#### Wilhelm Feller,

Restaurateur,

Restaurant "Pfau"

12. Ecte Faulbruneue u. Schwalbacherftr. 12.
Beichhaftige Frühftude und Speifentarie, vorzüglicher Mitagebild und Wenderfen. Mertaunt vorzügl. Biere: A. Kulmbacher Pehdräu, A. Schöfferbof-Lagerbier, fl. beles Seyvert. Keine Meingauer und Wofelweine im Glas. Billard. — Möstire Jimmer.

Wilh. Winter,

# Concerthaus Walther's Hof,

Geisbergstrasse 3.

Täglich grosses Concert des österreichischen Elite-Damen-Orchesters J. Modell.
Sonntags 2 Concerte,
von 4—7 Uhr und Abends von 8—11 Uhr.

Restaurant Kronenburg.
Täglich Concert
der gut geschulten Wiener Damen-Capelle "Wilzopolski"
(\*\*Danom, 2 Horren).
Um geneigten Zuspruch bittet

3 um Bierfindter Warlt. Bienfrag, ben 11.:
Rusiwaht
iumger Gänte.

# Zotal-Ausverkauf.

Wegen wollftanbiger Anfgabe bes Gefchafte vertaufe, fo lange ber Borrath reicht, fammtliche noch vorhandenen

Colonialwaaren u. Landesproducten,

73. Schwalbacherftraße 73,

# Feinste Matjeshäringe Per 21. 15 Pj. Walta Kartosseln ver Psb. 15 Ps.

Heh. Eifert, 130. Martifirațe 19a. Telephon 430.

Soen Wergen siet Schoppen friiche gitte gi

Gemufe-Pftangen jum Musfeljen gu bert.

72 Butben ewigen Bejahr. Rice ju verlanfen Gute Gartenerde ju haben Taunnoftrafe !

Miftbeeterde forindhrend in baben Garinere Bien. Gmjerftroße. 626

Wask Verkäufe Wask

12,000 Mt. Refitauf, 6 % lauf., will ich mit voller Garantie verlaufen. Reflect, bitte mir und Mesthauf 9. P. 325 an ben Togbl.-Berlag ju ich.

Gin gut gebenbes Colonialiw. Gefcaft Familienverhaltniffe

einige gut erd. Zaccosting.
und Wefte bill, zu del. Radu Schwaldbainerter.
und Wefte bill, zu del. Radu Schwaldbainerter.
und Wefte bill, zu del. Radu Schwaldbainerter.
au bertaufen. Rad. Seingaffe 11, 2 L.

Zaiden-Uhren,

ächt filberne Damens in Herrenstihren, abgezogen, unter Lejabeig, Garantie pr. Sind 11 Mf. Einige golbent Damens in Herrenstihren ju erknunlich blügen Pecifen ju verkaufen. Weyer Sulzberger, Neugafie 3. 4981

#### Decimal= u. Zafelwaagen

billig an verfansen Welleisstrake 8, Bart. Plantinos, einise gebraucht, sehr gute, wie ueu erha Schiedmayer, Selawechten, Wlüthner u. A., lehr preiswerth

icht perisweith

Beinrich Walst. Wilhelmstraße 30.

Gine Angahi gespietzer Planinos in verigiedenden Prefelegen, anm Teel wie neu, darunter ziel von Werklagen, amm Teel wie neu, darunter ziel von Wildelmsten Pressendenden der Germanner Germanner

Drei eleg. Ungb.-Schlaszimmer-Einrichtungen

perfix, Berticome, Spieger, Afchere in de Adherichemit, Andrews, Berticome, Coleger, Afchere in de Adherichemit, Andrews, Andrews

fin eini, compl. Bett, 1 gr. runder Angh Cifch, I noch gute Robmafchine (W.-W.) bill. zu vert

#### Möbel und Betten,

Spieget, famant. Solfierunded und dunging gegen daar it. naturaganung ast berfaulen. And werden alle Zaegerranteirlen gut bejoegt. 2023.

Anton Leicher Wwe., Wedhaldbirtelle 46.
Cine eig. Gettfelle und Deutsboden it. neuen Erreblad für 19 Mrt., ein James-Mantiel 4, ein Gebrod 2, eine lihr im Schlags wert 3 Mrt. zu berfoulen girtischlefandle 6, 1 St.
Gine Studenstelle St. Besteheld 2014. Diese studen deutschließen bei den der deutschließen bei den der deutschließen bei den der deutschließen bei deutschließen bei deutschließen bei deutschließen bei deutschließen bei deutschließen bei deutschließen deutschließen bei deutschließen bei deutschließen bei deutschließen bei deutschließen bei deutschließen bei deutschließen deutschließen deutschließen bei deutschließen d

# Für Verlobte!

Wegen Abreife einer Berrschaft fieben I hochf. Berticow, 1 Baar hochf. Außb. Betiftellen, 1 Spiegelschrant, 1 Wasch-toliette, 1 Bucherichtant, 1 Trimean mit Pielleriptiget, 1 Kametichichen Divan mit I Juan mit Fantasiebezug, fast noch nen, billig zum Berkanf bei

#### A. Seebold. Martiftrage 9.

Großer ennver Ausgehlicht zu verf. Bertramitr. 3. Bt. 6110
Begen Umzug bläg zu verfaufen I undh-politrer Glasranf. Sophas, Seiten, I Iommode, Ediranfe, Alvaberfrühl und briden-Operenzimmer-Ginrichtung Derrinartwirahe 10, Bart.

Stehpult, Riedere in Kindenthrend, Kadintich, Bert, on und Lide, werde. Städle billig zu verf. Bellrightraße 19, Bart. I. Schones Burel billig zu verfaufen.

A. Leichere, Bin, Abelhalbfiraße 46.

Ein Balfon-Bordong, 2 Bitr. 82 lang, 2 Bitr. 40 breit, bertaufen Rheinfraße 89.

Barteriale und Farbbaaren-Ginrichtung, gut erhalten, ort zu verfaufen. Iddh, im Lagdt. Berlag.

Cisidrante billig an verlaufen Gett Gratt

311 verfaufen ein gefrauchtes Breat, l Aufschiespallen, 1 preberroffe und 2 Conceptarren Beltigir: 16, 1, r. 4019 Gutes Sallverbert un verfaulen, efter Breis Gutes Sallverbert und Rechten efter Breis

#### Schönes Halbverded,

ein- u. zweisp., mit abnehmbarem Bod und Berbed, wenig gebr, billig an verfaufen. Rab. Abeggstrafte L. 1.

ein gebrandles Salbverded ju verlouien Rerolitabe 27. Renco Salbverbed, eleganice Chaelton und ein Breat verlaufen Gebanftroffe 11.

perfanien Schantirofie 11. 4427

Plenes fanien Schantifraße 5. 25, 100 M. 31 berEchneyptaren un bertaufen Alberchifraße 41, 10th. Part.
Bedripftage 21. eine lendte Federrolle 31 verfaulen. 625%
Gine nem Nolle, ein gebrunchter Mehgerwagen 311 verf.
2007

Derrumiklicaffe d.
Gebr. Sandwagen für Müddbündler oder Bakter zu wer Welleigftrafte 20 bei In. Unorer Wagner.

Für Colonialiwaaren oder Bakter. Est kingen (Drikkwagen) bill jut vertouren Sidelfindigen (Drikkwagen) bill jut vertouren Sidelfindigen (Drikkwagen) bill jut vertouren Sidelfindigen bill, zu pt. 28eifür. 11, 2 &

Gin Kinderwagen für 8 Mt. 31 vert. Sedanftraße 8, 2 L.
Gin ihoner Kinder-digingagen zu vert. Sedanftraß, 3, B.
Kinder-Eistigungen zu ein verstelb. Alnder-Fahrfrührer,
noch gut erdolten, bill zu vert. Dohdeimerfrühr 42, Oth Bort.
Bür Nadhfabere empfieht sich men Auberdauf von allen
Redorenter- u. Erstabteilen, Sätzel von 4 Mt. an, Laterum 2 Mt.
twegen Aufgabe des Gelächtis Verolieube 10.

Gelächten, wegen balbäger überife bill, zu vert.
Kalptraße 13, Set. L.
Kalptraße 13, Set. L.
Kalptraße 13, Set. L.
Kalptraße 25, Dintere Bartus.

Bleickfirahe 25. Hitterk Bart.
Das vergoldere Knaders Pinenmafikrad von der Rücheberger Auskellung ift für 200 Mf absugeden Georgoldung foliete allein 300 Mf.). Add. Hinterfalle 18.
Kunffelhofferet. Zaiterne, felb paljend für Hoteliers, gu

unfen. Röb. im Tagbl.-Serfag. 680 Ein gut erholtenes Thor fofort billig zu ber fanfen Abelhaibstraße 30, im Laben. 555

Zwei Ginfahrtsthore (bopp. Fligel

3.20 < 2.20, 2.70 < 2.40, an nettanfen Gr. Saraftraß Gr. Sebr. gubeiferne Bendeitreppe, circa 7 Mit. hog, 1 breit, billig an berfanfen.

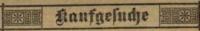
breit, billig au verlaufen. Dosef Bereber, Schlostemester, Riebistrafe 4. Wegen Bergrößerung ber Betriebstraft ift eine lehr fir gebarte 4 Sepferd. Dampfundichten mit flehendem Restel, ober tellig zu verlaufen. Togl. im Betrieb an hind. mit Zogl. im Betrieb an hind.

Gin gebrauchter Berd gu verfaufe

Stehlampen & 75 Pf., Blechschieme & 25 Pf., Edifchieme & 25 Pf., Edirmbalter & 5 Pf., Lugenschützer & 20 Pf., Buchsaper & 10 Pf. in vertaufen Longastie 27, Tagblait-Kontor.

Abbruch Tannusstraße 5

3wei Gruben Pferdebung billig ju berfaufer.



Wafferfraft ju taufen gef. Imand, Weifftr. 2, 613 J. St. GORP, Antiquariat in Frant-antiquarische Werke. (Man. 20. 647) Fil



#### Wer zahlt am meisten

für herreite und Zamen Michungsftide, Gold und Gilber, allerhand Mochel, Radhlaffe te. 1e.? 1163 ... 181enzweige. Goldgaffe 15.

A. Geizhals, Mehgergaffe 25, lauft fottuchiend gefrahmert, Mobel Better. Und Befeichung 1, puntftig in honder.

#### Ich zahle

flets einen anftand. Breis bei folortiger Kaffe far gebr. Serrem tt. Damen Aleider, Gold und Siberfachen, Brillanten, einzelne Wödelftliche, Beiten, gange Einrichtungen, Baffen, fammtl. Jagdutenftlen, Milliareficeten, Abertader. 1103 Bestellungen bier und auswärts werden punttig volget.

Jacob Fuhr, Goldgaffe 12.

#### Ich zahle ansnahmsweise höchte Preise

gefragene Atciber, Uniformen, Möbel, Baffen, Gold, Gilber, Kümgen, anitte Gegenstäude after Ert, Plandscheine von hier und andwärtigen städt. Plandschaftern, Pachtängen u. vol. Bestätlungen per Politarie werden punflich ausgeführt.

A. Görlache, 16. Mehgergasse ist.
Reitestes Geschätt der Branche bier am Platze.

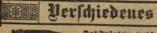
Tim weisen begabt 3. nandel, Gelbasse in diener brandte bereich n. Zahmen Rieder, Gelde u. Silbersfachen, Schube, Niede u. i. v. Anter Steffen. L. punflt. und gant.

#### Gefucht

elegante Schlafzimmer-Ginrichtung,

Cordungte Model aller Art, gange Wohnner Grinrichtungen, Rachfässe ungefaust. Die, n. N. 22. 228 and Rachfasse uner Cristians und Grinrichtungen, Rachfässe und Nanorungen werd fietes angelauft. Die, n. N. 22. 228 and Agel. Bert. G.





Das Fraufein, welches am Samstag, ben 8. Rai, eine anonyme Bofitarte au F. abifaitte, wird in ihrem eigenen beftens gelwarut.

Reben allem Sonftigen heile ich auch bie

#### Saut= und Geschlechts= Arantheiten,

neu, ob chronifc, ob angeboren.

Sprechft. Berfrags: Borm. 10—12, Nachm. 3—5 Uhr.
Woltke, Rheinstraße 81, eine Treppe.

Bertaufde mein

#### Zinshaus

in bester Lage der Stadt
Arantfurt am Main.
Pradtt. Wohnungen, alles vermeibet. Ueberschuh nach Abzug aller Steuern und Abzaden M. 4880.— In Jahlung nehme Landgut, Vranerei, Terrain, oder industriested Wert. Dit nuter 18. 18. 15 en Nangenstein & Vogler. A.-C., Frankfurt a. N.

Raturargt fucht auf fogleich vermögende

#### Theilnehmerin

an einem Canatorium — Ratur : Beilauftalt. Beff. Off. m. Angeb. b. Betheil Cap. erb. sub Chiffre J. P. 317 au ben Tagbl. Berlag.

Bettfedern-Reinig. mit Dampfapp, Albrechtftr. 30. B. 3887

Capitalift für folide Banunternehmungen

#### Abbruch.

Das Saus Mainzerstraße 15 in Wiesbaden foll auf Abbruch bergeben werden. Offerten find bis gam 12. b. M. eingureichen an (Dat. 2005/5) F 109

#### Architect Wöhler,

Suchen Sie Wohnung, dian, Gefchaftsbaus ober Geschaftstokatitäten, jo wenden Sie fich an die Immusbilien Agentur von Esto Knagel, Kriedrichftr. 26, woselbst Sie eingeb. Ausk. tostemtrei erhalten.

Gitte alleinstehende Dame indt gum Beiten alleen der größeren Wohnung eine Dame ober einen alteren Berrn, ober ale in Inderlose Erbevan. Offerten unter C. P. 311 bestöret ber Zandt-Berlag.

Wer übernimmt Schreibmaschinen= Urbeit? Abr. Rapellenftraße 7, Sth. 11.

#### Barquetböden

den gut gereinigt u. gewicht bei &'r. Lilders. Blatterfir. Bulle Tapeşirerarbeiten werden prompt u. bill. gusgefill A. Leigher. Abelhabstraße 46. 81

Dienputen, Beffen und Busmauern bejorgt 

#### Chie unter Garantie fertigt Coftun

Augusto Biermann. Belenenftrafe 12, 2. Miodes.

Alle Buharbeiten werden geschmackoll angefertigt, Damenhüte 26 M. an garnirt. Hrt. M. Posts. Wornhörde 81. Ilmerzeichneis empfieht sich im Kedernreinigen im n. ausger Danie.

Meine Gardinen-Spannerei auf Ren bringe ich ben geehrten herrichoft. in empfeht. Grinnerung. 543. Fran Stalger, vorm. Bess, Oranienftrage 15, Sth. Part. Sandichube w. Ichon gem. n. acht gef. Weberg. 40. 1400 Bafficrei u. Gardineutpaunerei Fr. Nott-Russong, Draminitr. 25. 2450

#### Gardinenspannerei und Wascherei

J. Klauer, 25. Emferstraße 25. Billige und ichnelle Bedienung. 2821
Maiche von Horte, Benfinnen it. Brivale wird gut und büllig beforgt. Delenenftraße 25, Bart.
Wälder 1. Billigen un angen. Kirchhofsgalis 5, 3.
Billige 1. Billigen un Biggeln Gestliere Rien mirt noch angenommen Oranienstraße 23, Mittelb. 8 Gr.

Balfmuhiftraße 30 große Bleiche für größ. Waltern. 8 el. auch getbeilt, per fofort zu b.

Taduige Feiseurin sindt noch Kunden. Bleichstraße 87, 1 f.

Wassage
tate Abreidungen, Einpackungen nach arzistiger Borschrift. Honorar mößig.
Fran A. Allezier. Langaasse 43, 1. St.

Wassage,
Inde Radungaken nerben übernommer, som an der in der in

Heirathsparthien jeben Standes vermittett biseret und reell Brau Sobi, Frantfurt a. Mt., Schopenhauerftrage 7, 1. St. F 502

Scirath!

Junger Maun, Ende 20er, von augenehmen Acugern, manicht bie Befanutichaft eines jungen nub habicien Madchens beinfs faiterer Derruti zu machen. Dierreion zugeschert. Offerten unter S. G. 303 an ben Tagbl.-Berlog erbeten.

#### Reelles Heiraths-Gesuch.

Ein Littmer, Anfang 4der Jahre, sehr bermögend, im Bestige Weben bei Berne Belle der Bestautischer einer bermögenden Dame, Beitige mit Kind nicht anskachtlichten beind dabligen Ber-chelichung zu mechen. Par foldte Osterten werben berindingisgt, welche gename Beresse nicht Berbaltmissen angeben, unter U. A. bamptpostinaernd. Diesertion Edermischen

Beirath.

Ein herr mit flottem Geldfalt, in ichwer Billa, incht die Belannts-ichmit einer Wittme ober eines alteren Frinzleins mit Baarvermagen (20,000 ML), unter ftreggliet Discretion. Off. mit. No. 28727 an 19. Erenz in Maint.

Wer leiht 25-30 Mt. gegen gute Sicherheil?

Bafden u. Antleiden ber Leiche, reip. Beforgung, wird bestens ausgeführt. Georg Gaffer, Wellrichtrage 31.





Friede

Erstes und größtes Sarg-Magazin am Alabe. Bei eintretenden Sterbejällen halte ich mein reich-haltiges Lager in Holz- und Metallfärgen nebst Ausstallungen bestens empfohlen.

Adolf Limbarth,





#### Samilien-Madrichten

#### Dankfagung.

Bur bie bielen Beweife berglicher Theilnahme an bem und beiroffenen ichweren Berlufte nub fur bie gablreichen Blumenfpenben, fowie Berrn Bfarrer Deefenmener für feine troftreichen Worte fprechen wir hiermit unfern tiefgefühlten Dant aus.

> 3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen: Familie gaberte.

Wiesbaden, ben 8. Mai 1897.

#### Codes - Angeige.

Freunden und Befannten Die fcmergliche Rachricht, bag es Gott bem Milmachtigen gefallen bat, unfere liebe gute Mitter, Schwefter, Tante und Schwägerin, Frau

#### Jophie Markgraf, Wwe.,

nach langem, fcwerem, mit großer Gebulb ertragenem Beiben gut fich gu rufen.

Die trauernden ginterbliebenen. Wiesbaden, ben 7. Mai 1897.

Die Beerbigung finbet in aller Stille ftatt.

#### Danksagung.

Für die uns von allen Seiten fo überaus gahlreich jugekommenen herzlichen Beileidsbezeugungen bei dem uns betroffenen ichweren Schidfale, dem fo großen ichmerglichen Berluft unferer lieben guten

Emma,

jagen wir Allen unfern tiefgefühlten innigften Dant.

Die tieftrauernden Eltern:

Amalie Brilmayer, geb. Dochnahl. Inlins Brilmager.

Wiesbaden, 8. Mai 1897.

Rheinstrasse 23. Rheinstrasse 23.

Restaurant 1. Stock.

1893er Bodenheimer per Glas 25 Pf. 1893er Oppenheimer

Vorzügliche Küche.

Separater Saal für Hochzeiten und Gesellschaften. Kalte und warme Platten sind auch ausser dem Hause zu haben. 5930

Hochachtend

Theodor Spehner.

Restauration Wies. Feinstes Berliner Tafel - Weissbier.

Zur neuen Tentonia,



"Zum Rodensteiner"

Ochmunofirage 10, Gee Bertramftraße.

Lorsägl. Mittagbrijd von 12 bis 2 libr. Beichbaltige prüftlich und Abendarte. Ansgenählte Weine. Prima eites und dunftes Zagerdier der Mainger Action-Brancrel. Coones Bereinsgimmer.

Saalbau Drei Kaiser, Stiftstrasse 1.

Große Tangmufit.

Salbau Friedrichs-Halle, Rainzer Landitraße.
Su sahlteidem Beinde lade ergebenft ein 5026
Rufang 4 uhr. Ende 12 uhr.

Tu dan drai Känigen Unter

Zu den drei Königen, Marktstr. 26. Großes Frei=Concert.

Gleichzeitig empieble prima belles Exports und bunfles Lagerdier. Mittagstifc und Logis. 2814 Meinrich Kaiser.

Schweizergarten

(Tambachthal).

Countag, ben 9. Dai (bei ginftiger Witterung):

Brogramm frei. Josef Mlein, Reffaurateur.

Restaurant Germania.

Platterftraße 100.

(Bei ungünftiger Witterung Schup für 600 Aerfonen.)
Empfehle dos so beitiete Bier ehel und duntel) der Biesbadener Brauereisbeschlichten, prima Meine, felbfingesterten Appelieuein, Thes. Auffes, warme und falle Deftien zu icher Lagegeit. Regelbahn. Caalban und großes Gartenlotal.

H. Schreiner.

Restauration

Bahnhol

täglich geöffnet.

Bad Schwalbach. Sotel Ruffischer Sof

Guter bürgerlicher Mittagstifch

Specialitäten in Brodforten empfichlt Defterreichifde Feinbaderei Carl Schwarte, 37. Briedrichftrage 37.



Nut Einzig ächt Otto E. Weber an Radebeul-Dresden.

Bei Eintritt der wärmeren Jahreszeit empfehlen wir die nachstehend verzeichneten Weinsorten als rs gesunde und wehlbekömmliche Getränke:

#### Moselweine:

Zeltinger	P. FL.
Toselblümchen	
Briedeler	
Erdener	

0.60,

MOSS OF STREET	
	p. Fl. u. Lite
Tischwein	Rm. 0.50,
Laubenheimer	, 0.60,
Niersteiner	, 0.70,
Oppenheimer	. 0.80,
Ingelheimer Rothwein	. 0.90,

Medoc à Rm. 1 .-

Feinere Marken nach Speciallisten. Mündliche wie schriftliche Bestellungen bitten wir an unser Büreau, Adelbaidstrasse 47, richten zu wollen. Proben stehen bereitwilligst zu Diensten.

Wondorf & Lenny, Weingrosshandlung.

Großer Preis-Abschlag!

Rur Wellripftr. 27, Ede Sellmunbftr.

Mehlpreise. mind

Bestes Müsservob, seisch, garantirt 4 Bid. wiegend.

Roenbrod pro 4-Bsunds-Laib 36 Bf.
Wischbrod 4- 37
Beeisbrod 4- 42
Diamantmehl (seinste aller Beisemmehle) bei 10 Bid. a 16
Goniectmehl 10 a 15
Ruchenmehl 10 a 14
Golonialtwaaren, sowie Butter und alle Rässeren beisigen Agespreien.
Bei regelmäßiger größerer übnahme erfolgt auf Bunsch anch Beiserung fert Jame.

Lebensmittel = Conjumlofal ber Firma C. F. W. Schwanke, Miesbaben, Schwalbackeritt. 49. Telephon 414



ant ber Brob-Fabrit bon

Lautz & Hofmann

ift in nachfiehenben Rieberlagen gu haben:

herrn A. M. Linnenkohl, Ellenbogengaffe, Saupt-Riederlage.

enbogeugaije, Haupt-Niederlag.
Serm J. C. Bürgener, Halmundstahe.
Franz Blank, Behnkofftraße 12.
Gebr. Born, Wörtshiraße.
D. Fuchs, Saalgasse.
Val. Groll, Ablerstraße.
J. S. Gruel, Melestraße.
J. S. Gruel, Melestraße.
Adoif Haydach, Beschisstraße.
Adoif Haydach, Beschisstraße.
August Kortheuer, Recostraße.
Louis Kimmel, Arcostraße.
Carl Linuenkohl, Morigituaße.
C. W. Leber, Bahnhosstraße.
C. W. Leber, Bahnhosstraße.
A. Mosdack, Kasser-Griebrichenige.
Peter Quint, Martwiaß.
E. Rudolph, Hantenstraße.
Ad. Schüler, Hidgraßen.
Louis Schüler, Melmundstraße 12.
J. W. Weber, Morigituaße.
Wilh. Weber, Morigituaße.
Säglich frisch

Täglich frifch:

Ancipp's Brod, Weifibrod, Schwarzbrod, Saufener Brod, Emfer Brod. Baderei Schupp, Schwalbacherftrage 18.

Frisch geschlachtete

C. W. Leber, Bahnhofstr. 8.

Milchkur-Anstalt Gebr. Lendle, Bleichstrasse 26. Telephon 362.

Kinder-Milch Ltr. 35 Pf. von selbst importirten Schweizer Kühen. In Vollmilch Ltr. 20 Pf., sowie alle Molkerei-Producte in nur feinsten Qualitäten. 4022

Controle Herr Dr. Christmann.

# **ESSET** als Putzpomade



Globus-Putz-Extract Fritz Schulz jun., Leipzig. Derselbe erzeugt den schöns anhaltenden Gianz,

greift das Metall nicht an,

3 gerichtlich vereideten Chemikern unübertroffen

Eigenschaften! Dosen à 10 u. 25 Pf. überall zu baben,

# Rentuern und Rentnerinnen

ift durch Abichiuß einer Renten-Berficherung bei ber unter flaatlicher Aufficht und Controle fichenben Medicaburgifchen Lebens-verficherungs- u. Epar-Bant in Echwerin, gegründet 1853, Gelegenheit geboten, ihr Eintommen durch eine fofort beginnenbe lebenstängliche Leibrente gu verdoppelit ebent. gu

perdreifachen.

Die Gefellschaft gewährt bon je Mf. 1000 Gintage: b. Einrittsafter b. 50 | 55 | 60 | 65 | 70 | 3-folgende Rente Mf. 74.11 | 63.67 | 99.26 | 117.70 | 132.50. Boligen und Ausgabingen foftenfrei.

hauptagenten Adolf Berg, Gr. Burgftrage 12, 1.

Messer, Gabeln und Löffel, 12 Messer, 12 Gabein von Wt. 3.— an, 12 "12 "feine, " 4.50 ", ellpacca Messer, Gabeln u. Löffel, 12 Wesser, 12 Gabein Mt. 22, 12 Desseriumsfer, sinher Stahl Mt. 2.60, 12 feinste Zaselmesser mit Nidelheiten, Zaschenmesser,

dintenmeffer, auch größere, Reffer fur Botele in beften Solinger Baaren

M. Rossi, Metgergaffe 3. Grabenftrage 4.



Kaffee-Ersparniss

Bedeutende

Gartenhaufer, Spaliere, Belander echobelt u. in Raturbolg) n. werben fof-agefertigt, Gleichzeitig empfehle fiets

rein und gut, per Ne Literflasche 50 Bf., bei 25 Flaschen 45 Bf., Kaifersect per Flasche Mt. 1.60. 6182

J. C. Bürgener, Sellmundstraße, Weinhandlung.



Kaffee- und Theebackereien,

versch. Kaffeekuchen schon von 70 Pf. an. Conditorei Christ-Brenner,

Linde's Kaffee-Essenz

schmeckt ausgezeichnet!

Wer dioses vorzügliche Fabrikat, worn die fe. Ceylon-u. Java-Kaffees, sowie die theuersten Bitter verwendet werden, nach Vorschrift gebraucht, immer dabei. Ueberall zu haben! Vor Nachahms wird gewarn!

100 Pfennige.

J. C. Bürgener, Dellmundfrage 27 und Moritsftrage 64.

## Wiesbadener Fahrräder-Fabrik ahm & Seipel,

Silberne Medaille. Fabrik

Bahnhof Dotzheim Erstelassiges Fabrikat, feinste Ausführung aus allerbestem Material. Fahr - Saal.

Preislisten gratis und franco.

4510





feinster u. bekömmlichster Liqueur der Welt.

Infolge seiner absoluten Reinheit und unübertroffenem Wehlgeschmack eingeführt in den höchsten Kreisen.

Preis per <sup>1</sup>/<sub>1</sub> Flasche gelb Mk. 9.—. 5.—. 5.—. 5.—. 1. grün 11.—. 1. grün 6.—. grün 11.—. 6.—. " 14.—. 7.50. roth

5419 Niederlage bei

#### August Engel.

Man verlango BHP die Erztlich empfohlene u. v. Reichs-Gesundheitsamt als sehr gut beurtheilte Marke



Rüdesheim (Rheingau) Berlin Proise: <sup>2</sup>/<sub>1</sub> Fl. v. Mt. 180 his 4.—.

Hauptniederlage in Wiesbaden:
A. Schirg Nacht. (Inh.: C. Mertz).

Niederlagen:
Brogerie E. Mochus.
A. Cratz.

#### Burk's Pepsin-Wein.





Zu haben in vielen einschlägigen Geschäften.

> 1/1 Fl. Mk. 2.50, 1/2 Fl. Mk. 1.35. Reisefläschehen 75 Pf. 16131

1898er Biderer reiner Raturwein in Flaiden und Ge-binben birect v. Broducenten gu beg. A. Ricolasfir, 23, B. 5906

#### Holzrouleaux, Jaiousien, Rollläden u. Rollschutzwände ehlt billiget in Ia Qualität die berühmte alleinige Holz-rouleaux-Fabrik mit Dampf- und Wasserkraft von

Fritz Hanke, Hof-Göhlenau, Post Friedland, Bezirk Breslau.

Preliste etc. grais und france. (Br. A 103(4) F108

Agenten etc. für Privatkunden bei coulantesten Bedingungen, höchster
Provision siets überall gesucht.

Reiselegitimationskarte hesorge ev. gratis.

3m Biesbadener mechanischen Teppich=Alopi=Bert mit Dampsbetrieb von Wilhelm Brömser, vormals Fritz Stelametz. merden jeder Zeit und die jeder Vitterung Teppiche geflopft, von Motten befreit und unter Garantie aufdreucht. Beitellungen find abmorben und pro oder

Klopfwert: Obere Dotheimerstraße rechts ober Langagie 27. 2, bei Fran W. Speth. Roftenix Abbolung n. Zuftellung durch eigenes Fuhrwett.

Ofens, Serds, Jetis und Salbleif:Auß- und Einds Kohlen, bwie Kohlicheder Aufpracit-Würfel, Gierbritets von Jeche "Attie Saafe", de Brauntsblen Britels Augustebolg empficht zu biligit geftellten Brifen

Max Clouth,

Moritfirafte 23.



Beste stüdtelche Ofentoblen Wt. 18.50 gewoschene Rustoblen, I. u. II., 22.50 per 1000 Algr. franco Haus Wiesbaben über die Stadt-waage gegen Baarzahlung. Bestellungen und Jahlungen nimmt Herr W. Bickel, Langgasse 20, entgegen. 11697 Biebrich, den 20. September 1896.

Jos. Clouth.

Abfallholz pro Etr. Wit. 1.20, Auzündeholz liefert frei ins Saus

W. Gail Wwe.

#### Silbergrauen Gartenfies

J. & G. Adrian, Bahnhofftrafe 6.

Telephon 59.

Gebrauchtes aiffenreif-Tanbem febr billig zu verfaufen Guendogengaffe 3, Laben.

#### Hollmann Büsscher &

(m. besch. Haftung).

Mainz.

Dachpappen, Holzcement, Asphalt etc., Asphalt-Isolirplatten für

Isolirung

Eberswalde, Halle a S., Strassburg, Mariaschein i Bh.

Gebäude-Fundamenten und Wohnräumen gegen Bodenfeuchtigkeit und Grundluft.

Dotzheimerstrasse 7.



Abdeckung

Keller-Gewölben, Brücken, Tunnels und Terrassen

Ludwig Usinger Nachfolger, Platten- u. Baumaterialien-Handlung.

3710

Van Van All All

Sim von Stir

Vertretung und Lager in Wiesbaden bei

Telephon 72

Kohlensaure Bäder.



Ginfacte gefahrlofe Berritung in jeder Wanne ohne Schub-ichtung Dausliche Bequentlafteit. Eingeführt in Alliniten, storten, Budsonfulten, Arrorten, Arer Bo,000 Währer von a medizinistichen Antoritäten verordnet. Preis der Jagredienzien Bad Mt. 1.60. Baber ju hoben im Anguska-Victoria-Bad. Alleinias Berfredung, fin. Mygal.



wid gut. Mottenfraß, Sinia und gut.

5 Bf. Bobel, Rleider zc. 5 Bf.

Drogerie C. Brodt,

Möbel-Lager Rheinstrasse 37, Ecke Louisenplatz, Wm. Fürstchen.

Möbel in allen Stylarten eigener Anfertigung.

#### Oelbermann's Fussbodenlack,



Otto Siebert,

Ernst Kocks,



und Tafelgeräthe aller Art. Meuheiten in reicher Auswahl,
rer versilbert und vergoldet unter Garantie der Silberauflage, nur den Fabriken
Alleinige Niederlage in Frankfurt a. M.
Rossmarkt 15 bei Th. Szekrenter, im Engl. Hof.

NB. Von allen versilberten Waaren sind nur allein diejenigen "Christoffe", wei aus den Fabriken von Christoffe & Co. hervorgehen und obiges Fabrikreichen, sowie den Nar "Christoffe" deutlich aufgestempelt tragen.

# Zum Empfang des Kaiserpaares.

Nachdem es mir als Vertreter der Bonner Fnanenfabrik bei so vielen Gelegenheiten vergönnt war, die verehrten Bewohner unserer Stadt mit Falmen und Aussehmückungs-Gegenständen zu versehen, gestatte ich mir auch für den bevorstehenden Empfang der Allerhöchsten Herrschaften

# mein reichhaltiges Lager in Fahnen aller Art,

deutsche, preussische, sowie in Farben der Kaiserin und Farben der Stadt Wiesbaden,

worauf ganz besonders aufmerksam mache, und Decorations-Artikel in mannigfaltigster Auswahl.

Niederlage der Bonner Fahnenfabrik, Hoft. Sr. Majestät des Kaisers und Königs, in Erinnerung zu bringen.

Grosser Vorrath in Fahnen aller Grössen, sowie Fahnenstangen. = Fahnen aller Nationen. =

Verkauf zu Original-Fabrikpreisen.

II. Schweitzer, Galanterie- und Spielwaaren (gegründet 1859), Ellenbogengasse 13, zunachst dem Rathhause.

Telephon No. 496. NB. Eine Musterfahne (Schleswig-Holstein-Augustenburg) ist an meinem Geschäftslokal ausgehängt.

npfehle Arcichferige Ceifarben, Möbels u. Hußbobens Binfel ze. Brima Dopheffirnig zum Delen ber Juh Livofenn und Baranetbobenwichte, Etablihaue, 6, Terbentindf at. ne. siwie ale Täncherfarben. IInr beste Onalisäten zu beligsten Breifen! 3711 Jacob Tirich, Hiebrichstraße 11.

Rornbrod 35 Pf.,
Ballo friid.
Baderet von Wilhelm Stiefvater, Cealgaffe 14.

Brennholz.

Wilh. Linnenkohl,

Roblette und Golphandlung, Enenbogengaffe 17 und untere Abelhaibftrage 2a.

#### Fremden-Verzeichniss vom 8. Mai 1897.

Tegeler.

Tegeler.

Plauen
V. Furstenberg. Schleswig
Bein, Fr., m. Fam. Berin
Steinmüller. Gammersbach
Stutz, Fr. Crengelderin
Schriefer.
Men. Carlend
Schneider. Ingen. Berin
Schneider. Ingen. Berin
Schneids, Fbüh. Düsseldorf
Schmidt, Geestemüller.
Wirtz, Mannheim
Allecasnal.
Simon, Fr. Ornabrück
von Schröter, Frl. Grimma
Stirn, m. Fr. Derbin
Allecasnal.
Simon, Fr. Ornabrück
von Schröter, Frl. Grimma
Stirn, m. Fr. Derbin
Simooln, Kfm. Carlend
Hecksvon Schröter, Frl. Grimma
Stirn, m. Fr. Derbin
Simooln, Kfm. Carlend
Hecksvon Schröter, Frl. Grimma
Stirn, m. Fr. Derbin
Simooln, Kfm. Carlend
Hecksvon Schröter, Frl. Grimma
Stirn, m. Fr. Derbin
Simooln, Kfm. Carlend
Hecksvon Schröter, Frl. Grimma
Stelle vuec.
Bellie vuec.
Bellie vuec.
Bellie vuec.
Bellie vuec.
Bellie vuec.
Bellie vuec.
Grim Christiania
Eisenbahn: Hotele
Eisenba

Hotel Haber.

Hotel Happe!
Kar, Kim Bonn
Torstreuter, Fri. Frankfurt
Nagare, Kim Prankfur
Non-Boelens von Boelens von Boelens von Boelens von Boelens von Esteinann, Fri. Steckholm
Rottel Happe!
Rott

#### Inhalt.

- 1) Bayerische 4s Staats-Eisenb-Anlehen.
  2) Britane weignische Prämien-Anleihe (20 Thir-Lose).
  3) Britanester 5s Staats-Anleihe von 1888.
  4) Congo 100 Fr-Lose von 1888.
  5) Prankfurter 1st. M. 4s Staats-Anleihe Litt. R. von 1884.
  6) Frankfurter Trambahn-Gesellschaft, Actien.
  7) Gesterreichische 100 Fl-Credit-Lose von 1886.
  8) Oesterreichische 6s 600 Fl-Lose von 1880.
  9) Ostpreassische Südbahn, Prioritäts-Oblig, und Vorzugs-Anleihescheine.
  10) Humänische 4s amortisirbare Rente von 1890.
  11) Rumänische 5s amortisirbare Rente von 1891.
  12) Rumänische 4s amortisirbare Rente von 1891.
  14) Rumänische 4s amortisirbare Rente von 1891.
  15) Stockholmer Theater-Prämier-Obligationen von 1894.
  16) Venezolanische 5s Anl. v. 1896.

Framen-Aniethe (20 Thir.-L.).
Seriensiehung am 1, Mai 1897.
Prämienziehung am 30, Juni 1897.
Serien 123 320 396 425 503 576
B16 660 984 1035 1057 1101
3128 1450 1716 1782 2384 2534
8869 3113 3227 3633 3679 3850
4465 4485 4502 4886 4728 4773
4786 5227 5277 5302 5406 5520
5669 8891 6176 6233 6603 6690
8893 7007 7081 7225 7727 7422
7608 7581 7885 7934 8103 5840
5732 5705 8985 9078 9211 9400
9576 9994 9944.

# 4) Congo 100 Fr.-Losev. 1888. Verloaung am 20. April 1897. Zahlbar am 16. April 1898. Gezogene Serien:

Zahlbar am 15. April 1897.
Zahlbar am 15. April 1898.
Gezogene Serieni
480 565 7974 14341 15360
19103 22933 26918 27455 29280
33857 40109 41666 85701.
Prämieni
4 150,00 Fr. Serie 45701 Nr. 4.
4 1500 Fr. Serie 41660 Nr. 6.
4 500 Fr. Serie 41660 Nr. 6.
4 500 Fr. Serie 41060 Nr. 6.
4 500 Fr. Serie 2365 Nr. 13.
7974 8 4 5 12 18, 14341 11,
15300 5 12, 19103 15, 22936 11 20,
26918 1 11 21, 33867 3 12,
41600 14, 48701 18.
4 150 Fr. Alie Brigen in obigen
Serien enthaltenen Nummern.

a 160 Pr. Alle übrigen in obigen Serien enthaltenen Nummern.

5) Frankfurt a. M. 4% Stadt-Anleihe Litt. R. von 1884. Verlosung am 21. April 1897. Zahlbar am 31. December 1897. Zahlbar am 31. Zahlbar 31. Zahlbar

6) Frankfurter Trambaha-Gesellschaft, Action. Verloung am 20. April 1897. Zahlbar am 1. Mai 1897. S81-390 631-640 1101-110 3181-190 5061-070 341-360 651-650 641-650 771-780 801-810 6851-800 761-770 871-290 281-290 121-140 9011-920 10281-200 741

10402 19486 19362 19748 10736
19761 19774 19781 1971 19908.
Prämien:
a 200,000 Pt. Serie 6867 Nr. 14.
a 50,000 Pt. Serie 17668 Nr. 3.
a 25,000 Pt. Serie 17668 Nr. 3.
a 25,000 Pt. Serie 17668 Nr. 13.
13100 9.
a 5000 Pt. Serie 258 Nr. 17.
607 1, 2859 4, 4039 7, 4836 10,
6081 10, 6513 5, 7667 78, 8902 11,
10841 9, 11824 3, 14854 16,
18225 6, 18436 6, 19462 17.
a 1900 Pt. Serie 859 Nr. 14,
1491 11, 2400 16, 4674 18, 4836 16,
5327 3, 6313 2, 7667 10 19,
7832 19, 9656 9, 9921 18, 9688 9,
11350 18, 13284 20, 13363 12,
12752 10, 14695 14, 14844 17,
17032 2, 18184 7, 18199 6,
18225 15, 18784 7, 18199 6,
18225 15, 18784 7, 18190 6,
18225 16, 18784 7, 1816 8,
a 600 Ft. Alle shrigen in obiges
Serien enthaltenen Nommera.

92073 208 279.

15) Stockholmer Theater-Prämien-Obligationer v. 1889 Verlosung am 1. Mai 1897.

Zahlbar am 1. Juni 1897.

Zahlbar am 1. Juni 1897.

Prämienzichung:
à 15,000 Kronen. Serie 2591 Nr. 20.
à 1500 Kronen. Serie 232 Nr. 18.
4 6500 Kronen. Serie 323 Nr. 18.
5443 34, 7197 2, 5117 17, 9556 12.
à 4500 Kronen. Serie 3327 Nr. 12.
4168 15, 4639 20, 6707 40, 7054 20, 7349 12, 8328 3, 6481 7, 8761 39, 9733 20.

Amortisationsziehung:
Serie 064 959 3145 2735 2832
4601 4856 4950 5056 8549 0045
7155 8146 89516 9900 Nr. 1-50
à 30 Kronen.

ti-

#### VIme. Chabert. Strassen- und Salon-Toilette nach Maass. Langgasse 33, Eingang Goldgasse 18.

Verzogen nach Bleichstrasse 7, 2 L O. Wolff, langj. Directrice 1. Häuser.

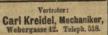
Engl. Strassen-, Reit- und Sport-Kleider. Vorzügliche Arbeit. Mässige Preise.

Ponifenfte. 3, 1, Louifenftr. 3, 1,

#### Atelier für Modes.

Barifer Modelle.

Wanderer-Fahrradwerke.



Louisenstr. 17, meiden der Louiseustr. 17.

#### Bon hente täglich 9-12 n. 2-7 Uhr

werben in ben Geschäfts Botalitäten Louisenstrafte 17 sammilice Möbel, Betten, Spiegel in großer Answahl zu anerkannt billigen Breifen bei foliber Arbeit freihaubig verfauft.

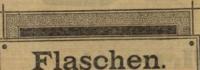
bei soliber Arbeit freihändig verlauft. 6075

Ca. 40 Anst. matt u. bl. Betten, zehn
Taichen-Cophas, Garnituren mit Blüsch
und Teidenbezug, Ottomanen, Büssets,
Bürean, Herren u. Damen-Tchreibtische,
ca. 50 Bücher-, Spiegel-, Aleider- und
Küchenschräufe, Kommoden, Console,
Waschstommoden u. Nachtschräufen mit
Marmor, Handuchhalter, Terbirtische.
Miles in großer Auswahl n. gnete Onalität u.
mehrjähriger Garantie zu billigen Preisen.

#### H. Markloff.

Louifenftrafe 17, Louifeuftrafe 17, Confum-Gefchäft für Dobel, Betten, Bohnnuge-Ginrichtungen und Ausftattungen.

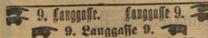
Muerfannt biffige Begugsquelle bet foliber Arbeit.



- Filial-Lager -

Gerresheimer Glashüttenwerke vorm. Ferd. Haye:

L. Rettenmayer.



Gebrauchte und neue Bobet, femie fonftige Dan gegenftanbe find fiets auf Lager gu billigen Breifen.

Ferd. Müller, Geöffnet von Morgens 8-1 Hor und Rachmittags von

Partoffellt (Magnum bonum) im Malter u. Gir. 6130

# IIIIS MO

Kl. Burgstrasse 10, 1. Wiesbaden, Kl. Burgstrasse 10, 1,

in grosser Auswahl: Englische Tüllgardinen, abgepasst, Fenster Mk. 1.75, 2.25, 2.50, 3—15 Mk., vom Stück, breite Waare, Meter 50, 60 Pf. bis Mk. 1.35, Scheibengardinen (Vitrages) Meter 30—80 Pf., Spachtel-Tüllgardinen in grösster Muster-Auswahl, Fenster Mk. 14.—, 15.— u. s. w., Restbestände von 1—4 Fenster und Muster vorjähriger Saison weit unter Preis.

in allen Stylarten. Portièren vom Stück Meter SO Pf., Mk 1.—, 1.25. Lange abge-passte Portièren in neuesten Mustern mit Bordüren oder Streifen Stück Mk. 2.—, 3.—, 4.— und 5.—. Abgepasste Portièren in hochaparten Mustern, schwerste Qualitäten, ganz neue Muster, 6, 7, 8, 9—18 Mk. Restbestünde von 1—4 Portièren und Muster vorjähriger Saison weit unter Preis.

in allen existirenden Grössen und Fabrikaten zu hervorragend billigen Preisen.

Grösste Auswahl in

Tisch- und Schlafdecken, Möbelstoffen, Plüschen, Moquettes, Kameltaschen, Divandecken, Läufer und Linoleum etc.

zu bekannt billigen Preisen.

Rollichutwände, Balton= und Gartenmöbel, Cisimrante

M. Proratie. Eisenwaarenhandlung, Dansen, Kinchengeräthe. Telephon 241.

#### Berliner Menwäscherei

von A. Weinglirtner, Wellitzfruße 46, empfiehlt bei prompter und leiner Ausführung ein Oberhemd zu waschen u. bügeln 25 Pf., ein Kragen 6 Pf., ein Kan Annicktien 10 Pf., ein Rate I.00 Nf.,

Meiner werthen Kundichaft, sowie Freunden u. Belangten bie gest. Rachricht, baß ich meine Wohnung von Röber-firaße 3-4 nach

Möderstraße 31

und meinen Lagerplat nach Blatterftrafte 76 verlegt habe. Dafelbft unterhalte ich ein großes Lager in Dact-pappen verfo. Dund., Foliciplatten (alle Manerfalenten Abeer, Carbolineum, Golzemeut, Schiefer-platten und empfeste foldes zu ben billigften Breifen. Michtungspoll.

Carl Ullus, Dachbederei und Asphalt-Geschäft, 31. Röberstrafte 31.

Ewiger Alee, na. 11/4 Morgen, "Beinreb", su bert.

Verkauf und Miethe.

Alleinvertretung von Th. Steinweg Nachf., Braunschweig, Rud. Jbach Sohn, Berdux, Feurich, Dörner, Rosenkranz.

Lager und Vertretung von

echstein, Blüthner.

Musikalien. Instrumente. Eintausch und Ankauf gespielter Instrumente.

Gr. Burgstr. 9. Ernst Schellenberg, Gr. Burgstr. 9.



"Allen an einen guten Krankenwein zu ftellenden Anforderungen entsprechen in bollfommenfter Beise bie Malton-Beine — rein aus Mals burch ein eigenartiges Bergahrungsversahren hergestellt, in Folge ihres hohen Extractgehaltes nahrhafter als Tranbenwein, für Kranke wie Gesunde ein Rahrungs. Kräftigungs: und Labungsmittel unvergleichlicher Art."

("Gesundheit" 1897, No. 6.)



#### Nähmaschinen

E. du Fais, Mechanifer,

Rirchgaffe 24. Gigene Reparatur-Wertftätte.

Rothe Bracht Betten
it fl. umbed. Helten, to lange noch
orrath if, gr. Obers, Inderecti n.
iffen, rield nuit weich Bettieb. of,
il. 12½ ML, Sotelbetten 16½ Mt,
trader Serrichoftsbetten unr2OM
und Julial eingert, 1 Led. Brachty.
albweiger Zamon. Salbaannen
munberbarer berricher Hällfroft (nur
37b. a. Oberbett), h. 39b. 236 Mt,
ichtn. aoble Betron retour, baher lein
iffen. Breislichen gratis.

A. Blirachberg, Leipzig.

Blaffendorferfragts

Blaffendorferfragts

Blaffendorferfragts

Blaffendorferfragts

Wir bringen auf den Biehmartt nach Bierftadt 40 St. icone Rinder gum Berfauf.

Seewald & Weis.

Wiesbaden-Mainzer Glas- u. Gebändereinigungs-Institut

J. Bonk,
Blücherstrasse 10 u. Kirchgasse 51.

Badhaus zur Krone, Langgasse 36

Bäder à 50 Pt.

#### Kür Brantlente, Penfionen und Brivate

empfehle eine große Auswahl Kameltaschen-Divaus, Blüschgarnituren, einzelne Zophas, Berticous, Spiegelschräufe, Büffets, Waschieletten, alle Urten compl. Betten, sowie ganze Zimmer-Einrichtungen zum Selbstotenpreis unter Garantie für solibe Atbeit.

W. Egenolf, Webergaffe 3, Gartenh.

Tischdecken, eas, für Speisetische, 20 Mark das Stück, in Farben, mit Altgold-Berde und Fransen, 2179.

Spgienische Gesichtspilege



# S. Rosenow,

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 8, Hotel Metropole.



Ich beehre mich ergebenst mitzutheilen, dass ich Montag, den 10. d. M., hierselbst

# Wilhelmstrasse S, Hotel Metropole,

# Schuhwaaren-Geschäft

grösseren Styls eröffne.

Reiche Erfahrung, bestbewährte Bezugsquellen des In- und Auslandes setzen mich in die Lage, stets das Neueste und Beste zu bieten.

Es gelangen nur beste Fabrikate zum Verkauf, für deren Solidität unbedingt garantirt wird und sind die Preise mässig und fest.

Beginn meiner Ausstellung moderner Schuhwaaren bereits Sonntag, den 9. d. M., zu deren Besichtigung ich ergebenst einlade.

Hochachtend ergebenst

S. Rosenow, Wilhelmstrasse 8, Hotel Metropole.

Cacigaille 16 Bart-Jimmer nehlt II. Kaum sosort zu b. 2386
Caumusstraße 46 eine Ihone Mansarde zu bernt. 3068
Beilhraße 13 unmöblirte beihate Mansarde zu bemeilhen.
Meltristraße 6 Du Kanlarde zu mah. Berson zu vm. 9026
Bildeinnfraße 6 Jimmer mit Eirafreingang u. 2 Schaufalten
sont zu bermielben. 38th. Biechtraße 27.
Mansarde is der Schausstraße 28.
Anne issort zu bermielben. Rah. Oranienfraße 46, 21. 238
an issort zu beilh Frontibe-Immer an eine auftändige Berson
issort der Berson zu beilh. Bah. Oranienfraße 46, 21.
Chone Mansarde un berm. Alb. Beileiten
Chone Mansarde un berm. Alb. Alleiten

Memifen, Stallungen, Schennen, Beller etc.

Blaschenbierkeller, a. derfofet, Gemitie.
Lefat Reimerberg 18 zum. R. dein Gigenth. 7209
die auter Reinteller, o. 60 Side ditten, zu vermehre.
Rob, unter Chiffre n. J. 728 an den Lagdi-Kerlag. 1108

#### Arbeitsmarkt

Weibliche Verfonen, Die Stellung finden.

Weibliche Versonen, die Stellung finden.

Gefitcht eine berf. Allere Jungfer mit auf Bicilen, ein finderfett, w. schielen, ein kinderfett, w. schielen, ein kinderfett, w. schuebert, u. gr. Kindern, ein best. Kindern, u. vert kindern, ein best. Kindern, u. vert kindern, ein best. Kindern, u. vert kindern, vert sein bgl. Lödinnen (25 Mt.), ein best. Allaidern, vier kein bgl. Addinnen (25 Mt.), ein best. Allaidern, eine Kasselfen, eine Beitödin, eine Kasselfen, eine Beitödin, eine Kasselfen, schielt, kodielten für prinne Ließen, Kodielnen für prinne Ließen, Kodielnen für prinne Ließen, Kodielnen für prinne Ließen, Kodielnen für prinne Bören (Fran Warlies), Zungdeste 3. Singang Goldgasse. Ackgebon 479.

Rammerjungter für mit auf Reize, ein bestres Haugenbeden auch Englen für der Kortigatektöminen, 30 Mt. der Monat, sindige Beilögin lich Mikrean W. Löb, borm. Mitter's Bitran, Webergasse is.

Wanteed

ursery governoss to take the entire charge of S children aged 10, 7 and S, best references required. Apply to Mrs. 8... Mylinestr. 41, Frankfurt a M. Personal application between 2 and 4 in the afternoon.

#### Einige tüchtige Verfäuferinnen

Lotz & Soherr,

Aditige gewandte Berkauferiu, wolche bereits in der Möbel-branche thätig war, der lofort gelucht. Offerten u. C. O. 2810 am den Zagld-Berlog.

Werfänserin Staberes im Tagbt-Berlag.

Ein junges Madden, brab und anftellig, wird für leichte Labenarbeit geficht. Babeterie L. Blach, Webergaffe 15.

Tiichtige Zallenarbeiterinnen gelucht bei Fr. Lacabanne, Zannusfir.

Tüchtige Rod- und Taillen-Arbeiterin

Bodarbeiterinnen geincht. Bodarbeiterinnen geincht. Engel-Reutler, Confection, Saalgasse 188.

Tüchtige Taillenarbeiterinnen werden für dauernd gel. del Be. S'111. Friedrichfte. 29. Indilize Käherinnen geicht Stillfunde !, 1. Rahmadogen gelacht Bedergale (39. 1.

**Taillenarbeiterinnen** fucht per fofort

J. Hertz, Lauggaffe 20.

ine tudt. Nackarbeiterin sofort gel, Deladveetraße 2, 1. 5071
Madden, im Reibermachen gelöt, finden dauernde Beledafigung Friedrichtung et 2, Bart in Radundachen geluck At. Bedergosse 18, 2

Ziichtige Eapifferiftitt,
ie gang selbsfiftand ihre Abtheitung ju verwalten
at und an eine Thaigfeit in lebbaften Gefchäften
etwohnt ift, gegen hobes Salair gefucht.

Lotz & Soherr,

Behrmadden aus achtbarer Familie gefucht. 6167 Fullus Moymann, Ansftattungs-Gefcaft.

Gin Behrmadden für Confection gefucht. M. Wiegund, Barenftrage 2.

Subides fanberes Lehrmadden gegen Bergutung gefucht Rheinftrage 45, Bapierlaben. 5981

Lehrmädden fönnen die Damen-Schneiberet gründlich erle bei Ottilie Lurin, Wiebergaffe fi, Z. Jür feinere Damen-Schneibert Lehrmädden gelucht. Engel-Beutler, Confection, Saalgaffe 88.

#### Lehrmäddien

gefucht.

6158 H. Schweitzer,

Gin Madchen fann das Afeidermachen und Zulchneiden unent-gelolich erternen. Räd. Martifrense 11, 8. Madchen, im Afeiderundem grübt, howe ein Lebrynädsten gelucht. Ar. Karieka. Zammenfreide 25, 3. Aunges Madchen kann das Afeidermachen gründlich erkernen Fraultrummentrage 11, 1. G. J. Nädsch. d. Mielderm. n. Lufchn. ert. Bleichftr. 10, 2. 2337

Waddett ... unenigelft. erf. Tannusfir, 36, 1.

Chuncu bas Afeibermaders gründt, u. mentaellt, erl. Zaumusfir, 98, 1. Gimige anfand. Bilddien: folmen bas stielbermaden u. Jufdureb. gründlich erlernen Robertraip 14, 1 St. v. Gim Zehrmäden im Erstigsang ind. 24. Dintengin 16, Stb. 1 St. Suche sofort eine Hotelhaushälterin in den Rheingau, Erstigsang ind. Restaur, Kaffese u. Beiköchinnen gegen hohen Lohn, Pensionsköchin, Personalköchin bei hohem Lohn, Hotelirimmermächen, Kellerinnen in den Rheingau, bess. Kindermächen, Alleinmächen, welches gut kochen kann, für kl. feinen Haubalt, ein desgleichen nach Paris, Vorstellung hier, Hans- und Küchenmädchen gegen hohen Lohn. Gründermächen, kleinen Stellenbüreau, Goldgasse 21, Ladem. Tolephon 134.

Getucht eine Simmerhausföllerin (hober Schu), sowie sindt, Beis u. gute Affender in Beistenen, die mittelbungen, pier immerhausführen, unter lindt. Beis u. weie Anfelbungen, pier Immerhausführen, geben den Benfenen, die nette Eerbiftsünlein, gute Kinderfrühlein, gehn Allein und sehs allage Suumenhädern.

Börner's erfieß Gentrals Büreau, Middanfe 7 (von Montag ab 9. Entweaugnaffe 9).

Ein Rochmädchen

# Junge Mädeljen

Mujeum = Restaurant. Geludt perfect gertschaftstödin mit guien Bengniffen Sotel Bietorka, Rimmer Ro. 28. Stellennachweis frage 41, 1 (Schweiter Therese), futdt i. hol. Ködinuen, Muelus, Sander, Zimmer, Kinder, Küchen und Spülmädich.

Geincht eine perfecte Köchin, nicht alter als 30 Sabre, vegen gnien Lohn. Gest. Offert. unter N. D. 467 an Mansenstein & Vogler A. G., Frauffurt a. M.

Züchtige Röchint per sofort gesucht für feine Gamille. Rab. Geifistraße 13, Gartenhaus, 9-1 Uhr. Gesucht gum 16. Mai ober später eine

mit guten Renguisen, am lieblen folde, die zu Haufe schlosen fann. Micolastrahe 1, 1. Stock.
Selindi wird eine fein bürgerliche Ködin, melde auch Hausschlein übernimmt. Aur Solde mit guten Zeugnissen wollen sich methen. Nah im Tagbl. Berlag.

Reinliche Herrichaftstöchin in fleinen herrichaftl. Hanshalt gegen hohen Lohn gesucht

Gegett Johen Lohn genucht Genunskraße 15. 4311

Beitjeunge u. Baldamadden gefucht Taunuskraße 15. 4311

Beitjeunge u. Baldamadden gefucht Taunuskraße 15. 4311

Burden gefücht Longanfe 5. 25.

Kräftlacs Achgeumadden gefücht Longanfe 5. 25.

Kräftlacs Achgeumadden gefücht Longanfe 5. 25.

Kräftlacs Achgeumadden gefücht Longanfer 17. 25.

Kräftlacs Achgeumadden gefücht Longanfer 17. 25.

Kräftlacs Achgeumadden gefücht Longanfer 18. 25.

Kräftlacs Achgeumadden gefücht Longanfer 18. 25.

Kräftlacs Achgeumadden gefücht Longanfer 15. 25.

Kräftlacs Achgeumadden gefücht Longanfer wollen für mehrer fann. Kräftlach 15. 25.

Kriftlach und Achgeumaden 18. 2. 25.

Kriftlach Longanfer von Longanfer von Longanfer von Longanfer von Longanfer von Longanfer 15. 25.

Kriftlach Longanfer 15. 25.

Kriftlach Longanfer von Longanfer

Gin reinliches ordnungs:

liebendes Mädchen für jede Dausarbeit gelucht. 6225
Ein Mädchen, welches etwas tochen tann, gejucht. 6157
E. Schemermann, Kirchgoffe 15. 13
Sin anst. Mädchen half fochen u. jede Dausarbeit gefund erfernen. Nich Selementrolie 21. 1

Ein fleifiges braves

für nüchens und Sausarbeit gelucht.

Peter Quint,
Ein j. Mädden von Sande wird gel. Airhooffe 88, 8, 4, 6180

Ein j. Mädden für leichte Hauberteit gestalt.
Ein junges Rädden für leichte Hauberteit gestalt.
Ein junges Rädden für leichte Fausarbeit gestalt.
Ein junges Rädden für leichte Fausarbeit gestalt.
Enternmädden wird gelicht fleichteflichtate 2.
Enternmädden wird wegen Krauseit des
Drdeutl. jediga jogleich gelicht. Echtung 4-7 führ Kradim. Nerotbal 10, 1.
Ein arkentliches Rädden mirt gel. Euchan-Abeliftraße 1, 2 Et. L.

Radm. Arerbal 10, 1.
Ein ordentliches Madden wird gef. Auftam Aboliffrage 1, 2 St. L.
Gin ordentliches Madden wird gef. Auftam Aboliffrage 1, 2 St. L.
Geinde zu eingelner Dame ein junges brades fleißiges Raddens
für Sansarbeiten Albrechtengs 2, 2.
Ein getwandes fichtiges Madden für Jausund Lichenarbeit gegen guten Lohn gefundt. Nach.

und Küchenarbeit gegen guten Lohn gefucht. Rat. Taunusftraße 40. aus Madgenheim in Wiesbaden, Jahnftraße 14, hat noch einige Siellen frei für confirmirte Wähchen von 14—18 Jahren, die einem les per communier wannene von 12-15 Jagren, sie fich in allen, swehigten das and beiferen dans bat erforderlichen Arbeiten aussilben wollen. Ledrzeit sins auch sieiglädeig. Rohnels järelich 150 Alt. Nüb, durch de vorstielen Gindelten aussilben und ein Lehemadchen gelucht Sachterler Etzisgaffe 1.

Berjonal aller Branden

Blacirungsbürean Daheim,

34. Caalgaffe 34, Bapierladen.
Tüdniges guverlässinges Alleinmadden auf gleich gesucht Köchbaldirusse 46, 2.
Alleinmadden auf 15. Wal gesucht Oranienstraße 48, 3.
Alleinmadd, b. 20 All. L. gel. Stellen B. Wo., Maurinwille, 5, 1.

Ein befferes Hausmädden

wird gefucht Robelleufrage 77. Zimmers, Dants, Kinders und Ruchenmabden werben gefucht. P. Wey, Siellem-Baren, Manritinsfruße 5, L.

Gin gebildetes gejundes Mädchen, bas am Aranfenpflege geeignet ist wied aur Gesellischaft und Bedienung einer leidenden Danke gesicht. Weldungen mit Zengn, im Hotel Aranpeing, Tannallis. Lut ein Dofgut in Wiscohen wird ein gegen der der der der der der der der der gefügte gab, im Tagabl-Berlog.

aclacht. Nad. im Zagdl. Berlag.
Anfandiges Madaden für die Hansarbeit gefucht Geliene Wähligen Budden für die Hansarbeit gefucht Einunges Mädiger für Hansarbeit gefucht Laufen gefür der Angaber des Laufen gefür der Angaber der Angaber der feiner Städe eine Kantal der Gefere Alleiumädigen mit g. Faugu, weckles der feiner Städe feiterft. Angaber der Jedes der feiner Städe feiterft. Angaber der Jedes der feiner Städe feiterft. Angaber der Jedes der feiner Städe der Gefür der Feiterft. Angaber der Jedes der feiner Städe der Geführt. Berne feiterft. Bestehrt. Beste

Gin junges auftändiges

Mädden

wird zur Berabreichung ber Duelle

Reinhardsquelle St. Wildungen.

Ein Wachmaden geindt Westendkrüfe 5, Bort.
Lidt. Wachden geindt Abstendkrüfe 5, Bort.
Lidt. Bridfran gel. Biebrickestraße f. Kort.
Kine drade Einndenfrau oder Alteres Vidderei Becker.
Gine drade Einndenfrau oder Alteres Vidderei Becker.
Rade, Wedensteinunge 23, f. Bornitiags.
Menatofrau oder Maden infort grindt Kristrüfe 29, 1.
Weden aber Maden infort grindt Kristrüfe 29, 1.
De draden aber Maden infort grindt Kristrüfe 20, 1.
De draden geindt Bechettege 18.
Hachran gelicht geindt gelichte Aberes Stiegels der Gelichte Gelichte Stiegels der Gelichte Stiegels der Gelichte Stiegels der Gelichte Stiegels der Gelichte Gelichte Stiegels der Gelichte Gelich

ftrafe 79. Pür Bormittage mirb ein Stundenunadden gefucht. In melben Friedrichftrofe 9, 2. Gine Echanfaumme wird fofort gefucht Gerbers ftraße 4, Bart, vert. Gorcheftraße.

Weiblidge Verfonen, Die Stellung fuchen.

Gan perfecte erfahrene Kammerjungter, and vernemben haufer gut empf. D. versiglich fündert u. friftet, getoandt im Neifen u. Baker, bucht Stellung. Kön, Abdertrafte 28, 1. Et.

Citt juttges Träuleit und Liebertrafte 28, 1. Et.

Ling gufer Familie fucht jum 1. Inti Stellung in einem feineren Sciedätt oder Galanteries, Lunges öder Poorfimeriedrande als Berkauferin. In Referenzen und deste Zenguiße vorganden. Proc. Offerten miter und beste Vergangen, weder englie briede, füglich beste ingehen die Vergangen. Bah. Mauergasse 3, 2 St.

Gin geb. Perl., perf. i. d. f. Kücke u. allen Zweigen d. Handb. m. pr. Zeugu., i. Stelle d. fetopfit. Andreung d. Jausdatis num i. Juni o. (d. d.) num et e. 5.298 an F109 Endolf Mosse, Adin. Fränklein auf dem Confervatorium au Ocimia in Munt aussechibet, in alen befrein veidt, und daust.

Mains.

The Mains are the different of the Mains and M

Restaurations, Rödin, ant empfohlen, lange Röb. bei Fran Jackobatschky, Gr. Langgasse 8, Maing,

Befferes Sausmadden, das naben, bfigeln u. ferbiren Befferes fann, judt in feinem haufe Stelle. Raberes

Gin gut empfohlenes Saus= madchen, welches schneidern tann, sindt dis jum 1. oder 15. Anni Stellung. An erfragen Parturaße 24, swischen 3 und 4 lide.

Junge Dame, welche in der Kranstempstage ansgebilder ist, linde beit inder Kranstempstage ansgebilder ist, eine oder bei einem Kind auf Pflage, and als Hausbanne. Offerten sind muter der Chiffre k. P. 318 im Toghl. Berlig niedersulegen.

Falnderfraulein, das 3 Jahre in Bruzelles war, febr. guit franzöllich Greich und auf Beste empfohlen ist, nach Ereliung baldigit. Offerten unter L. P. 319 an den Toghl. Berlog.

# 2118 Stiitze

ber Sausfrau n. s. Gefellich, berf. findt jg, Frantein, welches perfect in ber Ruche, Aufenthalt in fein burgert. Saule ohne Lohn. Familienanichluß Beding. Diferten aub N. O. 302 an den Tagbl.-Berlag.

Acttere Wittwe, ohne Andana, im Danob. tückt, auch in d. a. bürgerl. Riche, such b. p. Settle. B. Offerten erbeten unter R. B. 24 an den Taghl. Berlag.
Anderfel., d. Anfangaunterricht erth. E. e. im Clavierlo.). f. sum 16. Mei S. Gell. Off. and Bürran Merz., Bendorf a. Rhein.
Beffere Einderundoch mit deinen Janguisten. perfect im Naden, Bügerlu n. Serdiren, empf. Bieneer's erlied Gentz.-Bür., Rüdigaffe ? (von Montag ab A. Enandogengaffe 9).

MPTCHE ein aber hausballtein. Bieneer's erle. Gentz.-Gentr.-Bür., Rüdiga ? (von Montag ab Alembogengaffe 9).

#### Befferes Mäddjen,

Befifülerin, welches bereits 7 Jahre in feinem, berrichaft-lichem Saufe im Rheinland thatig war u. in allen Sausund Sanbarbeiten burchans erfahren ift, fucht

Stellung in ruhigem Hause als besieres Zweit- oder Drittmadchen sum 1. Juni. Geft. Off. (Kept. 1255/5) F 109

Rudolf Mosse, Köln.

Kudolf Mosse, Köln.

Gin Madoen von auswärte "Thür, jucht midden in fielner Hamilte. Gute Behandlung mid bevoraugt.

Aus der viere generatiete hier in Geitenbau.

Rachmittags von 5—7. Lasselhft auch ein bessers dans ober Voletzimmuremädden.

Rachmitigs von 6—7. Dojelbft auch ein bessetes gauss ober Sobetsjimmermadchen.

\*\*Träuleit\*\*, 20 Jahre, von angenehmem seinerem Cass der Kehaunam zur Ausbildung am Buiste.

\*\*Einteitst sam sober Kehaunam zur Ausbildung am Buiste.

\*\*Einteitst sam sober erfolgen. Kan Bleichstraße 4. Bart.

Einteitst sam sober erfolgen. Kan Bleichstraße 4. Bart.

Einteitst sam sober erfolgen. Kan Bleichstraße 4. Bart.

Einteitst sam sober erfolgen. Kan Bleichstraße 4. Bart.

Einteit in Spische beit, etwas engl. u. franz spr., musstal, jodann ein seineres Eusbumddorn, melches schaesbert, pr., Hungan, Dausbilt, Stägen, Kindertil, mehrjader, Rengn. Gentral-Bürreau.

Oft. Warties,) Langagaste 28, des Goldpaßer. Ackenden 479.

Ein Radden, melches bürgerlich lochen tann, juch Stelle.

Eint Habden mit gaten Kengnissen. D. seinert u. sied daussachen und teleste.

Einter erficht, fucht Sielle. Bechendfroße 18, D. 1 St. 1.

Büglerin minicht alsbald Beschäftigung. Belertt. 20, D. 1 St. 2.

Ender Russchundern ist Leidwittung.

Kandelen under Beide u. Bugberich. Borrightenbe 28, D. 2 St.

Eine Fran i Balden u. Bugberich. Borrightenbe 28, D. 2 St.

Eine Fran i Balde u. Bugberich. Borrightenbe 28, D. 2 St.

Stellter Michael 19, Dies 2.

Unnge fildt. Fran ! Monatskil. Russ. Diricharaben 18, a 1 St. 1.

Broatasferau inde Eistelle. Auflände 37, B. 1.

Sinne Fran sindigenomatskelle. Russ. Birtschaftenbe 11, Stb. r.

ein Radden inde Romatskille. Feldytraße 10, Bart.

Mannliche Verfonen, Die Stellung finden.

offener Stellen

(in Comptoir, Laden, Lager u. für Reise), welche Geschüfts-ininibern kestenfrei vermittelt wird, empfishlt diesen und stellezuchenden Handlungs-Gehüften seine F42 Kaufmlinulsche Verein zu Frankfurt (Main).

Für mein Colonialm. u. Deficat. Geichaft, berbunben mit Weinhandlung, fuche ich einen branchefundigen jungen Mann als

#### Stadtreifenden.

Offerten mit genaner Angabe feitheriger Thatigfeit u. Gehaltsanfprüchen aub A. O. 287 an ben Tagbi.-Berlag.

Junger Zeichner für Anfertigung von auf Bureau gefucht. Offerten mit Gehaltengabe unter O. N. 829 an ben Loght-Bertag.

Sichere Grifteng.

Contante große Benerberfiderungs-Actien-Gefellichatt fucht inditiae Acquititeure und Agenten bei boben ficheren Sinfantien. Off. sub O. J. 491 au Hansenstein & Vogler A.-G., Frantfurt a. B.

Lebensftellung.

Gine Lebensverficherungs-Metten-Gefellicatt fucht und angemeffene Brobifion für ihre Boltsverficherung einen tuchtigen

Bertreter,

ber fich ber Sache ausschließlich widmen kann. Die Stellung gewährt auch gereiften Bersonen, z. B. Benfionirten, eine au-regende Beichölfigung, die mit fleig wachleiden Einnahmen berführt ist. Geff. Offerten unter Z. B. 202 an Rudolf Mosse, Frankfurt a.R. (Fa.88,5) F109

öglichst mit kanfindnusschen Kenntnissen und am Platze besannt, er Leitung von Hisbodeus, Wandplatteus u. Warmorarbeiten ze, ir damend gum dalbigen Eineritt gelucht. Anostüberlich einerbungenz, eskobletenipptäche nehst Büld an den Tagblickerlag nier E. P. 202 erbeten.

unter U. P. 327 erbetet.

Sürcaugehülfent fucht sum sofortigen Eins reit.

Rechtsammelt Br. Bergan, Louiseuftraße 20.

Tücktiger Denigfer und Infallaciter gelucht. Kirchgasse 9.

Für meine Reparatur-Verftählte für Kahruber jucke einen ersahren selöfthändigen Arbeiter.

L. von Goutta, 7. Kirchgasse 7.

Bauschreiner gelucht Aboluheallee 6.

Züchtiger Frafer

bei gutem Lohn gefucht. Rechau. Banfdreinerel Dffenbach a/Wt., Biebererftrofe 80.

Junger Küferburiche folort gelucht. W. Nicodemus & Co., Welhalbitr. 21.

Tüchtige Maurer

pegen hohen Loin gejudt.

Mauftele Enkaddung. Phillipp Idredde.

Mautrer und Tagisdiner gejudt Schwoldwerferigie 28.

Dicktiger jüngerer Tapeiler-Berffidrer, im Bolkern.

Decories und Sudwint gewoldt, per folori gejudt. Offeren unter 18. 6. 288 an den Tagist-Berfig.

Tapeitergehüfen gejudt.

Ciri Tapeiter-Gehüfe findet Beschältigung.

Wills. Egenott, Webergasse 3.

Tapeitergehälfe geleich gelugt.

Apegicergehüfe auf gleich gelmet. Excerpante & 6233 C. Vattlert, Friedrichtenfe 43. J. Schuhmacher auf Woche gei. b. g. L. Schuhgesse 43. Edubmacher für Mecharaturen gelmet Airchgasse 51, 11.

#### Tüchtige Rod= und Tagichneider

Gin Cancidergehulfe geindt Gonlbrunnentrafte 9. 5088 Gin guter Rode, fowle ein Sofenuracher geindt

Sin Schneibergehalfe geisch zwindenungen gestellt gefindt geine ge

Behn bis zwölf Erdarbeiter für dauernde Ardein gelucht. Näh, Xaumusftraße 5, Banftelle, ob. gelditraße 24. 6979 Abonnentensammter gesucht Rengasse 1.

Lehrling für Zahntechnik

Gelucht. Wo'l fagt ber Zagbl-Berlag. 6215
Lehrling mit guten Schulzengnissen für Comptoir
Lehrling mit guten Schulzengnissen für Comptoir
With Thelsen Koblenhandt, Louisentraße 36.
Lehrling mit guten Schulzengnissen für mein faufminnisches Büreau ver sofort gefucht. 6178
Indbel-Habrit und Ateiter für Innen-Decoration,
Comburger dol.

Bir fuchen einen Lehrling mit tilcht. Schulbilbung. Buchhandlung von Moritz und Milnzel, Zannusftraße 2b.

Ein Lehrling gel. Ed. Brecher, Drogen.
Lehrling aus guter Hemilte, sovie einen Wolomtar zu einer Kreiblung lacht.
Rehrling aus guter Hemilte, sovie einen Wolomtar zu eineren Ausbildung lacht.
Herm. Rosener, Damen-Frifaur, effendt für Goods und Silberarbeiten und Grodiungen.
Lehrling gelicht Frenst, Juweller, Lauggasse 26.
Rechamifer-Kehrling gelicht Kreibring ist. 6233
Lehrling gelicht Hemmerk, helmenstraße 9. 4807
Lehrling gelicht Hellmundblreße 8.
Lehrling gelicht hellmundblreße 8.
Lehrling gelicht hellmundblreße 8.

Schreinerlehrling

geincht. Petts V-100. Dobheimeiftraße 25.

Schreinertehrling gegen Betgütung gef. Oraniensft. 54.

Schreinertehrling gegen Betgütung gef. Oraniensft. 54.

Sin Schreinertehrling gegen Betgütung gef. Oraniensft. 54.

Sin Schreinertehrling gegen Betgütung gef. Oraniensftraße 56.

Sin braver Junge samt des Schreinert erstrum Oraniensftraße 15 bei Zeigen.

4074

Bagnetmeister B. Aekermaan, Deleunstraße 12.

Antertehrling gefucht Recoftraße 32.

Antertehrling genen Ergainung gef. Steingaße 20. 1 St. 1. 3031

2016 Teckhrling genen eintrehen Beläckftraße 13.

2017 Ergairerechtling gan einter ein Beläckftraße 13.

2017 Ergairerechtling genen eintrehen Beläckftraße 13.

2018 Paativertehrling genen eintrehen Schanstraße 11.

2018 Paativertehrling genen eintrehen Schanstraße 11.

2018 Ein Appsiertehrling genocht.

A. Seebold. Toppsier, Dehbedmerktraße 16.

21.

22. Verzer, Saalgaße 16.

23. Verzer, Saalgaße 16.

24.

25. Verzer, Saalgaße 16.

26.

26. Lapezirertehrling geindt Webergoße 42.

26. Tappsierertehrling meiner güntigen Bedüngungen gefinder Jean Meinenken, Schoolabarerfruße 32.

26. Stein Drukerer Schoolabarerfruße 32.

26. Stein Brainer Gefondbarerfruße 32.

26. Stein Drukerertehrling gefindt Bedüngungen gefindt.

26. Stein Drukerertehrling Schoolabarerfruße 32.

### Steindruderlehrling 554

fann bei josortiger Bergiftung eintreten.

2. Inneg Amfalf, Buch und Steinbruderel.

2. Ethogr Amfalf, Buch und Steinbruderel.

2. Ethogr Amfalf, Buch und Steinbruderel.

2. Edhumachert-Lepting geindt Veroftroft in.

3. Edhumachertenting geindt Veroftroft in.

3. Edhueldereienting geindt Veroftroft in.

3. Edhueldereienting geindt Dechumacher in.

3. Edhueldereienting geindt Dechumacher in.

3. Edhueldereienting geindt.

3. Edhueldereit in.

3. Edhueldereit.

4. Edhueldereit.

5. Edhueldere

Junger fraftiger Buriche

gefucht Schierfteinerstraffe 4. 4756 Ein Sausburfche gelucht Acroftrafie 46. 4756 Ein jauger fröftiger Sausburfche auf fefort gefucht. 5004 Baderet Bossong.

Junger Hausbutsche

Sansburiche goffe 26, Laben, gefucht Beber Sansburide gelucht Abolphitrofie 7.
Gin junger williger Sansburide auf gleich gelucht Goetheiragte 18. Badeerladen.
6183

Gin Bursche geindt Klassenstein 18. Naderloden. 6183
Gin Bursche geindt Klassensteinublung Arroftrafe 25.27.
Gin fragtiger Ausbursche auf fosort geluckt
Ein gelesiger Hausbursche gewals
Albegeltstamm 16. Destern

Albrechtstrasse 16; Parterre. 6051
Gin junger Laufburfche gelucht. 6181
Becerlein, Golbgaffe 16. Gin junger Laufburiche

bom Laube gesucht Gr. Burgstraße 18, 2014 Ch. Hermack, Bebergosse 21.

Singe vom Lande in eine Berwirtsschaft gesindt. Bish, im Logol. Besteg. 50119
Gings Fribrieute mit guien Zengnisse auf bauernd und mehrere junge Leute für Wermittogs aum Estrogin geducht.

Lichtiger Turbr, um? Meertweck auf den 2014 Laugasse 53.

Tücktiger Buber und Agermann gelügungen auf vamerid und mahrere junge Leute für Bermittogs um Eldtragen gelück.
Tücktiger Führe und Agerfaccht gelück Erkingste Sch.
Dwei inchtige folibe Führfüchte gezen guten Lohn gesicht Mortigkraße 7.
Ein älterer erfahrener Führmann gefücht Amerder 23.
Tücktiger subertäffiger Führfüchte gelückt. Mur Solche mit auten Zengniffen wollen fich mehren Bertramitroße 1.
Tücktiger Auch erhalte Köhrabe 18, Bart.
Ein Aderfaccht gel. Wills. Urraft, Dohheimerfür. 18. 6253

Blannlidge Verfonen, die Stellung fudjen.

Junger Mann fucht Stellung als Bertaufer od Burcaugehulfe. Bu erfr. im Tagbl. Berl. 617 Junger Mann, einfährig gebient, 5 Jahre in einer Bein

Burcaugchilfe. Zu erft. im Zegdl. Sect. Str.

Imrage Mannt, einärig erdeint, halber in einer Weingerbandlung tödig, mit doppelter Zudführung verfraut, habt, gefügt auf prima Jeans, dobisch Erellung. Einfritt fann lof-erfohen. Df. unter F. F. SIL an den Zagdl. Bertag erh ein ältere feldsift. Zehoffer inde taubfällselle. Dirkdgroben 21. Gin ihnger fedorier lacht Erfelt in hotel als Antiffer, wo et Gelegenheit hab, das Vodens zu erfernen.

Adolf Schmelzer. Zo. Schwaldsch. Brunnenstr. 21.
Gin älterer Bäder u. Geinbäder fucht badigst Erflung. Gel. Dfl. dochnate 23.
Gin älterer Bäder u. Geinbäder fucht badigst Erflung. Gel. Dfl. dochnate 23.
Gin dlerer Bäder u. Geinbäder fucht badigst Erflung. Wel. Dfl. Sabre in einem größigen Schwalder in der Schwalzerleit der Sc

Der Arbeitsmarkt bes "Wiesbadener Tagblatt", das für den mannlichen und welblichen Dienstwerkehr in Wiesbaden ausgemein benutze Organ, erscheint am Borabend eines jeden Ausgabetags im Berlag, Janggaffe 27. Bon 5 Uhr an Verhauf, das Sind 5 Pfg., don 6 Uhr an außerdem unentgettliche Einschtnahme. Der "Arbeitsmarkt" enthält alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächsterscheinen Ausgabe des "Wiesbadener Tagblatt" zur Anzeige gelangen. — Bei schriftlichen Offerien empfieht es sich, nicht Ortginal-Bengnisse, soder unterkliche der sonkieger Urtunden übernehmen wir beigelegter Deigning der soder innehmen der unterklinet bergießter Deigning oder sonkieger Urtunden übernehmen wir feinerlei Gewähr. - Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worben find, werben uneröffnet vernichtet.

Addition Special of the Middle of the Alegan Special of the Specia Telephon Nr. 59.

Loge Plate, Friedrichstrasse 27. Dramatisch - musikalische Unterhaltung

Wiesbadener Wohlthätigkeits-Einrichtungen und des

Thierschitz-Vereins

12. und 12. Mai. Anthon 9 Uhr.
Second Thoughts", ein Original-Lustspiel.
Freezing a Mother in Inid", Passe in I Akt,
beide letzteren Stocke vonMitgliedern der englischen Gesall-Freeling a Mother in 1843, Passe in 1 AM, beide leiteren Stücke vonjMitjiedem der englischen Gesellunterstlitt von deutschen Künstlorn, ausgeführt werden. 
Musik: Planist Herr Director Spangenberg. 
Lieder: 1. Abend Fr. Schreiner-Nordeck. 
Herr Opensänger Strahosch. 
Wortrag: Herr Hofschauspieler Schreiner. 
komoriter Platz 3 Mz., unnumerister Platz 2 Mk. sind 
ben bei Wortz und Mitzel, Tamusstraso 2b, und 
er & Gecks. Langeasse 49.

#### urn-Verein.



6252

äufern

\*\*\*

aben

Det

ferten

n wir

Sente Conntag, 9. Mal, Radymittags 2 ubr (bei günftiger Bitterma), findet unter Muturnen

# KriegervereinGermania-Allemannia.

Sente Countag, ben 9. b. M., Nachmittags: Familien=Unsflug

nach Rendorf im Rheingan in das Gafthaus, "Jum Tiefenthal", wogn unfere vereicht. Mitglieder mit ihren Angehörigen ergebenft eingeladen find.
Gemeinsame Absahrt: 2º0 Uhr mit dem Juge der Aheinsbahn dis Riederwallus (Sommagsbillet & 50 Pi.).

Um jahlreiche Betheiligung bittet P343
Der Borffand.

Küfer-Verein Wiesbaden.

Wir beabfichtigen heute Countag, ben 9. Mai,

Ausflug nach Bierstadt, Saalban "Zur Rose",

gu unternehmen, wogu Freunde und Gonner bes Bereins gang ergebenft einladet

Der Borftaub.

NB. Gar Unterhaltung ber Gafte, fowie Tang ift

Rachften Montag, ben 10. c., Mbenbs 81/2 Uhr, finbet im Bereinshaus, Dotheimerftrage 24, ein

Bortran

bes herrn Dr. Gudschnus, Aneipp-Arzt aus Sartem (holland), flatt.

"Medizinwahn und Kindererziehung."

Pferdegeschirre, filberpt, eins und zweisen bei

#### Apfelwein

in hervorragend bester Qualität liefert in Flaschen und Gebinden frei Haus zu billigsten Preisen die

Apfelwein-Kelterei Fried. Groll.

Goethestrasse 13, Ecke Adolphsallee. Keltereli Adlerstrasse 62.

Wiesbaden.

Verkauf der sich angesammelten

zu jedem irgendwie annehmbaren Preise.

In Apfelwein,

Apfelwein-Champagner

Jac. Stengel,

Georg Schepeler, Kaffee-Import, Mr. 160, 170, 180

Täglich frische Röstungen.

(Fa.419/4) F 109

W. Stauch.

Rächste Ziehungen: 3

Weimar-Coofe a 1 Mt., Biehnig 8.-10. Mal. Marienburger Loofe a 1 mt., Bichg. 12. Mai. Wefeler Cinffen-Loofe, Bichung 6. 7. Mat. Sauptcollecte de Fallois, Langgaffe 10. 5936



Garantie 1 Jahr.

Möbel-Lager

Gewerbe - Halle zu Wiesbaden

(gegründet 1862), 10. Al. Schwalbacherftraße 10.

Aufammenklung felbstverferigter competer Salon, Speise, Wohns und Schlafzimmer-Einrichtungen. Größte Ausmahl aller sonitzen Politze, Antens und Richardungen. Größte Ausmahl aller sonitzen Politzen, Antens und Richardungs-Commission gepröft und tagirt und zu billigsten Preisen zum Verkauf ausgestellt. Uebernahme ganzer Ausftattungen und Aussertigung nach Zeichnung. F 346

Die Hofwagenfabrik

Dick & Kirschten

Offenbach a. M.

empfichtt sich für die kommende Saison zum Bezug von feinsten Luxuswagen, sowie zur Uebernahme von Reparaturen aller Art.

Vietor'fche Franen-Schule Wiesbaden, Zannuoftrage 13, Sattefielle ber Straffen. u. Pferbebann.

= Penfionat für Muswartige. ==gu ben neuen Rurfen in allen Fachern erzeit burch bie Borficheriu, Frt. Julie Pietor, ober ben nterzeichneten. 266

Drucksachen aller Art

liefert schnell und billig Edel'sche Buchdruckerei, Schützenhofstr. 3.

Diese Woche

verlaufen wir unfere fammiffichen Borrathe in

Damen= Aleider : Stoffen

Ausverfaufs-Breisen!

Aleiderstoffe, regulater Preis 20 dis Mt. 1.—, diese Woche zu 60 Pf. per Meter. Aleiberstoffe, regulater Breis 1.00 die Mt. 1.56, diese Woche zu 90 Pf. Aleiderstoffe, regulater Breis 1.60 die Mt. 2.—, diese Moche zu 1.25 Mt. Aleiderstoffe, regulater Preis 2.00 die Mt. 2.90, diese Moche zu 1.25 Mt. Aleiderstoffe, regulater Preis 2.00 die Mc. 2.80, diese Woche zu 1.90 Mt. Echwarze Albaceas, schwarze fepticis.
Echwarze Fantasie-Stoffe durchschnittich 6228

ca. 15 % unter Breis. Ein Boften Woll-Monfieline

Mainzer Waarenhaus Guggenheim & Marx. 14. Marftitrage 14.

# Ausstellung zuletzt eingetroffener Modestoffe!

Doppeltbreite Loden, ausserordentlich haltbare Qualität in neuen Melangen, . . . . . . . . . . . . Meter -.60 Doppeltbreite reinwoll. glatte Foulés und Croisés Moter -.80 Doppeltbreite englische Stoffe in reizenden Dessins Doppeltbreite reinwollene Granit- und Sergegewebe Meter 1.25 und 1.-Doppeltbreite klein carrirte und gemusterte granit-artige Stoffe . . . . . . . . . . . . Meter Doppeltbreite reinw. Modestoffe, ausserordentlich elegante Gewebe in allen neuen Farben . . . . Meter 1.75 und 1.40 Doppeltbreite reinwollene Stoffe in hochaparten Dessina, vorzügliche Qualität, Meter Doppeltbreite reinw. Cover-Coatings, 115/120 Cmtr. breit, Meter 3.50, 3.— bis 1.75 Doppeltbreite reinwollene Fantasiestoffe mit ganz neuen Effecten . . . . . . . . . . Meter 1.25 Electoral Merinos und Cachemires, reine Wolle, beliebteste Gewebe der Saison, 120/115 Cmtr. breit, Meter 3.25 bis 2.50 Doppeltbreite Etamines und Grenadines, leichte Sommerstoffe . . . . . . . Meter 2.—, 1.50 bis 1.10

Schwarze u. farbige Rein-Seidenstoffe,

glatt und gemustert, aussergewöhnlich billig, Meter 3.-, 2.50, 2.-, 1.50, 1.- bis 80 Pf.

Weisse und schwarze Reinwollenstoffe, glatt und gemustert, doppeltbreit, in nur soliden Qualitäten, Meter 3.—, 2.—, 1.50, 1.20, 90, 75 bis 60 Pf.

Sonnen- und Regenschirme, Entoutcas und Spitzenschirme, aparte Stöcke, solide Stoffe, enorm billig!

S. Guttmann & Co.,

# Die Gewinne der Königsberger Pferdelotterie Ziehg. 26. Mai, bestehen aus 10 compt. bespannten Equipagen. 47 edlen ostprenssiehen Pferden, 23433 massiven Silbergegenständen. Günstigste Gewinnehaucen weil weniger Loose. Loose à 1 Mk., 11 Loose 10 Mk., Looportu und Gewinnliste 30 Pf. extra, empf. die General-Agenturv. Leo Wolff. Königsberg (1874). Kantstr. 2, sowie hier d. H. F. de Fallols, Nassaulsche Lotteriebank Zietzold. F22



flein, mild, erfrischend, reich an Kohlensäure u. Mineralsalzen

Haupt-Niederlage bei II. Roos Nachfolger, Meizgergasse 5.

(Ka. 471/4) F 109

Dietor'fde Frauen-Schule, altefte u. größte Franen-Fachicule Raffans.

hänslichen Wirkfamkeit

jeben Mödders und jeder Fran die wesentlichten find; es find die pratischen Gandarbeiten (Fliden, Waldenuchen und Raben, Rielbermachen, Buhmachen u. i. m.), sowie die hauswirthsschaftlichen Fächer (Rochen u. i. v., Wigfan z.).
Dauden diert diestliche Getenneit zur Fortbildung in Dentsch (Auflag, Literatur z.), Bechauen (und Buchstenuch), Schreiben, Englisch, Franzölisch n. i. m., sowie gur Beteiltung am Unterricht in allen Geden des Zeichens und Walens, sowie ult untergewerdlichen Arbeiten mannigscher Arb.

Erde Gerb. der jebige Zeitbunkt durfte aber ann besonders zu dem Dinneis gestaut bein daß die

munnigimmer att. Gerade ber jehige Zeitpunkt bürfte aber gang besonders zu dem Hinveis geeignet fein, daß die Anftalt auch für eine gange Neihe von Fächern eine vorrreffliche, aussichtsvolle

#### Bernfsbildung

bu geben bermag; durch ihre Beziehungen zum geschäftlichen Betrieb der Bietorichen Amftankalt ift die Schule in der seletorichen Unge, mit dem den der deutschlichen Fellen in der ausgebildern Jöglinge in entsprechenden Stellungen unterzubringen.

Die Anftalt albeit aus: Gandarbeits. Bunftsiderinnen, Falgerinnen, Falgen unterzubringen im Kadchen-Schulen und Janesbaltungs-Sebrerinnen; Bechreitunen, Malerinnen, Zeicherinnen, Zehrerinnen, Zehrerinnen; Jahreiderinnen, Falgen der schrieben in die Kanterinnen, Seichen und helb Kännen. Sehr mößige Honorarssätz.

Bropette über beruftliche Musbildung üehen kotenlos zur Bertigung.
Abere Anstankt jeber att erthellt mindlich ober schriftlich die Borsteherin fel. Julie Vietor ober der Unterzeichnete

Bropheten fel. Julie Vietor ober der Unterzeichnete

Etorit Vietor.

Renaufnahme von Schülerinnen für alle Fächer.

Bienenhonig 1 Def.

Carl Praetorius, Waltmühlftrage 32.



Aronen = Baiche!

Aroneus Wäsche ift das beste aller gleichartigen Mälche-Gabrisate, ist blendend weiß, wird im Waschen niemals gelblich und trägt sich vorstgatich. Dielelbe ver-dirbet böchist Escapas des Materials mit veronveren Edie der Frogens, sowie gute Berarbeitung mit derbot-ragender Bilisgfeit.
Die Aragen "Kronen-Bäsche" – sämmtliche neuen Formen für Sieh und Umlegestragen – soften ohne Unterschied der Fagons:

per 1/2 Dugend Mart 2.30, das gange Dugend Mart 4.50.

Bermanns & Froitheim, Bebergaffe 14.